30(a)

München d. 1 Febr. 1872.
Briennerstraße 35.

Geehrter Herr

Ihre so freundl. interessanten Aufzeichnungen
brachte in d. Allg. Zeit. wieder sehr
viele Anregungen zwischen den mündlichen
Unterredungen selbst und
den alten Gemeinsamkeiten Bestand
verleiht haben. Gestatten Sie mir,
im Namen Einiger unter ihnen mich
an Sie zu wenden, der Ihre Entfernung
mit d. größten Freude erfüllt haben
würde, wenn Sie regelmäßig gesehen
wären, zu leben, d. h. Sie Kräfte der
Ihren, die es allein für die wichtige
Zeit, uns auch in der Zeit die wichtige
ist. Seit bald 3 Jahren pflegt Julius
Braun unter den Besten der fleißigen
Freunde, zu deren abgerissenen von einem

1872 Braun Julius Leipzig 1 März A 16 Mo

neuen Werk [illegible] – Einzelnen
noch einige Bemerkungen. Prof.
Carrière gab [illegible] dem auf seinem
Zimmer. –

Alle seine Freunde empfanden damals,
wie tragisch der Zwiespalt in seinem
Innern sein Leben gestaltete. Es ist noch viel Stoff
und Schaffen nötig, um den reichen
Inhalt seiner feinsinnigen, tiefen
und ungewöhnlichen Arbeit zu sichten,
den künstlerischen Gehalt im großen
Ganzen festzustellen. – Adolf Stahr
nannte Braun einen, für den Leben
in seiner Tiefe mit seinem eigenen Leben
und Sein einen großen Schätzer –
selbst sehr kritisch – und
ich bin mit Stahr. Genug, wir seine
Freunde, sind den Entbehrungen
Braun's bald ganz hin, nicht mehr

30 (b)

Leben in rastlosester Arbeit, der höchsten Intensität und der möglichsten Hast um Zeit verbringend. Es darf verwundern, gerade seiner, der seine Arme Ihnen nicht unbekannt ist, da ich in der vorgeschrittenen Skizze der Allg. Ztg. sah, daß die Zeit mich inzwischen erheblich Reifes verwandt haben. Aber möglicherweise kennen Sie auch nur seine Arme und haben, abgesehen von dem abgedruckten Artikel seine Leistungen oder wenigstens der Absicht derselben, kaum seine Briefe gelesen. Indem ich nun Ihren Artikel las, dabei die Möglichkeit bedachte und mich zugleich der einzig schönen Zeit in Zürich, Gottfried Kinkels,

der von Genua i. d. Ritten fand Gedicht Handeln, nimmt, da nehme ich mir vor, Ihnen die Briefe zu übersenden, mit der Bitte, ob in den Briefen der Absicht die Sie nun in Acht haben werden zu lesen und mit den Artikeln Ihrer Entgegnung zu vergleichen. Das Buch blieb unvollendet, weil mir Arme in den langen 7 Jahren von 60-67 vielfach an seine gestern, Unterstützung der Regierung verbreitete und sie in gewissen Landen freundlich, welchen war sie andern, Gisbrechts Landschaften d. i. Gemüth. Ich mochten. Voll Folgen die Darstellungen der Leistungen bringt es mich Gisbrecht auf seinen Krankenbett und sagte, 8 Tage vor seinem Tode, den 15ten mit schmerzlichen Lebensfäden

31 (a)

[illegible] Tod und der Kampf
mit bedeutenden Schmerz sein
Leben in Vergessenheit gerathen
kann, während seine Reformen
durch andere eingebürgert werden.
Dies zu finden, soweit es der
knappe Raum eines Briefes möglich ist, scheint mir eine schöne
Aufgabe gegen den Ihnen Verehrten
sein Andenken und so scheint
es Ihnen viel Lust, geehrter
Herr, in der Hoffnungsvollen
Gewißheit, daß Sie in den Zeugnissen
von Zeitgenossen manch Neues
finden werden, mit Ihrer Arbeit
beginnen, der von Liliencron verlangte

höchsten gewonnen Lichtes [illegible]
Religionsgemeinschaft von Alt-
Griechenland [illegible] Aegypten, in
Mesopotamien, in [illegible]
Licht zu setzen. Das Werk, mit
Demuth vor Aufgabe, [illegible] Gewalt
[illegible] Talentes in [illegible] Kreise
begrenzt sind, scheint für sich selbst.
Widersprechen ist [illegible] von Vielen
geforderte Leistung niemals zu
werden [illegible] am allermindesten mit
Gründen. Man begnügt sich, es
zu ignorieren, was peinlich berührt.
Gewiß [illegible]
Sollte es Ihnen so erscheinen, wie
ich hoffe und wünsche, dann [illegible]

31 (b)

ich darf wohl auf Ihr
Interesse rechnen, wenn
ich Ihnen andeute, daß ich
beginnen bin, die alten Sagen
und Mythen anfangs nicht nach
Ländern (z. B. die ägyptischen
u. griechischen Mythen in ihrem
Religions- und Kunst-) Stil sondern
in ihrer Einheit aufzufassen.
Obwohl ich jetzt übergenug
bin, daß die Wissenschaft überall
selbst nach u. nach Fortschritte und
als darf wohl auch die neue meine
Ansicht zuerst in einer wieder betonte
„naturwissenschaftliche Methode" in
der Alterthumsforschung, so scheint
es mir doch andererseits eine Thor-
heit, daß der Forscher seinen

für nöthig finden, seinen
Namen zu nennen, während
es seinen andern Theil der Wissen-
schaft betrifft, die alten Sagen
und Mythen anfangs nicht nach
Ländern (z. B. die ägyptischen
u. griechischen Mythen in ihrem
Religions- und Kunst-) Stil sondern
in ihrer Einheit aufzufassen.
Obwohl ich jetzt übergenug
bin, daß die Wissenschaft überall
selbst nach u. nach Fortschritte und
als darf wohl auch die neue meine
Ansicht zuerst in einer wieder betonte
„naturwissenschaftliche Methode" in
der Alterthumsforschung, so scheint
es mir doch andererseits eine Thor-
heit, daß der Forscher seinen

ich darf wohl auf Ihr
Interesse rechnen, wenn
ich Ihnen andeute, daß ich
beginnen bin, die alten Sagen
und Mythen anfangs nicht nach
Ländern (z. B. die ägyptischen
u. griechischen Mythen in ihrem
Religions- und Kunst-) Stil sondern
in ihrer Einheit aufzufassen.
Obwohl ich jetzt übergenug
bin, daß die Wissenschaft überall
selbst nach u. nach Fortschritte und
als darf wohl auch die neue meine
Ansicht zuerst in einer wieder betonte
„naturwissenschaftliche Methode" in
der Alterthumsforschung, so scheint
es mir doch andererseits eine Thor-
heit, daß der Forscher seinen

1872
G. Dörpfeld 2 Feb
Bartholdystr. 5 Ho

72 (a)

Monsieur

Commençant la présent je vous demande pardon pour avoir manqué jusqu'à présent à mon devoir de vous accuser réception de vos ouvrages s/la Chine et le Japon, s/ Hague, le Péloponnèse et Troie, que vous avez eu la bonté de m'envoyer, et de vous en remercier.

Avec grand intérêt j'ai vu dans les journaux l'exposé de vos dernières découvertes à Troie, et je suis bien content de voir que vous êtes décidé de reprendre vos recherches dans peu de temps. Il est vrai que de nouvelles peines et de nouveaux sacrifices vous

72 (6)

sont réservés ; mais l'histoire et l'archéologie,
et en général tout le monde civilisé
vous sera reconnaissant pour lui avoir
rendu un Trésor caché pendant tant
de siècles.

Le printemps prochain j'espère vous
accompagner à Troie, et ainsi avoir
le plaisir d'acclamer le premier à la
réussite complète de vos recherches et
de vous en féliciter.

Veuillez agréer, Monsieur, les assurances
de ma considération distinguée.

G. Doeg

Dardanelles
le 21 Janvier / 2 Février 1872.

371 (ac) London 2 February 1872

W. Strickmann Esq.

Utrecht

Dear Sir

We confirm our respects of 29th Jany. and have since received your esteemed favor of 23 Jan, the contents of which we have duly noted.

In consequence of your raising your limit for the Malanyas Sabanilla Bonds to 82 3/4 we have bought to-day £3300. Malanyas Sabanilla R.R. Bonds at 82 3/4, for which we debit you according to the enclosed account with £2721.-.4 pr 15th Feby.

The last dividend on these Bonds was due on the 15th December so that of course this dividend cannot be included.

Your limit for the Egyptians 62 is much too low, the same being quoted to-day 94 1/2.

We enclose account of the cashed Western Pacific R.R. Coupons, the proceeds of which we credit you with £61.- pr 23 Jan 1/12

We have also cashed your

O/N

371 (6)

Your Compagnie Chemins de fer du Midi
as per enclosed statement have
credit you for them
£ 1 2s 4d. @ 10½ Jan. of which
Please take note
We remain, Dear Sirs,
Yours truly

371 (a)

1872

J. Henry Schröder & Co

London 2 Febry

R 15 Ju

R 17 Ju

371 (d)

45a

H. Schliemann Esq.

Paris

By encashment in New York of:

6.2

10 Western Pacific R R. Coupons			
@ $30 = £ A $	300		
less ½ % Com.n in New York.		1	50.
remitted @ 10 7/8 %	£ A $	298	50
per 23d January 1872	£	61	2 6
Registration, Stamps, postages & petties			2 6
per 23d January 1872	£	61	. .

£ 4.0.6.

London 2d February 1872

21/

371 (c)

456

H. Schliemann Esq. Paris

Dr

To purchase of:

£3300	Matanzas & Sabanilla Railroad 7% Mortgage Bonds @ 82		£ 2706	. .
	Brokerage 1/4 %	£ 8.5.		
	Commission 1/4 %	6 15 11	15	. 11
	Due 15th February 1872		£ 2721	. 11

E & O E

London 2d February 1872

H. Schröder

190(a)

46

St Pétersbourg le 22/3 Février 1872

Monsieur Henry Schliemann

Athènes

Monsieur,

J'ai l'honneur de Vous confirmer ma dernière du 12 c. avec décompte de ct remise de £ 800 - Thunes Vous venez ci-joint l'extrait de ct Compte arrêté au 31 Déc. 1871. Qui présente un solde de

Fr. 3085.- en votre faveur. -

Que veuillez passer de conformité après vérification. -

Votre dévmé

PPon J.E. GUNZBURG

a. Gabe.

A.C.

Dt

190 (8)

Herrn Henry Schliemann Paris

Cr

Juli	1	An	Mme C. Schliemann	Juin	30				Tlr	440		Juin	1	Per Saldo		Juin	30	Epargne Tlr	2716
	6		Spesen						+	15 82			6	L 500				Juin 6	6	226	3760 22
	30		Mme C Schliemann	Juin	30	30	+	132	+	440				Empan 4 %						8448	93 87
Aug	25		do	Aug	21	51	+	224	+	440											
Sept	25		do	Sept	25	85	+	374	+	440											
			Mme C/ Schliemann		20	80	+	32	+	40											
Dec	7		Mme A. Schliemann	Nov	1	121	+	532	+	440											
			do	Dec	1	151		117	+	740											
	12		Mme C/S Schliemann		27	177		62		35											
			Mme A Schliemann		31	180		792		440											
			Reber Saldo Tlr 3005.40			180		5709													
			Provision 1/4 % . 3760 22							9 40											
			Porto & Bahnlohn							4 87											
			Saldo							3085											
							+	8674	Tlr	6570 09									+	8674 Tlr	6570 09

Dec 31 Per Saldo Tlr 3085

S E & O

St Petersburg 31 Dec 1871

PP^on J. E. GUNZBURG

a Sabr.

190 (a)

1872

St Petersburg 3 8 Febr

J. E. Günzburg

R 15 Jan

46

J. E. GÜNZBURG
ST PETERSBURG

With # 190

46a

Cote officielle

de la Bourse de St. Pétersbourg

le 21 Janvier 1872.

Cours de change en argent du 21 Janvier.

Londres	3 mois de date	32 31/32	33	—	d.
Amsterdam	3 mois . . .	163	163¼	—	Cts.
Hambourg	3 mois . . .	29 19/32	9/16	—	Sh.-Bco.
Paris	3 mois . . .	353¾	353	—	Centimes.
Belgique	3 mois . . .	349	—	—	Centimes.
Berlin	15 jours . . .	—	—		Thalers pr. 100 Rbls.

Fonds publics.

		Termes des Coupons.		Acheteurs.	Vendeurs.	Ventes faites.	
INSCRIPTIONS	5% Billets de Banque 1. Emission	1 Mai.	1 Nov.	92⅜	92⅝	92⅜	½
	» » » 2. »	1 Mars.	1 Sept.	92	92¼	92	92⅛
	» » » 3. »	1 Mai.	1 Nov.	91¾	92¼	92	—
	à 6 %	1 Janv.	1 Juillet.	—	—	102	—
	à 5 % 1. Série de 1820	1 Mars.	1 Sept.	—	—	85	—
	à 5 % 2. Série de Roths.	1 Mars.	1 Sept.	—	—	104	—
	à 5 % 5. Série de 1854	1 Avril.	1 Oct.	87⅜	87⅝	87⅜	⅛
	à 5 % 6. Série de 1855	1 Avril.	1 Oct.	—	—	—	—
	à 5 % 7. Série de 1862	19 Avril.	20 Oct.	104	—	—	—
	à 4 % 1. Série de 1840	1 Févr.	1 Août.	—	—	—	—
	à 4 % 2, 3 et 4 Série	1 Févr.	1 Août.	—	—	—	—
	à 4 % 5. Série	1 Avril	1 Oct.	—	—	83	—
	à 4 % de Finlande	—	—	—	—	—	—
5 % Emprunt Intérieur avec primes 1864 . . .		1 Janv.	1 Juillet.	153¼	154	—	—
5 % Emprunt Intérieur avec primes 1866 . . .		1 Mars.	1 Sept.	154¼	155	154¼	¾
5 % Certificats de rachat		—	—	87	87½	87¼	—
5½ % do. rente		—	—	88¾	89	88⅞	89
Oblig. de la banque foncière de St. Petersbg. à 5 %		1 Mars.	1 Sept.	89¼	89½	89⅜	—
» » » » » Moscou à 5 % .		1 Mars.	1 Sept.	—	—	—	—
Lettres de gage de la société du crédit foncier mutuel de Russie . . . . . à 100 rbl.		1 Janv.	1 Juillet.	109¼	109½	109¼	—
Lettres de gage de la banque foncière du Gouvernement de Kherson 5½ %		—	—	86⅛	86⅜	86¼	—
Lettres de gage de la banque foncière de Kharkow 6%		—	—	90½	90¾	90½	⅝

Actions et Obligations.

Valeur primit. Rbl.	C.		Termes des Coupons.			Acheteurs.	Vendeurs.	Ventes faites.
		Valeurs industrielles.						
40	—	Comp. des eaux minérales	—	—	—	—	—	—
57	14⅜	Comp. du gaz de St. Pétersb. . .	—	—	—	123	—	—
142	85⅝	Filature de coton	—	—	—	275	280	—
40	—	Garde et nantiss. des effets et march.	—	—	—	17	—	—
1000	—	Nouv. Comp. de filature de coton .	—	—	—	—	—	—
100	—	Nouv. Comp. du gaz.	—	—	—	153	—	—
100	—	Comp. des cond. d'eau de St-Pétersb.	—	—	—	—	155	—
1000	—	Filature de coton *Samson*	—	—	—	—	—	—
250	—	Banque privée de commerce . . .	—	—	—	—	387	—
100	—	Comp. de tannerie de Vladimir . .	—	—	—	—	—	—
125	—	Comp. du gaz d'Odessa	—	—	—	—	—	—
—	—	Comp. *Bavaria*	—	—	—	125	—	—
100	—	Mont de piété	—	—	—	125	—	—
250	—	Banque d'escompte de St.-Pétersbourg	—	—	—	332	333	332
1000	—	Banque de commerce Volga-Kama .	—	—	—	—	—	—
250	—	Banque de Comm. de Varsovie 1. Em.	—	—	—	—	—	—
250	—	» » » 2. Em.	—	—	—	—	—	—
250	—	» » » 3. Em.	—	—	—	—	—	—
100	—	Expl. des carières Poutilovo-Antonovsky	—	—	—	—	—	—
250		Banque privée de Kiew	—	—	—	—	—	—
	—	**Compagnies d'assurances.**						
400	—	Assur. contre l'incendie, Première comp.	—	—	—	600	610	—
150	—	do. do. do. Seconde comp.	—	—	—	182	185	—
250	—	do. do. do. *la Salamandre*	—	—	—	265	270	—
200	—	do. do. do. cmp. de St. Pétersb.	—	—	—	244	—	—
200	—	do. do. do. cmp. moscovite	—	—	—	238	—	—
50	—	do. do. do. comp. de Russie	—	—	—	77	—	—
500	—	Reassur. contre l'incendie	—	—	—	—	—	—
100	—	Société d'assurance de commerce . .	—	—	—	—	—	—
100	—	Assur. sur la vie	—	—	—	—	107	—
100	—	Comp. d'assur. maritime et fluviale .	—	—	—	162½	—	—
50	—	do. des transports *Nadejda* . .	—	—	—	190	—	—
100		do. *Dvigatel*	—	—	—	—	—	—
	—	**Compagnies de navigations.**						
250	—	Comp. de navig. à vapeur Volga . . .	—	—	—	—	—	—
250	—	do. do. do. *Samolet*	—	—	—	—	195	—
250	—	do. do. do. do. (oblig.)	—	—	—	—	—	—
250	—	do. do. do. Kama et Volga	—	—	—	—	—	—
150	—	do. do. do. et de comm. russe	—	—	—	—	657	—
250	—	do. do. do. Wolkhoff . . .	—	—	—	—	—	—
100	—	Port marchand de Péterhof	—	—	—	—	—	—
125	—	Comp. de navig. à vapeur *Neptune* .	—	—	—	35	—	—
100	—	do. do. de la mer Blanche .	—	—	—	—	—	—

Valeur primit. Rbl.		Termes des coupons.	Acheteurs.	Vendeurs.	Ventes faites.
250	Comp. de navig. *Caucase* et *Mercure*	— — —	173	175	—
250	do. do. *le Nord*	— — —	—	—	—
50	do. do. Dniepr	— — —	—	—	—
100	do. do. et à voiles, *le Dauphin*	— — —	—	—	—
—	do. do. *Vulcan*	— — —	—	—	—
250	do. do. Comp. de la Scheksna	— — —	—	—	—
100	do. do. *Lebed*	— — —	—	—	—
118	do. do. à vapeur sur le Don	— — —	92	94	—
100	Comp. du Touage Volga-Tver (Oblig.)	— — —	—	—	—
100	Comp. du Touage Volga-Tver (Act.)	— — —	—	—	—
	Chemins de fer (actions).				
125	Grande Soc. des Chemins de fer Russes	1 Janv. 1 Juillet.	137½	137¾	137½
60	Chemin de fer Tsarskoé-Sélo . . .	Avril.	66	—	—
125	do. Riga-Dunabourg . . .	1 Avril. 1 Oct.	156¼	156¾	—
100	do. Moscou-Riazan	1 Mai.	280	283	—
L. 16	do. Dunabourg-Vitebsk . .	24 Mars. 23 Sept.	142	—	—
R. 100	do. Varsovie-Térespol . . .	20 Mars. 19 Sept.	—	119	—
„ 100	do. Volga-Don	1 Janv. 1 Juillet.	—	84	—
L. 100	do. Riazan-Kozloff	— — —	—	—	—
„ 125	do. Riajsk-Morschansk . . .	5 Avril. 5 Oct.	—	132	131
L. 100	do. Koursk-Kiew	20 Janv. 20 Juillet.	—	—	—
R. 100	do. Kozlow-Voronège . . .	— — —	—	—	—
„ 100	do. Orel-Yélets	— — —	—	—	—
„ 100	do. Yélets-Griase	— — —	—	—	—
„ 125	do. Schouïa-Ivanovo. . . .	1 Avril. 1 Oct.	122	—	—
„ 125	do. Vitebsk-Orel	5 Avril. 5 Oct.	146	—	—
„ 100	do. Ribinsk-Bologowo . . .	2 Janv. 2 Juillet.	60½	60¾	60¾ ½
„ 125	do. Tambow-Saratoff . . .	1 Janv. 1 Juillet.	109½	110	—
„ 100	do. Tamboff-Kozlow. . . .	1 Févr. 1 Août.	76	77	—
„ 100	do. Novotorjok	— — —	—	—	—
„ 125	do. Moscou-Smolensk . . .	15 Juin. 15 Dec.	—	—	—
„ 60	do. Varsovie-Vienne	— — —	—	89	—
L. 20	do. Griase-Borisoglebsk . .	— — —	—	—	—
	do. Griase-Zarizino	— — —	—	—	—
R. 125	do. Koursk-Kharkow-Azow .	— — —	—	—	—
„ 125	do. Poti-Tiflis	— — —	—	—	—
„ 125	do. Baltique	— — —	76½	76¾	76½ ½
„ 125	do. Péterhof	— — —	—	—	—
„ 100	do. Kinechma Iwanowa. . .	— — —	—	.	—
„ 100	do. Woronesch-Grouchewka .	— — —	—	—	—
	Chemins de fer (obligations).				
R. 125	Chemin de fer Riga-Dunabourg . .	1 Janv. 1 Juillet.	—	—	—
„ 125	do. Nicolas 1. Em. . . .	19 Avril. 20 Oct.	—	109	—
„ 125	do. Nicolas 2. Em. . . .	— — —	—	109	—
„ 100	do. Varsovie-Térespol . .	20 Mars. 19 Sept.	—	—	—
„ 500	Grande Soc. des Chemins de fer Russes	1 Avril. 1 Oct.	96½	96¾	96½
Th. 200	Chemin de fer Riazan-Kozlow . . .	19 Sept. 20 Mars.	—	—	—
„ 200	do. Moscou-Riazan . . .	20 Janv. 20 Juillet.	—	—	—
„ 200	do. Rjajsk-Morschansk . .	5 Avril. 5 Oct.	—	—	—
T. 200—1000	do. Koursk-Kiew. . . .	20 Janv. 20 Juillet.	—	—	—
L. 100	do. Vitebsk-Orel	5 Avril. 5 Oct.	—	—	—
„ 20	do. Poti-Tiflis	20 Mars. 19 Sept.	—	—	—
T. 200—500	do. Schouïa-Ivanovo . .	20 Mars. 19 Sept.	—	—	—
Th. 200	do. Orel-Yélets	19 Avril. 20 Oct.	—	—	—
„ 200	do. Koursk-Kharkow . .	19 Avril. 20 Oct.	—	—	—
T. 200—1000	do. Kharkow-Krementschuk	17 Févr. 20 Août.	—	—	—
L. 100	do. do.	— — —	—	—	—
T. 200—1000	do. Moscou-Smolensk . .	19 Avril. 20 Oct.	—	—	—
L. 100	do. Tamboff-Kosloff . . .	2 Janv. 2 Juillet.	—	—	—
Th. 200	do. Kharkow-Azow . . .	— — —	—	—	—
L. 100	do. do.	— — —	—	—	—
„ 100	do. Moscou-Jaroslaw . .	20 Mai. 19 Nov.	—	—	—
Th. 200	do. Rybinsk-Bologowo . .	19 April. 20 Oct.	—	—	—
	TITRES PROVISOIRES.				
	Valeurs industrielles.				
R. 250	Banque Internat. de St. Pétersb. (150) .	— — —	—	247½	—
„ 250	Banque de commerce d'Odessa (175) .	— — —	262	—	—
„ 150	Société d'entrepots sur Golodaï (100).	— — —	—	—	—
„ 125	Oblig. à 6 % du Mont de piété . . .	— — —	—	—	—
„ 200	Lombard privée de St. Pétersb. (50) .	— — —	—	—	—
„ 500	Lloyd russe (250)	— — —	—	—	—
„ 100	Banque de comm. de Reval (50) . .	— — —	55	—	55
„ 250	Banque russe pour le comm. étrang. (100)	— — —	—	128	—
„ 100	Société russe de Métallurgie et de Construction mécaniques	— — —	50	—	—
L. 100	Empr. 6% du chem. de fer Moscou-Kursk	— — —	99¾	100	—
R. 250	Banque d'Escompte de Varsovie (150)	— — —	—	—	—
„ 250	„ de comm. d'Azow-Don (100)	— — —	—	—	—
	Chemins de fer (actions).				
R. 100	Libau (80)	— — —	—	63	—
„ 100	Brest-Graewa (70)	— — —	—	—	—
„ 125	Moscou-Brest	— — —	—	—	—
„ 100	Odessa (45)	— — —	85¾	86¼	—
	Oblig. de Chem. de fer 5% cons. 1. Em.	20 Janv. 20 Juillet.	103¾	—	104
	„ „ „ „ „ „ „ 2. Em.	17 Févr. 20 Août.	102¾	—	—
	½ Imperial	— — —	—	6 r.	—
„ 300	Metall. Févr. — jours de prime.				
„ 300	do. Août — „ „ „				
	Escompte de la bourse 6¼ %, 7½ %.				

pour cent.

Въ типографіи Ф. Ассманна, Офицерская 36.

20 (a)

47

Ἀγαπητέ καί φιλτατόσοφε φίλε, Κύριε Κύριε Ἐρρίκε Βημέρ, ἐμαρτύρησε εὔχομαί σοι, ὡς καί ὅλοι τοῖς ἐν τῷ οἴκῳ σου.

Ἐν Τριόλῃ τῇ 4ῃ Φεβρουαρίου 1872.

Ἡ πάς δύο ἐπιστολάς ὑμῶν ἔλαβον, ἡ ἐχάρην σφόδρα, ὅτι ἰσαπεράσατε εἰς τούς πόθους τῆς φιλοξενίας ὑμῶν ὑμᾶς ἡ εἰ ἔχων. Εὐχαριστῶ δέ σοι ἐπί τῇ ἀποστολῇ τῶν βιβλίων, ἤτοι τῆς ἐκκλησιαστικῆς ἱστορίας τοῦ Τριωνύμου Σεισεμήρου. Μέχρι τῆς ὥρας ὅμως ταύτης δέν ἔλαβον ἐπίλοιπα εἰς χεῖράς μου τά βιβλία. Ἔγραψα ὅμως εἰς Ναύπλιον, ἡ πιστεύω, ὅτι ἐντός μικροῦ θά τά ἔχω.

Περί τῆς ἀποδείσεως ἔγραψα πρός τόν διδόν μου τά ἐπόπτα, ἡ πιστεύω, ὅτι ἡ ἐπιστολή μου θά φέρῃ τό ποθούμενον ἀποτέ

λύγομαι διά τῆς ζωρίας (ὅρος ἦν ὡροσρέ-
ρετε πάς ἐγώ ἡ εὐκολίας μου) νά ἀσουπή-
σητε ἕνα βλογημένο, ἕνα ὑμέτερον
ἡ πραγμάτων ἀγαπᾶτε, ἕνα καλύτερην ἡ καλ-
μέγαν ὀδυνᾶτε, ἕνα δεσπόσιμον λυπέμα-
τον ἡ ἄλλους καλούς, ἀλλά ἡ σερίφορα
πληγώνη καί καί, ὅρος χαράν τῶν γονέων
ἡ τῶν ρίζων.

Διά σερί τῶν ἀναπαμῶν τῆς πρεπάδος
ἰδιόους ὑμῶν ἐν τῇ ἐφημερίδι τῶν Δυσ-
τάσεων ἀντίγραφα μετά καλῆς θαυμασμοῦ,
ἡ ἀσφαλῶς ἐνδοσιασμῶ. Ἐσύ δέρω
ὅμως ἡ σαρακαλῶ νά συνέσητε αὐτάς ἰδί-
αιτέρως ἐν γραμματίῳ· διότι νά χάσω τῶν
ἐφημερίδων χάνονται. Ἐσί τίρων ἐγώμε-
νος, ἕνα στίλθητε τό τέσ ἔτος 1872 μετά τῆ
σταίλαι ἄλλον ἐν ἄκρᾳ ὑγιᾷ ἡ εὐτυχίᾳ
ἡ ζωῆς συντρόφη, ὅτι δύ ἐχρειάζε ἐμεί-
ρως σφός ὕφος ἕνεκα τῶν καλῶν μου

Διατελῶ σταθερός ὑμῶν ἡ τῆς σ-
υοχρείας ζας ἐκτης.

Μ. Ζ. Δεσύλλιο.

372(a) Laurium 5 February 1872

H. Schliemann Esq.

Athens

Dear Sir

We confirm our last respects of 2d inst. and are now in receipt of your favor of 24th Inst.

Due note is taken of your limit of 92 for 1m Egyptians; you will have seen by our last, that the same is still too low as these Egyptians stand now at 93.-95.

We have immediately transmitted your order for

60 strong navvy Wheelbarrows
40 " " Pickaxes
40 " " Shovels of Iron with wooden shafts

to Mr Thomas Kitts in Birmingham and recommended him a prompt execution of your order.

As soon as the said goods have arrived, we shall forward them by first steamer to Mr James Calvert American Consul at the Dardanelles and shall do our best to fix the lowest possible freight, which we shall pay in advance, so that Mr Calvert will have nothing to pay.

P. F. O.

372 (B)

We note that you have drawn on our letter of credit the remaining £ 900 -. and are awaiting advice of the respective draft.

Messrs Lewin Weissmann & Co of New York have sent us 60 Michigan Central Shares which we add to your deposit with us.

We credit you per 2 Febr. for £ 40 - / for acct of Messrs Schlesmann & Co Bordeaux, of which please take note.

We remain, Dear Sirs,

Yours faithfully

Deutsch Chrö Bank

372 (a)

1872

J. Henry Schröder & Co

London 5 Febry

R 16 do

R 17 do

221 (α)

49.

New York Febr 5. 1872

Herrn H. Schliemann

Athen

Wir beziehen uns auf unsere Depesche
vom 23. vorigen und bringen in Erinnerung
dass 10 Stück am Lande zu verzollen
sind.

Was Ihren Auftrag wegen Peters Ship
to Bord betrifft, so war es uns zu spät
dass diese Sache mit der letzten Expedition
Athen via Liverpool verschifft worden ist. Dann
kommen Sie selbst darüber in den
Besitz und es ist 95 p. Zoll Tara für
berechnet worden.

Galena Chicago Rockford Bord
per 1882 fallen Ihnen passabel vor
und bezweifeln sehr stark dass
jemand ein.

Delaware Lackawana Western Eisenbahn
1st Mtge Bonds 7% rückzahlbar 1885
Zinsen April & Octo 105 106 ex Coup
offerirt den Zinsen an.

Morris & Essex 7% 1st Mtge Bonds
7% rückzahlbar 1891 Zinsen März & Sept
zu 105 Brief 106 106½ mit Coupon
Diese offerirten sind von der Delaware
Lackawana Western R.R. very small
gezeichnet worden und daher der Stock

221 (c)

221(d)

With F 220

L. von HOFFMANN & CO., 6 Hanover Street, N. Y.

Quotations New York Stock Exchange, February 6, 1872.

Gov. Securities.	Off'd	Ask'd
U. S. Loan 6 p ct. reg'd 1881	114½	114⅝
do 6 p ct. coup. 1881	115¼	115⅜
do 5-20 regist'd 1862	110⅜	110¾
do 5-20 coupon 1862	110⅝	110¾
do Call Bonds..1872	111⅛	
do 5-20 regist'd 1864		
do 5-20 coupon 1864	110½	110⅝
do 5-20 regist'd 1865		
do 5-20 coupon 1865	111¼	111⅜
do 5-20 reg'd n. i. 1865		
do 5-20 coup n. i. 1865		
do 5-20 regist'd 1867	111	
do 5-20 coupon 1867	112	112⅛
do 5-20 regist'd 1868		
do 5-20 coupon 1868	112¼	112⅜
do Oregon W L 1881		
do do ½ year 1881		
do 5 p. ct. reg 1874		
do 5 do cou 1874		
do 10-40 registered..	107	107⅛
do 10-40 coupon.....	106½	106¾
do 5's reg'd.....1881		
do 5's coupon...1881	108¾	108⅞
do 6's Currency.....	114¾	115
American Gold.....	110	

Banks.		
New York.....100	134½	136
Manhattan..... 50	150	
Merchants..... 50	118	120
Mechanics..... 25	131	
Union..... 50	135	
America.....100	145	150
City.....100	225	
Phenix..... 20	100	102
North River..... 50		90
Tradesmen's..... 40	150	
Fulton..... 30	156	
Greenwich..... 25		
Butchers & Drovers..... 25		
Mechanics & Traders..... 25		
Gallatin National..... 50	120	
Merchants' Exchange.... 50		94½
Leather Manufacturers..100	180	
Seventh Ward..... 100		
State of New York.....100	112	115
Commerce.....100	116⅛	
Mechanics Bank'g Assoc'n 50		
Broadway..... 25	270	
Ocean..... 50	30	
Mercantile.....100	125	
American Exchange.....100	113	
Pacific..... 50		200
Chatham..... 25		
Bank of the Republic....100	116	
Bank of North America..100	102	
Hanover.....100	100	104
Irving..... 50	124	
Metropolitan.....100	136½	
Citizens..... 25		
Peoples..... 25		
Grocers..... 50		112
East River..... 25	110	
Market.....100		130
Nassau.....100	105	
Shoe and Leather.....100	154½	
Corn Exchange.....100		
Continental.....100		96
St. Nicholas.....100		
Marine.....100	165	
Commonwealth.....100	85	89
Atlantic..... 75		
New York County.....100	185	
Importers and Traders...100	167	174
Park.....100		
Manufact's & Merchants..100		
N. Y. National Exchange.100		
Central National.....100	100	
First National..... 100	200	
Second National..... 100		
Fourth National..... 100	109¾	110
Ninth National..... 100		
Tenth National..... 100		100
Eleventh Ward..... 25		100
Oriental.....	160	
Gold Exchange.....	101	
Bankers & Brokers Assoc'n.	89	
German American.....		105

State Securities.		
TENNESSEE 6's old.....	65	67
do 6's new bonds..	65¾	67
VIRGINIA 6's old.....	56	60
do 6's new bonds....	56	60
do 6's registered old..	44	
do 6's do 1866		
do 6's do 1867		
do 6's Consol. Bonds.	55	
do 6's Defered do	16	
GEORGIA 6's.....		80
do 7's, new bonds....		90
do 7's, endorsed.....		
do 7's, Gold bonds....		

State Securities.	Off'd	Ask'd
NORTH CAROLINA 6's old....	32¾	32⅞
do Funding Act 1866	22	
do do 1868	21	22
do new bonds.....	16	
do Special Tax	12¾	
SOUTH CAROLINA 6's.....		
do Jan. & July..	29⅝	30½
do April & Oct..		29½
MISSOURI 6's.....	94⅛	95½
do H. & St. Jo. Issue		92¾
LOUISIANA 6's.....		60
do new bonds....		
do 6's new Float'g Db't		
do 6's Levee bonds..	62	
do 8's do		
do 8's do of 1875	80	86½
do 7's Penitentiary..		
do 8's, ...of 1910		
CALIFORNIA 7's.....		110½
do 7's large bonds		
CONNECTICUT 6's.....	100	
RHODE ISLAND 6's.....	100	
ALABAMA 5's.....		70
do 8's.....		94
do 8's Mont. & Eut'la R		
do 8's, Ala. & Chat. R		
ARKANSAS 6's Funded.....	57	59
do 7's L. R. & Ft. S. 1s		61¼
do 7's Memphis & L. R	65	73
do 7's L. R. P. B. & N. O	48	
do 7's Miss. O. & R. Riv		
do 7's Ark. Cent. R..		
TEXAS 10's,.....of 1870		93
OHIO 6's.....1875		
do 1881		109
do 1886		109½
KENTUCKY 6's.....	98	
ILLINOIS Canal bonds... 1870	98	
do coupon 6's..... 1877	98	
do do 1879	98	
do War Loan.....	98	
INDIANA 5's.....	98	100½
MICHIGAN 6's..... 1873		
do 6's..... 1878		
do 6's..... 1883		
do 7's..... 1878		
NEW YORK Reg'd Bounty L'n	106¼	107
do coupon do	106¼	
do 6's Canal loan 1872	107	
do 6's do 1873	106	106¾
do 6's do 1874	106	106¾
do 6's do 1875	106	106¾
do 6's do 1877	106	106¾
do 6's do 1878	106	
do 5's do 1874	100	104
do 5's do 1875	99¾	
do 5's do 1876	100	

City, &c.		
New York City 6's..... 1876		
do 6's..... 1876		
do 6's..... 1878		
do 6's..... 1887		
do 5's..... 1898		
Brooklyn 6's.....		
do 6's Water Loan....	94½	94¾
do 7's Improv't Stock		
do 6's Pub. P'k Loan.		95
do 7's do	103¼	
Kings County 6's.....		
Jersey City 6's Water Loan..		

Miscellaneous. PAR		
Del. and Hudson Canal...100	119	119¾
Pennsylvania Coal..... 50	210	
Maryland Coal Co..... 100	22	22¾
American Coal.....	45½	50
Spring Mountain Coal.... 50	65	68
Canton Co., Baltimore....100	82½	85
New Jersey Land Imp'nt Co	72	
Consol. Coal of Maryland 100	36½	37
Cumberland Coal and Iron..		48
Western Union Telegraph 100	72⅛	72⅜
Quicksilver Mining Co....100	30⅝	31
do do pref...	33¼	34
Mariposa Mining Co.....100	2	
do pref....	2⅝	3
do 1st pref..		
do Trustee Ct'fs	25	
Boston Water Power.... 100		
Adams Express..... 100	93	
Wells Fargo Express..... 100	64¼	65
do do Scrip..		
American M. U. Express 100	62½	62¾
United States Express.....	65	65¼
Pacific Mail Steamship co 100	59¾	59⅞
Atlantic Mail Steams'p co 100		

Rail Roads.		
N. Y. Cent. & Hudson Riv...	98⅛	98¼
do do Certificates	93¾	94
Erie Railway.....	30⅝	30⅞
do pref.....		66
Harlem.....50	116¾	117½
do pref.....50		

Rail Roads.	Off'd	Ask'd
Reading.....50	114¾	115
Michigan Central.....100	119	119½
Lake Shore & Mich. So..100	91¼	91½
do do Scrip	88	88½
Panama.....100	75¾	79½
Union Pacific.....100	38⅝	38⅞
Illinois Central.....100	130½	
Cleve. & Pittsb'gh Guar'd 50	91⅛	
Chicago & N. Western... 100	74⅝	74¾
do do pref.100	92¾	92¾
Cleve., Col., Cin. & Ind's.100	88½	89
New Jersey Central.... 100	111¾	111¾
do do Scrip		
Chicago & Rock Island.. 100	112¾	112½
Milwaukie & St. Paul... 100	56⅝	56⅞
do do pref.100	74¾	75
Tol., Wabash & Western 100	76¼	76½
do do pref.		
Pitts., Ft. W. & Chic. guar'd	97⅛	
do do Special		
Del., Lack. & Western.... 50	103½	104
Boston, Hartford & Erie. 100	3⅝	3
Alton & Terre Haute.....100	23	26
do do pref.100		60
Chicago & Alton.....100	122½	123½
do do pref....100		
Ohio & Miss. Railway.. 100	47	47½
do do pref..	74½	75¼
St. Louis & Iron Mountain	68	69
Chic., Burl'n & Quincy...100	142	144
Indianap's, Cin., & Lafayette		
New Jersey.....100	126	127
Morris & Essex..... 50	92⅜	
New Haven & Hartford..100	165	
do do Scrip		
New York & New Haven 100		
do do Scrip	136	
Marietta & Cin. 1st pref...50	22	
do do 2d pref...50	10½	
Hannibal & St. Joseph.. 100	48½	49¾
do do pref.	65½	68
Dubuque & Sioux City.. 100	70	
Joliet & Chicago..... 100	93½	
Col., Chic. & Ind. Central100	22⅝	23
Albany & Susquehanna.....	92½	93
North Missouri R. R.....		

Rail Road Bonds.		
N. Y. Central 6's.....1883	96	
do 6's.....1887	94¼	94½
do 6's Real Estate	91	
do 6's Subscript'n	91	92
do 7's 1876	103	
do 7's Conv..1876		
do 7's.....1865-76		
Erie 1st Mortgage Extended.	101	
do 1st do Endorsed.		
do 2d do 7's....1879	98½	101
do 3d do 7's....1883	96¾	97
do 4th do 7's....1880	93	93½
do 5th do 7's....1888		91
Buff., N. Y. & E. 1st M. 1877	94	
Long Dock Bonds.....		94
Hud. R. 7's 2d M'ge S. F. 1885	106	
do 7's 3d do 1875	101	
Harlem 1st Mortgage 7's....	102	102½
do Con. M. & S'kg F'd 6's	95½	
Albany & Susqueh'a 1st B'ds	103	
do do 2d do	99	101
do do 3d do	90	100
Mich. Cent. 1st M'ge 8's 1882	117	
Chic. Bur. & Q. 8 p. c. 1st M		
Mich. So. 7 p. ct. 2d M'ge..	100	100⅛
Mich. S. & N. I. S. F'd 7 p. c.	104	
Pacific R. 7's guar'd by Mo.	99½	100½
Central Pacific Gold Bonds..	102½	102¼
Union Pacific 1st M'ge Bonds	92⅜	92½
do do Land Grants 7's	82	82½
do do Income 10's..	87¼	87¾
Illinois Central 7 per ct. 1877	104½	
Believ'e & S. Ills. R. 1st M. 8's	98½	99
Alton & T. H. 1st M'ge.....		
do 2d do pref..		
do 2d do Inc..	78½	
Chic. & N. Western S. Fund.	99	101
do Int. B'ds		100
do Consol. Bds	93½	96
do Ext'n B'ds	84½	
do 1st M'ge..	98	98½
Han. & St. Jo. Land Grants.	103	107
do Convertible..	98	99
Del., Lack. & W'n 1st M'ge..	105	105½
do do 2d do ..	100	101
Tol. & Wab'h 1st M'ge Ext'd.		99
do 1st M. St. L. div	90¾	91
do 2d Mortgage...	94	95
do Equip. Bonds..	86	89
do Cons. Conv'le..	88½	
Hannibal & Naples 1st M'ge.		
Gt. Western 1st M'ge....1888	95	96
do 2d do 1893	89	90½
Quincy & Tol. 1st M'ge..1890	91	
Ills. & So. Iowa 1st Mortgage	91	
Galena & Chicago Extended	103½	
do 2d Mtge...	100½	

Rail Road Bonds.	Off'd	Ask'd
Chic., R. Island & Pacific...	102½	
Morris & Essex 1st M'ge....	105¾	106¼
do 2d do ..	98½	
Cleve. & Tol. Sinking Fund..	103	
New Jersey Cent. 1st M. New	104	104½
do 2d M'ge...		
Pitts., Ft. W. & Chic. 1st M'ge	104½	
do do 2d do		103
do do 3d do	95	100
do 8 p. c. eq't b'ds	100	103
Cleve. & Pitts. Consol. S'k F'd	95	
do 2d Mortgage		
do d do	98½	99½
do 4th do	84	85⅞
Chic. & Alton Sinking Fund	98	
do 1st Mortgage.	104½	
do Income	96	
Ohio & Miss. 1st Mortgage..	99¼	99⅝
do Consolidated..	93	94⅞
do 2d do	86½	87
Dub. & Sioux City 1st M'ge.	94½	
Peninsula R. R. Bonds....	92	
St. L. & Iron Mount'n 1st M.	93	94¾
Mil. & St. Paul 1st M'ge 8's..	106½	107
do do 7 3-10		
do 1st M'ge.....	94⅛	95
do I. & M. Div...	89¼	89⅝
do 2d M'ge.....		
Marietta & Cin. 1st Mortgage	96	
Chicago & Mil. 1st Mortgage	94⅛	94½
Joliet & Chicago 1st M'ge....	106	
Chicago & Gt. Eastern 1st M.		94½
Col., Chicago & Ind. 1st M'ge	93½	93⅝
do do 2d do	72	73
Tol., Peoria & Warsaw, E. D.		94
do do W. D.	91½	91¾
do do 2d M.		84½
do Burl'n Div.	86½	
New York & N. Haven 6's...	99½	
Boston, H. & Erie 1st M....	40	
do Guarant'd	41	41
Cedar Falls & Minn. 1st M'ge	82	83¾

FREE LIST.		
Warren Railroad.....		
do do 1st M'ge..		
do do 2d do ..		
Cin., Hamilton & Dayton R..	90¼	
Atlantic & Pacific R., Pref...		30
Rome & Watertown R. R....	98	98½
do do 1st B'ds.		
Am. Dock & Imp'mt Bonds..		
Detroit, Monroe & Tol. B'ds.	96¼	98½
Western Union Bonds.....	95	96¼
Connecticut War Loan.....		
Little Miami R. R. Bonds....		
Rensselaer & Saratoga R. R.	102½	104
Lake Shore Dividend Bonds.	95	
Cleve. & Tol. New Bonds....	98	98
Cleve., P'ville & Ash. New B.		
do do Old B.		
Buffalo & Erie New Bonds...		
do do Stock		
Memphis & Charleston R. R.		
do do 1st Bonds		
Macon & Western R.....	100	103
Brunswick City..... 100		6
Wilkesbarre Coal & Iron 100		
Cary Improvement.....		
Second Avenue R. R.....100	77	90
Third do 100		
Sixth do 100		
Eighth do 100		
Brooklyn City R. R. 10		
Long Island R. R.....50	70	75
do 1st M'ge....	92	
Norwich & Worcester R..100		
Stonington R. R.....100		
N. Y. Life & Trust Co.....100		
Farmers L'n & Trust Co.. 25		
U. S. Trust Co.....100		
Union Trust Co.....100		
N. Y. Gas Light Co..... 50		
Manhattan Gas Light Co. 50	217	220
Brooklyn Gas Co..... 25		
Citizens' Gas Co.....		
Williamsburgh Gas Co.... 50		200
Harlem Gas Co..... 50		
Louisville City 7's.....		
Georgia 7's.....1888		
St. Louis, Jack. & Chic. 1st M	95	96
South Side Railroad.....		
South Side R. R. 1st M. B'ds.		
do do Sink'g Fund	88	90
Morris & Essex Conv't B'ds..	91½	92½
do Construc. do		
North Missouri 1st M. B'ds..	92½	93½
do 2d do ..		
Jefferson R. R. 1st M'ge....		
New Jersey Southern R.....		
do 1st M. 7's	92¾	93
E. Tenn., Va. & Ga. 1st M 7's		
Winona & St. Peters 1st M		
Nashville & Decatur 1st M..		
Cin. & Sp'd 1st M. g'd C C C & I		
do 1st M. g'd L. S & M S		

with # 220

L. von HOFFMANN & CO., 6 Hanover Street, N. Y.

Quotations New York Stock Exchange, January 23, 1872.

Gov. Securities.	Off'd	Ask'd
U. S. Loan 6 p ct. reg'd 1881	114⅝	114¾
do 6 p ct. coup. 1881	115⅝	115⅞
do 5-20 regist'd 1862	110⅞	110¼
do 5-20 coupon 1862	110⅞	110⅞
do Call Bonds..1872	110¼	
do 5-20 regist'd 1864	110¼	110½
do 5-20 coupon 1864	110¼	110½
do 5-20 regist'd 1865		
do 5-20 coupon 1865	111⅜	111⅝
do 5-20 reg'd n. i. 1865		
do 5-20 coup n. i. 1865		
do 5-20 regist'd 1867	111⅜	111½
do 5-20 coupon 1867	112¼	112½
do 5-20 regist'd 1868	112⅜	
do 5-20 coupon 1868	112⅜	112½
do Oregon W L 1881		
do do ⅓ year 1881		
do 5 p. ct. reg 1874		
do 5 do cou 1874		
do 10-40 registered..	110½	
do 10-40 coupon.....	110⅝	110½
do 5's reg'd.....1881		
do 5's coupon...1881	110	110¼
do 6's Currency.....	115⅜	115½
American Gold.....	109	
Banks.		
New York.....100	133	137
Manhattan..... 50	150	
Merchants..... 50	117	118
Mechanics..... 25	130	
Union..... 50		
America.....100	143	
City.....100	225	
Phenix..... 20		104
North River..... 50		100
Tradesmen's..... 40	148	
Fulton..... 30	150	160
Greenwich..... 25		
Butchers & Drovers..... 25		
Mechanics & Traders..... 25		
Gallatin National..... 50		
Merchants' Exchange.... 50		96
Leather Manufacturers..100	175	
Seventh Ward.....100		
State of New York.....100	110	111
Commerce.....100	115	116
Mechanics Bank'g Assoc'n 50		
Broadway..... 25	270	
Ocean..... 50	22	24
Mercantile.....100		
American Exchange.....100	112½	113
Pacific..... 50		200
Chatham..... 25		
Bank of the Republic....100	115	119
Bank of North America..100	102	
Hanover.....100		
Irving..... 50		
Metropolitan.....100	136	137
Citizens..... 25		
Peoples..... 25		
Grocers..... 50		
East River..... 25	110	
Market.....100		
Nassau.....100	103	
Shoe and Leather.....100	155	160
Corn Exchange.....100	122	128
Continental..... 100	95	98½
St. Nicholas.....100	116	
Marine.....100	165	
Commonwealth.....100	87	89½
Atlantic..... 75		
New York County.....100		
Importers and Traders...100	160	170
Park.....100	150	155
Manufact's & Merchants..100		110½
N. Y. National Exchange.100	97	100
Central National.....100	100	100
First National.....100		
Second National.....100		
Fourth National.....100	110	110
Ninth National.....100	107½	108
Tenth National.....100		
Eleventh Ward..... 25	80	100
Oriental.....	160	
Gold Exchange.....		101
Bankers & Brokers Assoc'n..	80	
German American.....	107	108
State Securities.		
TENNESSEE 6's old	67	67¼
do 6's new bonds...	67⅝	68
VIRGINIA 6's old.....	50	
do 6's new bonds....		62
do 6's registered old..	44	
do 6's do 1866		
do 6's do 1867		
do 6's Consol. Bonds.	51¾	52½
do 6's Defered do	17	18
GEORGIA 6's.....		
do 7's, new bonds...		
do 7's, endorsed	75	
do 7's, Gold bonds....		

State Securities.	Off'd	Ask'd
NORTH CAROLINA 6's old.....	31	34
do Funding Act 1866		
do do 1868		22
do new bonds.....	15	17
do Special Tax	12	12½
SOUTH CAROLINA 6's.....	50⅜	51
do Jan. & July..	27¾	28
do April & Oct..	25	25¼
MISSOURI 6's.....	96	96⅛
do H. & St. Jo. Issue	93	93¾
LOUISIANA 6's.....	55	60
do new bonds.....		
do 6's new Float'g Dbt	55½	67
do 6's Levee bonds..	60	64
do 8's do		
do 8's do of 1875	77	
do 7's Penitentiary..		
do 8's, ...of 1910		
CALIFORNIA 7's.....		
do 7's large bonds.		
CONNECTICUT 6's.....	100	
RHODE ISLAND 6's.....	100	
ALABAMA 5's.....		70
do 8's.....		95
do 8's Mont. & Eut'la R		
do 8's, Ala. & Chat. R		
ARKANSAS 6's Funded.....	55	
do 7's L. R. & Ft. S. iss	55	60
do 7's Memphis & L. R	60¼	
do 7's L. R. P. B. & N. O	45	
do 7's Miss. O. & R. Riv	45	
do 7's Ark. Cent. R..		55
TEXAS 10's,..... of 1876	91½	93
OHIO 6's..... ...1875	100	
do 1881	106	
do 1886	107	110
KENTUCKY 6's.....	92	
ILLINOIS Canal bonds....1870		
do coupon 6's.....1877		
do do 1879		
do War Loan.....		
INDIANA 5's.....	98	100½
MICHIGAN 6's.....1873		
do 6's.....1878	97	
do 6's.....1883		
do 7's.....1878	98	
NEW YORK Reg'd Bounty L'n	106	106½
do coupon do	106⅝	
do 6's Canal loan 1872	106	
do 6's do 1873	106	
do 6's do 1874	106	
do 6's do 1875	106	
do 6's do 1877	107	
do 6's do 1878	107	
do 5's do 1874	99	102
do 5's do 1875		
do 5's do 1876		
City, &c.		
New York City 6's.....1875		
do 6's.....1876		
do 6's.....1878		
do 6's.....1887		
do 5's.....1898		
Brooklyn 6's.....		
do 6's Water Loan....	94¾	
do 6's Improv't Stock		
do 6's Pub. P'k Loan.		
do 7's do		
Kings County 6's.....		
Jersey City 6's Water Loan..	91	
Miscellaneous. PAR		
Del. and Hudson Canal...100	120¼	
Pennsylvania Coal..... 50		220
Maryland Coal Co..... 100		23
American Coal.....	44½	46
Spring Mountain Coal.... 50	67	67½
Canton Co., Baltimore....100	81	82
New Jersey Land Imp'nt Co.	70	72
Consol. Coal of Maryland 100	39¼	39¾
Cumberland Coal and Iron..		
Western Union Telegraph100	72¾	72¾
Quicksilver Mining Co...100	29	29¼
do do pref..	33⅝	34
Mariposa Mining Co.....100		
do pref.....	2	
do 1st pref..		
do Trustee Ct'fs		
Boston Water Power.... 100		
Adams Express..... 100	91	92
Wells Fargo Express.... 100	58½	59½
do do Scrip...		
American M. U. Express 100	60¾	
United States Express.....	61	63
Pacific Mail Steamship co 100	58¾	58⅞
Atlantic Mail Steams'p co 100		
Rail Roads.		
N. Y. Cent. & Hudson Riv...	97¾	98
do do Certificates	93¼	
Erie Railway.....	33¾	33⅞
do pref.....	66	
Harlem.....50	116	118½
do pref.....50		

Rail Roads.	Off'd	Ask'd
Reading.....50	114	114¼
Michigan Central.....100	117⅝	118
Lake Shore & Mich. So ..100	91	91¼
do do Scrip	88¼	88½
Panama.....100	76½	79
Union Pacific.....100	38¾	38⅞
Illinois Central.....100	130	132
Cleve. & Pittsb'gh Guar'd 50	92⅛	92¼
Chicago & N. Western....100	74	74¼
do do pref.100	92¾	93
Cleve., Col., Cin. & Ind's.100	89¼	89¼
New Jersey Central.....100	111¾	112¼
do do Scrip	106¼	107
Chicago & Rock Island..100	110¾	110⅞
Milwaukie & St. Paul....100	55½	56⅛
do do pref.100	82	
Tol., Wabash & Western 100	74	74½
do do pref	86	87
Pitts., Ft. W. & Chic. guar'd.	96	96½
do do Special		
Del., Lack. & Western.... 50	103¾	105
Boston, Hartford & Erie. 100	3¾	3⅞
Alton & Terre Haute.....100		27
do do pref.100		
Chicago & Alton.....100	120¾	122
do do pref.....100	122½	125
Ohio & Miss. Railway....100	48	48⅛
do do pref.	75	75⅞
St. Louis & Iron Mountain.	60½	
Chic., Burl'n & Quincy...100	130	140
Indianap's, Cin., & Lafayette		
New Jersey.....100	126	
Morris & Essex..... 50	92⅝	92¾
New Haven & Hartford..100	162	
do do Scrip	153	
New York & New Haven 100	142½	143½
do do Scrip		
Marietta & Cin. 1st pref...50		
do do 2d pref...50	10½	
Hannibal & St. Joseph..100	53	54
do do pref..		67½
Dubuque & Sioux City..100	70	74
Joliet & Chicago.....100		
Col., Chic. & Ind. Central100	22⅝	22¾
Albany & Susquehanna.....	92½	
North Missouri R. R.....		
Rail Road Bonds.		
N. Y. Central 6's.....1883	96	
do 6's.....1887	91½	93
do 6's Real Estate	90	
do 6's Subscript'n	90	
do 7's 1876	103½	
do 7's Conv..1876		
do 7's.....1865-76		
Erie 1st Mortgage Extended.	101½	
do 1st do Endorsed.	94	
do 2d do 7's....1879	98	
do 3d do 7's....1883	95½	
do 4th do 7's....1880	93	94
do 5th do 7's....1888	91	
Buff., N. Y. & E. 1st M. 1877	92½	
Long Dock Bonds.....	92	
Hud. R. 7's 2d M'ge S. F. 1885	106	
do 7's 3d do 1875	101	
Harlem 1st Mortgage 7's....	102	
do Con. M. & S'kg F'd 6's	97	
Albany & Susqueh'a 1st B'ds	101	
do do 2d do	97	
do do 3d do		
Mich. Cent. 1st M'ge 8's 1882	116	
Chic. Bur. & Q. 8 p. c. 1st M.	113½	
Mich. So. 7 p. ct. 2d M'ge...	99⅞	100
Mich. S. & N. I. S. F'd 7 p. c.	103	105
Pacific R. 7's guar'd by Mo..	100	100¼
Central Pacific Gold Bonds..	102¼	102½
Union Pacific 1st M'ge Bonds	93⅝	93¾
do do Land Grants 7's	82⅝	82½
do do Income 10's..	87	87¾
Illinois Central 7 per ct. 1875	104	
Bellev'e & S. Ills. R. 1st M. 8's	98	100
Alton & T. H. 1st M'ge.....		100
do 2d do pref..	88	90
do 2d do Inc..	79½	80
Chic. & N. Western S. Fund.		104
do Int. B'ds.	96	
do Consol. Bds	94	94½
do Ext'n B'ds	90	
do 1st M'ge..	101	102
Han. & St. Jo. Land Grants.	103	
do Convertible..		99
Del., Lack. & W'n 1st M'ge..	105	
do do 2d do ..	99	101
Tol. & Wab'h 1st M'ge Ext'd.	101	
do 1st M. St. L. div	93¼	93½
do 2d Mortgage...	94¼	94½
do Equip. Bonds..		89
do Cons. Conv'le..	90¼	
Hannibal & Naples 1st M'ge.	88½	90
Gt. Western 1st M'ge....1888	99	99½
do 2d do 1893		89¾
Quincy & Tol. 1st M'ge..1890	92	93
Ills. & So. Iowa 1st Mortgage	88	
Galena & Chicago Extended	107	
do 2d Mtge...	100	

Rail Road Bonds.	Off'd	Ask'd
Chic., R. Island & Pacific....	103	103⅛
Morris & Essex 1st M'ge.....	105¾	105⅞
do 2d do	101	
Cleve. & Tol. Sinking Fund..	102	105
New Jersey Cent. 1st M. New	107¼	108
do 2d M'ge...	102	
Pitts., Ft. W. & Chic. 1st M'ge	104½	105¼
do do 2d do	102½	
do do 3d do		100
do 8 p. c. eq't b'ds		
Cleve. & Pitts. Consol. S'k F'd		
do 2d Mortgage	100¼	
do d do		
do 4th do	85¾	
Chic. & Alton Sinking Fund	98	
do 1st Mortgage.	103½	
do Income	94	
Ohio & Miss. 1st Mortgage...		99¼
do Consolidated..	94	
do 2d do	85½	
Dub. & Sioux City 1st M'ge.		97
Peninsula R. R. Bonds.....		
St. L. & Iron Mount'n 1st M	97	99
Mil. & St. Paul 1st M'ge S's.	110½	112
do do 7 3-10	97½	
do 1st M'ge....	94¼	94⅜
do 1. & M. Div...	88	89
do 2d M'ge.....	88	
Marietta & Cin. 1st Mortgage		
Chicago & Mil. 1st Mortgage	94	95
Joliet & Chicago 1st M'ge....	104	
Chicago & Gt. Eastern 1st M.		
Col., Chicago & Ind. 1st M'ge	93	93⅜
do do 2d do	73	73
Tol., Peoria & Warsaw, E. D.		94
do do W. D.	91	
do do 2d M.	82¼	
do Burl'n Div.	86	
New York & N. Haven 6's...	98	
Boston, H. & Erie Guarant'd		
Cedar Falls & Minn. 1st M'ge		85
FREE LIST.		
Warren Railroad.....		
do do 1st M't'ge..	96	
do do 2d do ..		
Cin., Hamilton & Dayton R..		
Atlantic & Pacific R., Pref...		
Rome & Watertown R. R....	97¼	98
do do 1st B'ds.		
Am. Dock & Imp'mt Bonds..		
Detroit, Monroe & Tol. B'ds.		
Western Union Bonds.....	96	96⅛
Connecticut War Loan.....		
Little Miami R. R. Bonds....		
Renssalear & Saratoga R. R.	101	
Lake Shore Dividend Bonds.	95	96
Cleve. & Tol. New Bonds....		
Cleve., P'ville & Ash. New B.	96	
do do Old B.		
Buffalo & Erie New Bonds...		
do do Stock.....		
Memphis & Charleston R. R.		
do do 1st Bonds		
Brunswick City..... 100		6
Wilkesbarre Coal & Iron 100		
Cary Improvement.....		
Second Avenue R. R.....100	71	
Third do 100		200
Sixth do 100		
Eighth do 100		
Brooklyn City R. R. 10		
Long Island R. R..... 50	66	
do 1st M'ge....		95
Norwich & Worcester R..100		
Stonington R. R.....100		
N. Y. Life & Trust Co.....100		
Farmers L'n & Trust Co.. 25		
U. S. Trust Co.....100		
Union Trust Co.....100		
N. Y. Gas Light Co..... 50		
Manhattan Gas Light Co. 50		230
Brooklyn Gas Co..... 25		
Citizens' Gas Co.....		
Williamsburgh Gas Co.... 50		
Harlem Gas Co..... 50		
Louisville City 7's.....	90	
Georgia 7's.....1888		
St. Louis, Jack. & Chic. 1st M		
South Side Railroad.....		
South Side R. R. 1st M. B'ds.	93	
do do Sink'g Fund	86	
Morris & Essex Conv't B'ds..		
do Construc. do		93⅛
North Missouri 1st M. B'ds..		
do 2d do ..		
Jefferson R. R. 1st M'ge.....		
New Jersey Southern R.....		25
do 1st M. 7's		80
do Transport'n 6's		
E. Tenn., Va. & Ga. 1st M 7's		
Winona & St. Peters 1st M..		
Cin. & Sp'd 1st M. g'd C C C & I		
do 1st M. g'd L. S & M S		

444 (a)

50

Herrn Henry Schliemann

Athen.

Hamburg, 6 Februar 1872.

Ihrer gefälligen Ordre zufolge haben wir 25 pCo Ihrer Forderung bis zum 1 Juni d. J. gegen Ihre Tratte auf uns à 20 pCo, welche Sie uns bezahlt machen werden, wie die Ihnen übersandten Papiere, worüber Sie uns gefälligst Ihre Disposition zu ertheilen wünschen, wie folgt placirt:

Ihr Capital-Conto mit Ihrer Tratte auf uns à 20 pCo
Ihr Provisions-Conto 5 pCo
Ihr Interessen-Conto 5 pCo
Ihr Conto Corrente 95 pCo

Ihr Capital-Conto haben wir mit 95 pCo belastet und Ihr Provisions-Conto mit 5 pCo erkannt.

Ihr Interessen-Conto haben wir mit 5 pCo Chili von 1870 belastet und Ihr Conto Corrente mit 95 pCo, 5 pCo Brasil. 1871. 96 pCo netto.

Ihre gefälligen Dispositionen gewärtigend, zeichnen wir

Hochachtungsvoll

O. H. Schröder & Co.

444(B)

50,1

Moskowitischer Bergwerks Verein; dessen Zins für (in Berlin) sehr solide, erstreckt sich nur gute Risse; nur Zinsen für die ganze Zeit nur Einsicht war 10% was für diesen angenommen Räume; die Aktien dieser Art sind. 120½. 1/2% zu kaufen sogar.

Russische Staatsbahnen sind, wenn nur ähnlich. gehen zu Russland Wechselnden sind, ähnlich andere sind (in Berlin) London, Petersburg Amsterdam begann, Jahren 1870. Zinsen sind, auf 1/6% Einsicht; nur Staats garantirt Aktien sind. 95%

Eisenbahn v. Gotthardbahn Belg.; die Basis wurde 1. Zug. Jahr nur sind. Gesellschaft anzeigen gehen ganzen einzig, unseren sie einzig sind Zinsen. einzusehen, einen zweifachen Kauf. die Centrale von Italien Schweiz sollen Jahr Total Meilen von Aktien auf 22½ Jahr einzig Basis einzelnen (in 500 Francs einzahlen) ganzen ein 480 Francs. Aktien. Wenn auf diese Jahr genügend ist, in Kurszahlen Zinsen sind in Jahr Wechselnden von Städten, welche. 475 per auf jede Zahl nicht Jahr. Es ist so sehr niedrig Werth zu Jahr. in Frankreich Zinsen zu einzahlen.

444 (c)

1872

P. H. Schröder & Co
Hamburg 6 Feb
P 15-16
R 24 Feb

P.D.

J.H. SCHRÖDER & Co
HAMBURG

HAMBURG
F
6 2
7 5
N. B. N.

Jonas Henry Schliemann

franco 5

Athen.

43

51

P. BEAURAIN
SUCCESSEUR
DE Mr DESTIGNY
Rue de la Chaussée-d'Antin, 25
PARIS

Paris 7 Février 1872

à Monsieur H. Schliemann
à Athènes.

Monsieur,

J'ai l'honneur de vous annoncer que j'ai
versé le 24 Janvier 25,000f. chez Monsieur
Erlanger pour votre compte.

Je reçois encore quelques loyers et je vous
enverrai prochainement vos comptes.

L'appartement de la rue de l'arcade 33,
1er Etage est loué 2400f. avec bail.

Les locations sont toujours difficiles malgré
la hausse que j'ai autorisée sur les
appartements.

Je n'ai rien de plus pressant à vous
signaler aujourd'hui.

Veuillez agréer, Monsieur,
la nouvelle assurance de mes
entier dévouement.

P. Beaurain

1872

Plate
Ebers 8 Bde
K 23 Bd
8 Kl 24

Material von einem wünschenswerthen Topographen hat Brugsch die Rede sein, die sich bis jetzt zu wenig um neuen Publicum zu gemacht hat.

343 (α)

52

Hochverehrter Herr Doctor,

Ihr abermals liebenswürdiges gütiges Schreiben hat mich mit neuer Freude, sowohl auf das alles meinem Herzen persönlich das lebhafteste in Anspruch genommen. Mit ihren Fragen über die Zeitungen mir, welche beim hiesigen Gymnasium circuliren. Leider bin ich die Antwort schuldig, um sie schon Wochen zu haben; sie sind mir so wichtig, aber mit wahrhaftem Herzensdank, dem so selten ich mich erlaube werde, Ihnen die Chronik einiger Worte, welche vielleicht erscheinen wird, gelegentlich zu übersenden. Wegen Die nicht bald die Chronik von Ihnen schreiben können mit Ihren Nachforschungen Resultate zu Ihrem Vortheil. — Herr Curtius schreibt Ihnen antworten zu haben. Und seinem Ehrgeiz kommt in den französischen Inschriften pro Jemmes sehr ich die betreffenden Stellen nachschreiben lassen zu fügen die seine bei. Er setzen mich Abzeichnungen nach dem Obergeschoß zu von Pierrefonds machen lassen zu Inschriften gefunden. Ich möchte mich wissen, ob wirklich auf dem Hügelgrab die alten Volksversammlungen gewesen sind oder Namen, wie Curtius in seinen Inschriften behauptet.

Möchten Sie für Ihre Abzeichnungen doch auch die Regierungen oder einige reiche Lords interessiren, damit sie unsterblich sein könnten.

Mit Ihrem Briefe war ich zuerst jubelnd von meinem Freund, welche, abgesehen von ihrer eigenen Theilnahme schon meinetwegen Alles war von Ihnen kommt — so unendlichen Werth in der jetzigen Kommunzeitung — mit Freude begrüßt. Also schon für Ihre Gymnasien wegen ihrer Kenntnisse

der

343 (b)

der griechischen Sprache zu bannen, wie mißlungen wenn sie aber mangels der nothwendigen Elemente Grammatik und Lexikon, um so weniger als meine Zeit gerade diese jüngsten – 8 Monate alten – Kinder betraut. Mein – zweite – Sohn ist jetzt 28 Jahre alt, mein Deutsch Blondine ist mir bereits 6 Enkel geboren. Von meiner ersten Tochter lebt noch eine Tochter, welche seit verheirathet ist und mir schon 4 Urenkel hat. Diese Zahlen mögen Ihnen beweisen, daß ich, 80 Jahre alt, kürzerlich mich noch zu den Lebenden gehöre, zumal da ich, besonders jetzt wieder an einem alten chronischen Katarrh leide, der mich an einem baldigen Leben zweifeln läßt.

Dennoch habe ich immer noch den Wunsch, Griechenland zu sehen e poi morì.

Möchten Sie wohl die Güte haben, mir zu schreiben, wann Ihre Abreise resp. Abreisen nach Corfu reisen soll und wie ich mich mit ihnen in Correspondenz setzen kann?

Noch bemerke ich, daß ich kein Pommer, sondern ein Mecklenburger bin, der griechisch von dem Director Passow ed. der Thucydides und anderen Autoren gelernt hat. Seinen Namen ich, daß jetzt ein hoher militärischer Lazarus zum Homer in Berlin verspricht, welcher bei von Duncker & Humblot in Berlin stellt. Könnte ich Ihnen dienen!

Grüßen Sie gütigst Ihre Frau von der meinigen und von mir. Wir wünschen ihr ein glückliches Wiedersehen mit Ihnen.

Mit vorzüglicher Hochachtung bleibe ich

Ihr

ganz ergebener

Plato.

Colberg in Pommern
d. 8. Febr. 1872.

5/

unmittelbaren Anschauung geschichtliche Verhältnisse und Charakterschilderungen in griechischen Schriftstellern sich klären. Obwohl sind aber die Ansichten der Forscher nicht immer als abgeschlossen. Die Mykenischen Funde selbst zeigen, daß die Burg Agamemnons noch total neue Gesichtspunkte erhalten hat, wovon wir eine Ahnung haben. Und doch auch die früheren Funde uns die Entwickelungen gelehrt haben, in jung nachgrabenen Zeiten der Griechenstätten benutzt worden.

Der Schauplatz Troas an der Westküste selbst ist gleichsam das Heiligthum aller griechischen Dichtungen. Hier ist ein reicher Museum von Alterthümern der Landschaft, dort die größte Naturschönheit alter Meeresküste, Inseln und Küstenstriche. Es kann meine Absicht nicht sein, die Entdeckungen und Forschungen Ihnen Resultate der Herr Dr. Schliemann zu besprechen, noch auch die wichtigen und mit wissenschaftlichem Eifer betriebenen Ausgrabungen des Herrn Dr. Schliemann in Troja selbst. Aber es wird Ihnen Alles was auf dem Boden der Troas in neuer Zeit gefunden und beobachtet worden ist, sorgfältig zusammengestellt, denn es kann auf Grund eines solchen

Lesen

3.)

kommt auf den Mühlengraben in das engere Thal, eine Reihe von artesischen Schlangenröhren sprengt so wie Löhr sagt gegen den Bleyb vor, man spricht die Höhe hinan, welche durch das Minerat von Steinarbach aufgeschlossen ist, ohne auf Spuren alter Gebäude zu stoßen, erst am westlichen Ende des Vorhügels ist es die Villa von Gärtlenauer, welche unmittelbar den Straßen macht, doch dieser Ort auf für die Geschichte der Landschaft von sonderer Bedeutung gewesen sein müsse.
Allein auf diesen Ort hat einen durchaus ländlich, idyllischen Charakter. Es ist ein Hügel-abhang von sanfter Neigung, ein freundliches, sonniges Asyl, zum Verweilen einladend mit schattenlosen Rasen, der auf in Strömen quillt frisch und lebhaft ist. Das klare Quellwasser, das von ganzen Seiten herabspringt, sammelt sich in Schalen, die zum Trinken eingerichtet sind, das Bett erhalten hat 1,50 Breite und 0,20 Länge. Bänke und mehrfache Spuren von Felsbearbeitung zeigen sich in der Umgegend. Das sind von den Hügel-gräbern abgesehen, welche mit stummen Zeugen von der vorgangenen Menschengeschlechter erinnern, die rohen Felsen Spuren menschlicher Einwirkung. Aber man sieht auf einmal keine hervorragende Höhe. Ist man von Steinarbach eine Zeitlang gegen Nikolsburg allmählig hergangen

geht, kommt man zu einer Grenze von drei Hügel-gräbern, wo man endlich im Stande ist, sich über die ganze Oertlichkeit zu orientiren. Abermals sieht man den Thalboden aufwärts zieht sich die Höhe zu einem engen Rücken und hierher einen schmalen Giebel von Felsen weg Osten, der nur 10 Meter über den Rücken aufsteigt. Man sieht auf dem steil schroffen Westabhang drei Höhe 8 und 7 tiefer 6 Ausgrabungen bekannten 4-2' hohen Giebel des Felsberges, welcher mit drei Reihen mit 400 tiefen Felsabgrabungen ganz bedeckt erfüllt.

Der abgelegte Manövrirung ist nicht in Stande, die, für die Identität der Höhe mit der Burg das Gegenteil ein unwiderlegliches Zeugniß abzulegen, aber der Standpunkt selbst ist in Betreff der geschichtlichen Zusammenhänge von hohen Orte, da bedeutend. Nach Süden gewendet, sieht man, so zu sagen, in die geschichtsreiche Ebene, das Marchfeld hinein, wie es in den geschlossenen, wiesenreichen Thalgründen des oberen Thayaufer und an den Abhängen der Höhengebirge als Hintergrund lebte. Man begreift, wie es auf dem Abendlande vorüber gehen und die Felshöhe besetzen müsse, um diese das ebenen Gewässer als einen Schutz aufzusuchen. Hier wurde ein Manövrirung gebaut, eine neue Burganlage, deren Grenze die drei Hügel begrenzen, die Straße von Eingang zum oberen Thale, die befestigte

die Höhlen

dann

344 (a)

2.

[illegible] [illegible] Bezeichnung für die Farben [illegible]
lich war.

Sieht man von der Höhe auf den Meer-
zu und fasst den Blick in's Auge, welcher sich
von der Serpentinallee über Tauchstation bis
zu den Kanal von Tenedos erstreckt (eine
Aussicht, welche der Maler Hittorff in einem
vortrefflichen Bilde dargestellt hat), so be-
greift man, wie nur dem Instinctmenschen
absolutes Unbefangen sein auf den Ebenen
des Hügelabfalls der Dardanier existiren und
so sein jetzt nicht nur rein ästhetisches Wagen,
sondern auch auf äußerlichen Motiven als
praktisches Recht kommen, und wie andern-
falls der Lage Troyanus auf den mit allen
Reizen bedachten Höhen von Kumkapu-Ka-
lender-Park sowie sich niederließe, wenn
Priamos Sohn in der Nähe des Hafens
gelegen haben muß.

Wie auf der Akropolis sich so mächtige
Burg Mauerringe hat ihre weiteste Ausdehnung
in Mykenai, wo man auf alle Einzelheiten
der von den Mauern der alten Stadt
über gewaltigen Substruktionen eine weite Flä-
che, da wenden in tiefsten Winkel der Felsen
als Cisternen angelegte Reservoirs welche
noch allmählig in ihre ursprüngliche Gestal-
tung hineinzuschaffen und Wasserquellen von
Neuem zu öffnen.

Es ist eine große Freude, wenn so Vieles

1.

1/

der wichtige Hügelrücken von Tschamlidscha war
Troja die Ebene in der es nie Stücke mehr
den soll. Aber auch hier wird die Lösung
mit spärlichen Mitteln versucht, man schaufelt
und gräbt an vielen Stellen, welche um die
Ecke, Priamos' Haus getragen zu haben, ver-
schwinden und sofort glaubt, unterirdische Fels-
substructionen zu finden. Die Entscheidung
der Streitfrage bleibt also noch wie vor
einer allgemeinen Durchforschung der ganzen
Hügelebene und ihre historischen Momente
vorbehalten.

Wir fuhren von der Umwallung zu
Pferde auf Kumkala, dem äußersten
Vorsprunge des spitzigen Rückenabfalls, um
von westlichen Morgen von Tenedos bis
in die Nähe des alten Signeia Cap, sich
rückwärts zu wenden. Hier hatten sie
den Vorteil, das Pferdemaultbecken in gro-
ßer Länge zu durchmessen und da dem
Hügel entlang, wo in alten Zeiten
die Stadtlinie laufen, als die Schnelligkeit
viel tiefer einschnitt und das breit ausge-
schwemmte Delta des Mendereh noch Meer
boden war.

Über zum vierten Male die Hügelkette
rückwärts geht, fühle mit wachsender Stärke
auf der Höhe, welche sich von ferne als
den beherrschenden Punkt der Landschaft
kundgeben soll, eine [illegible] Mon-

[illegible]

SCHLIEMANN & Cie
BORDEAUX

467 (a)

Bordeaux 8 Février 1872

Monsieur Hy Schliemann

Athènes

J'ai reçu votre honorée du 23 Janvier. — Si je n'ai pas donné de mes nouvelles c'est que j'attendais depuis de longs mois votre réponse à ma dernière lettre du 20 Juillet de l'année passée, adressée à Athènes et dans laquelle je vous exposais longuement ma situation

J'avais à peu près tout perdu par suite de la guerre et de l'expulsion. Accablé par tant de malheurs et par vos reproches, je vous suppliais d'avoir patience avec moi. Je commence à me relever un peu des pertes subies, aussi ai-je envoyé le 2 courant à Mrs J Henry Schröder & C de Londres pour votre compte

£ 40 — à valoir sur les intérêts

Je ferai tout mon possible pour vous satisfaire, car je souffre de vous voir si aigri contre moi

Une chose affreuse vient de se passer. Mr Allendorf nous a trompé indignement. Sous l'apparence d'un parfait honnête homme, il a commis des vols et des abus de confiance. Allendorf a quitté Bordeaux clandestinement

à S.E.O.

Le Samedi 3 courant, après avoir touché chez moi fcs 1500, qu'il devait remettre à ses patrons Mrs Dienstbach père & Cie il qu'il a emportés

Quand nous nous aperçumes de sa disparition, nous avons cru d'abord à un accident, suicide ou autre mésaventure. Rien de tout cela!

Hier on a constaté des soustractions, se chiffrant par milliers de francs et qui remontent à l'époque de la guerre, quand ses patrons (Allemands) étaient absents. Il y a des falsifications sur les livres de sa propre main et des vérifications minutieuses se font pour constater le chiffre total des vols, qui peuvent être considérables

J'avais procuré une place pour Allendorf chez Mrs Dienstbach en le recommandant avec chaleur, car vous me l'aviez adressé et je m'étais vivement intéressé à lui. En outre il avait gagné la confiance de tous ceux, qui l'approchaient. Enfin ses patrons lui avaient confié, dès le commencement de la guerre, leur procuration la caisse et tout le reste et possédaient une confiance illimitée en lui

La police le cherche à présent en

SCHLIEMANN & Cie
BORDEAUX

467 (c)

Angleterre et ailleurs

Si vous pouviez me donner quelques conseils concernant la façon d'agir pour essayer de l'appréhender, je vous serais infiniment obligé. Peut être connaissez vous l'adresse d'un de ses parents où on pourrait faire des investigations. Je suis dans le désespoir de voir Mrs Doerstbeck perdre une bonne partie de leur fortune par cet homme que j'avais introduit chez eux.

Allendorf laisse de nombreuses dettes pour pension, logement, vêtements etc et n'emporte aussi de l'argent à moi. Cependant il vivait modestement & par conséquent il a dû mettre l'argent de côté

En attendant la façon d'une réponse et en présentant mes respects à Mme Schliemann, je vous prie de recevoir l'assurance de ma parfaite considération

votre dévoué

Ernst Schliemann

P. S. Quelquefois je me refuse à croire à tant d'hypocrisie chez Allendorf et je le défends pour un dernier moment. Malheureusement pour nous tous, il nous a trompé par son calme et son apparence de loyauté.

467 (d)

1872

Schliemann & Co

Bordeaux 8 Fevr

R 16 Ju

R 17 Ju

222 (a)

N. York Febr. 1. 1872

City of New York

Herrn H. Schlesmann.

Athen.

Bezugnehmend auf unser Schreiben vom 5. dss., war es uns bis jetzt noch nicht möglich weitere Auskünfte von Certain Bond zu erlangen & zeigen Ihnen somit an, daß wir mit Rücksicht auf d. J. Herr Schröder & London, jüngst gekaufte 100 shares Illinois & Chicago R.R. 50. do. Pittsburgh & Ft. Wayne & Chicago R.R. & für Ihre Rechnung reisenden & begleiten Ihnen mit 2 Collectaften Formulare, zum Einsenden Ihrer Stocks; Ihre Unterschrift muß von einem U.S. Consul legalisirt sein. Wir verbleiben Ihr ergebenen Diensten

Für 100 shs Cleveland & Toledo.

Cert. # 200. valf dato, somit auf uns Eingang ausgeliefert. Zinsen von

Cert. # 3.52 valf dato

Zeichnen, Ihr Blatt Eingang

Adolph Hoffmann & Co

L. von HOFFMANN & CO., 6 Hanover Street, N. Y.

Quotations New York Stock Exchange, February 9, 1872.

Gov. Securities	Off'd	Ask'd
U S. Loan 6 p ct. reg'd 1881	114	114⅛
do 6 p ct. coup. 1881	114¾	115
do 5-20 regist'd 1862	110⅜	110½
do 5-20 coupon 1862	110⅝	110⅝
do Call Bonds. 1872	111⅝	112
do 5-20 regist'd 1864	110⅝	
do 5-20 coupon 1864	110⅝	110⅞
do 5-20 regist'd 1865		
do 5-20 coupon 1865	111¼	111¾
do 5-20 reg'd n. i. 1865		
do 5-20 coup n. i. 1865		
do 5-20 regist'd 1867		
do 5-20 coupon 1867	111⅜	111½
do 5-20 regist'd 1868	111¾	
do 5-20 coupon 1868	111⅞	
do Oregon W L 1881		
do do ½ year 1881		
do 5 p. ct. reg 1874		
do 5 do con 1874		
do 10-40 registered.	106¾	107⅛
do 10-40 coupon...	109¾	110¼
do 5's reg'd.....1881		
do 5's coupon...1881	107¾	
do 6's Currency....	114	114½
American Gold.....	110⅜	

Banks.		
New York.....100	135	136
Manhattan..... 50	145	
Merchants..... 50	118½	
Mechanics..... 25	132½	
Union..... 50	136	
America.....100	145	150
City.....100	225	
Phenix..... 20	100	101
North River..... 50		90
Tradesmen's..... 40	150	
Fulton..... 30	156	
Greenwich..... 25		
Butchers & Drovers..... 25		
Mechanics & Traders..... 25		
Gallatin National..... 50	120	
Merchants' Exchange.... 50		94
Leather Manufacturers..100	180	
Seventh Ward.....100		
State of New York.....100	112	115
Commerce.....100	116¾	118
Mechanics Bank'g Assoc'n 50		
Broadway..... 25	270	
Ocean..... 50	30	35
Mercantile.....100	125	
American Exchange.....100	112½	
Pacific..... 50		200
Chatham..... 25		
Bank of the Republic....100		115
Bank of North America..100	101	102
Hanover..... 100	100½	102
Irving..... 50	123	
Metropolitan.....100	137	
Citizens..... 25		
Peoples..... 25		
Grocers..... 50		112
East River..... 25		
Market.....100		
Nassau.....100	105½	
Shoe and Leather.....100	154	158
Corn Exchange.....100		
Continental.....100	95	96
St. Nicholas.....100	112	114½
Marine.....100	165	
Commonwealth.....100		88
Atlantic..... 75		
New York County.....100		
Importers and Traders...100	166	168
Park.....100	154	160
Manufact's & Merchants..100		100½
N. Y. National Exchange.100	97	100
Central National.....100	100	
First National.....100		
Second National.....100		
Fourth National.....100	109⅝	
Ninth National.....100	107½	109
Tenth National.....100		100
Eleventh Ward..... 25		100
Oriental..... 100		
Gold Exchange..... 101		106
Bankers & Brokers Assoc'n..	94	
German American.....		

State Securities.		
TENNESSEE 6's old.....	65½	66⅛
do 6's new bonds...	66⅜	66⅝
VIRGINIA 6's old.....	56	60
do 6's new bonds.....	57	60
do 6's registered old..	44	52
do 6's do 1866	53	
do 6's do 1867	50	
do 6's Consol. Bonds.	57½	57⅝
do 6's Defered do	17½	17⅝
GEORGIA 6's..... ...	75	80
do 7's, new bonds...	85	87½
do 7's, endorsed.....	75	
do 7's, Gold bonds....		

State Securities.	Off'd	Ask'd
NORTH CAROLINA 6's old....	32½	33
do Funding Act 1866	22	
do do 1868	21	22
do new bonds.....	16⅛	
do Special Tax	12½	13
SOUTH CAROLINA 6's.....	52	
do Jan. & July..		31¼
do April & Oct..	29	
MISSOURI 6's.....		95
do H. & St. Jo. Issue	92½	93
LOUISIANA 6's.....		
do new bonds.....		62
do 6's new Float'g Dbt	55	60
do 6's Levee bonds..		
do 8's do		85
do 8's do of 1873		
do 7's Penitentiary..		
do 8's. .....of 1910		
CALIFORNIA 7's.....		
do 7's large bonds		
CONNECTICUT 6's.....	100	
RHODE ISLAND 6's.....	100⅝	
ALABAMA 5's.....		69
do 8's.....		93
do 8's Mont. & Eut'la R		
do 8's, Ala. & Chat. R		
ARKANSAS 6's Funded.....	57	59
do 7's L. R. & Ft. S. 1st		
do 7's Memphis & L. R	65	
do 7's L. R. P. B. & N. O	49½	50
do 7's Miss. O. & R. Riv		
do 7's Ark. Cent. R.		52½
TEXAS 10's,.....of 1876		94
OHIO 6's..... ...1875	101	
do 1881	105	107½
do 1886		108½
KENTUCKY 6's.....	98	
ILLINOIS Canal bonds....1870	98	
do coupon 6's.....1877	98	
do do 1879	98	
do War Loan.....	98	
INDIANA 5's.....	98	100½
MICHIGAN 6's.....1873		
do 6's.....1878		101
do 6's.....1883		
do 7's.....1878	100	
NEW YORK Reg'd Bounty L'n	106½	107
do coupon do	106⅜	107
do 6's Canal loan 1872	106	
do 6's do 1873	106	107
do 6's do 1874	106	107
do 6's do 1875	106	
do 6's do 1877	106	
do 6's do 1878	106	
do 5's do 1874	101	104
do 5's do 1875	101	
do 5's do 1876	100	101

City, &c.		
New York City 6's.....1876		
do 6's.....1876		
do 6's.....1878		
do 6's.....1887		
do 5's.....1898		
Brooklyn 6's.....		
do 6's Water Loan....	94⅛	94¾
do 7's Improv't Stock		
do 6's Pub. P'k Loan.	90	
do 7's do	103½	104
Kings County 6's.....		
Jersey City 6's Water Loan..		

Miscellaneous. PAR		
Del. and Hudson Canal...100	119¼	119⅛
Pennsylvania Coal..... 50	212	
Maryland Coal Co..... 100	20	21¾
American Coal.....	42	42½
Spring Mountain Coal.... 50	65	66
Canton Co., Baltimore... 100	81	81¾
New Jersey Land Imp'nt Co		
Consol. Coal of Maryland 100	36½	36¾
Cumberland Coal and Iron..		47½
Western Union Telegraph100	71¼	71⅝
Quicksilver Mining Co....10	30¾	31
do do pref..	32¾	33
Mariposa Mining Co.....100	1½	3
do pref.....	2½	2¾
do 1st pref..		
do Trustee Ctfs	24	
Boston Water Power.... 100		
Adams Express..... 100	93½	94
Wells Fargo Express..... 100	65½	66
do do Scrip...		
American M. U. Express 100	63¼	
United States Express.....	63¼	
Pacific Mail Steamship co 100	58⅝	58¾
Atlantic Mail Steams'p co 100		

Rail Roads.		
N. Y. Cent. & Hudson Riv...	97⅝	97¾
do do Certificates	93	
Erie Railway.....	30¾	30⅞
do pref.....		
Harlem 50	114¾	118
do pref.....50		

Rail Roads.	Off'd	Ask'd
Reading.....50	113½	113⅝
Michigan Central.....100	118½	119¼
Lake Shore & Mich. So ..100	90¼	90½
do do Scrip		
Panama.....100	75	
Union Pacific.....100	37⅞	38
Illinois Central.....100	131	
Cleve. & Pittsb'gh Guar'd 50	92	
Chicago & N. Western... 100	74¼	74⅜
do do pref.100	90¾	91¼
Cleve., Col., Cin. & Ind's.100	88½	88¾
New Jersey Central.... 100	116¾	116⅞
do do Scrip		106
Chicago & Rock Island.. 100	111⅛	111¼
Milwaukie & St. Paul....100	55½	56
do do pref.100	76	76¼
Tol., Wabash & Western 100		76⅞
do do pref		
Pitts., Ft. W. & Chic. guar'd	97¾	
do do Special		
Del., Lack. & Western.... 50	103	103¼
Boston, Hartford & Erie. 100	4¼	4⅜
Alton & Terre Haute.....100		
do do pref.100	57	
Chicago & Alton.....100	121	123
do do pref....100		
Ohio & Miss. Railway... 100		
do do pref..		75
St. Louis & Iron Mountain.	69⅝	70¾
Chic., Burl'n & Quincy...100	142	144
Indianap's, Cin., & Lafayette		
New Jersey.....100	126	127
Morris & Essex.....50	92½	93
New Haven & Hartford..100	165	
do do Scrip	155	
New York & New Haven 100		143
do do Scrip		
Marietta & Cin. 1st pref...50		
do do 2d pref...50		
Hannibal & St. Joseph.. 100	47	47¾
do do pref..	64	
Dubuque & Sioux City.. 100	70	
Joliet & Chicago..... 100		
Col., Chic. & Ind. Central100	22¼	22¾
Albany & Susquehanna.....	92	
North Missouri R. R.....		

Rail Road Bonds.		
N. Y. Central 6's.....1883	96	96¼
do 6's.....1887	93½	94
do 6's Real Estate	91	
do 6's Subscript'n	91⅛	
do 7's 1876	101	
do 7's Conv..1876		
do 7's.....1865-76		
Erie 1st Mortgage Extended.	102	103
do 1st do Endorsed.		
do 2d do 7's....1879	99	100
do 3d do 7's....1883	97	98
do 4th do 7's....1880	92½	93
do 5th do 7's....1888		91
Long Dock Bonds.....	92⅛	93
Buff., N. Y. & E. 1st M. 1877	93¼	94
Hud. R. 7's 2d M'ge S. F. 1885	107	107
do 7's 3d do 1875	101	
Harlem 1st Mortgage 7's....	101½	
do Con. M. & S'k'g F'd 6's	93	97
Albany & Susqueh'a 1st B'ds	103⅛	
do do 2d do		
do do 3d do		
Mich. Cent. 1st M'ge 8's 1882	117½	
Chic. Bur. & Q. 8 p. c. 1st M		
Mich. So. 7 p. ct. 2d M'ge...	99½	100⅛
Mich. S. & N. I. S. F'd 7 p. c.		104
Pacific R. 7's guart'd by Mo.	100	100½
Central Pacific Gold Bonds..	102⅛	102¼
Union Pacific 1st M'ge Bonds	91½	91¾
do do Land Grants 7's	80½	80¾
do do Income 10's...	86½	87
Illinois Central 7 per ct. 1875	104¾	
Bellev'e & S. Ills. R. 1st M. 8's	98	99
Alton & T. H. 1st M'ge.....	97	99
do 2d do pref..	88½	88¾
do 2d do Inc..	78½	80
Chic. & N. Western S. Fund.	100½	101½
do Int. B'ds		100
do Consol. Bds	93½	94
do Ext'n B'ds	84½	
do 1st M'ge..	98½	100
Han. & St. Jo. Land Grants.	103	
do Convertible..	97½	98
Del., Lack. & W'n 1st M'ge..	105	106
do do 2d do ..	100	100½
Tol. & Wab'h 1st M'ge Ext'd.	97½	98¾
do 1st M. St. L. div	90½	90⅝
do 2d Mortgage...	94½	95
do Equip. Bonds..	86	87¾
do Cons. Conv'le..		
Hannibal & Naples 1st M'ge.	88	
Gt. Western 1st M'ge....1888	95	96
do 2d do 1893	89½	89¾
Quincy & Tol. 1st M'ge..1890	91	
Ills. & So. Iowa 1st Mortgage	91	
Galena & Chicago Extended	104	
do 2d Mtge...	100½	

Rail Road Bonds.	Off'd	Ask'd
Chic., R. Island & Pacific....	102½	103
Morris & Essex 1st M'ge.....	106	106⅛
do 2d do	99⅜	100
Cleve. & Tol. Sinking Fund..		103⅜
New Jersey Cent. 1st M. New	103½	104⅜
do 2d M'ge...		
Pitts., Ft. W. & Chic. 1st M'ge	105½	
do do 2d do		
do do 3d do		
do 8 p. c. eq't b'ds		104
Cleve. & Pitts. Consol. S'k F'd	96	96
do 2d Mortgage	100	
do d do	98	
do 4th do	85	86
Chic. & Alton Sinking Fund	98	
do 1st Mortgage.		
do Income	96	
Ohio & Miss. 1st Mortgage..	99	99⅜
do Consolidated..	93	93⅜
do 2d do	86½	86⅝
Dub. & Sioux City 1st M'ge.	94	
Peninsula R. R. Bonds....	95	
St. L. & Iron Mount'n 1st M.	92	94
Mil. & St. Paul 1st M'ge 8's..	106½	106¾
do do 7 3-10	93½	94
do 1st M'ge....		94⅜
do 1. & M. Div...	89	90
do 2d M'ge.....	86	
Marietta & Cin. 1st Mortgage	96	
Chicago & Mil. 1st Mortgage		94
Joliet & Chicago 1st M'ge....		
Chicago & Gt. Eastern 1st M.		93½
Col., Chicago & Ind. 1st M'ge		93½
do do 2d do	71	73
Tol., Peoria & Warsaw, E. D.		93
do do W. D.	91	91
do Burl'n Div.	86¾	
do do 2d M.	84	84½
New York & N. Haven 6's...	99½	
Boston, H. & Erie 1st M....	41	42
do Guarant'd	42	
Cedar Falls & Minn. 1st M'ge	83	83⅜

FREE LIST.		
Warren Railroad.....		
do do 1st M't'ge..	96	
do do 2d do ..		
Cin., Hamilton & Dayton R..		
Atlantic & Pacific R., Pref...		30
Rome & Watertown R. R....	100	
do do 1st B'ds.		
Am. Dock & Imp'mt Bonds..	98	99
Detroit, Monroe & Tol. B'ds.	96	100
Western Union Bonds.....	96	97
Connecticut War Loan.....		
Little Miami R. R. Bonds....		
Rensselaer & Saratoga R. R.	103	
Lake Shore Dividend Bonds.		
Cleve. & Tol. New Bonds....	96	96
Cleve., P'ville & Ash. New B.		
do do Old B.		
Buffalo & Erie New Bonds...		
do do Stock.....		
Memphis & Charleston R. R.		
do do 1st Bonds		
Macon & Western R.....		
Brunswick City..... 100		6
Wilkesbarre Coal & Iron 100		
Cary Improvement.....		
Second Avenue R. R.....100	78	80
Third do 100		
Sixth do 100		
Eighth do 100		
Brooklyn City R. R. 10		
Long Island R. R.....50		
do 1st M'ge....		
Norwich & Worcester R..100		
Stonington R. R.....100		
N. Y. Life & Trust Co.....100		
Farmers L'n & Trust Co.. 25		
U. S. Trust Co.....100	181	
Union Trust Co.....100		
N. Y. Gas Light Co..... 50		
Manhattan Gas Light Co. 50	215	218
Brooklyn Gas Co..... 25		
Citizens' Gas Co.....	190	
Williamsburgh Gas Co.... 50		200
Harlem Gas Co..... 50		
Louisville City 7's.....		
Georgia 7's.....1888		
St. Louis, Jack. & Chic. 1st M	95	96
South Side Railroad.....		
South Side R. R. 1st M. B'ds.		
do do Sink'g Fund	88	
Morris & Essex Conv't B'ds..		
do Construc. do	91	93
North Missouri 1st M. B'ds..	92½	93
do 2d do ..		
Jefferson R. R. 1st M'ge.....		
New Jersey Southern R.....		
do 1st M. 7's		
E. Tenn., Va. & Ga. 1st M 7's	92½	93
Winona & St. Peters 1st M	84½	
Nashville & Decatur 1st M..	90	91
Cin. & Sp'd 1st M. g'd C C C & I		
do 1st M. g'd L. S & M S		

222 (b)

1872

L. von Hoffmann & Co

New York 9 Febr

R 7 März

R do

374 (a)

55

London 10th February 1872

Henry Schliemann Esqre

Athens

Dear Sir

We acknowd our last respects of 5th inst, & received this morning your telegram as follows:

"Achetez cet Emprunt grande mille trois cent livres sterling Metaxas 83, grande mille Egyptiens 95."

for which we beg to thank you.

Our markets, though still very fluctuating & excited, owing to the difficulties with America begins to recover from the almost panic of Thursday. We have been able to obtain the £4000..... Egyptians at 94, 1% below your limit, & beg to enclose invoice, amounting

to

3 inst

374 (B)

£ 3774. 8.- yesterday's int.

for which please to give us credit accordingly.

With regard to the Matanzas, we are not quite sure, whether we shall be able to buy at 83, as yesterday for small amounts 85 has been paid, but with the fluctuating state of the market, it is not impossible, that for may succeed.

To prevent any misunderstandings & avoid disappointments, we should be particularly obliged to you, always to write not in your telegrams the amounts & the limits in words as well as in figures, as we know by experience how often errors are made by the telegraph clerks in copying.

We have encashed in New York your Ottawa & Oswego Coupons of $40.- & credit you nett proceeds of

E. & O.E.

374 (c)

£ 7.7.6 per 2nd inst. as per statement enclosed...

The Banque National de Grèce has drawn on us against their payment to you on our letter of credit

£ 800..... per 28th April

for which please to credit us...

We remain

Dear Sir

very truly yours..

O.S. We just succeed in buying the remaining £1000- £ to complete £ 4300 Nationals at 83 & enclose invoice, amounting to

£ 834.11.6. per 15th inst.

to your Debit.

374 (a)

1872

J. Hy Schröder & Co

London 10 Feby

R 23 Ho

1872
G. Renan
Paris 11 Sur
B2644
27 mars

356 (a)

Paris, 11 février 1872.
56

Cher Monsieur,

J'ai reçu votre petite boîte, et vous en remercie. J'en ai communiqué le contenu à M. Brunet de Presle, qui est du même avis que moi. Sur le disque, nous ne voyons rien du tout. Sur la petite boule, il y a des semblants de caractères; mais nous ne savons ce que c'est, et nous n'osons tirer de là aucune conséquence. Pour du phénicien, je veux vous assurer qu'il n'y en a pas une trace sur ces deux objets.

Quant à la note de M. Heller, je veux aussi vous affirmer qu'elle est de tous points erronée. Cette ~~lettre~~ note

n'a pu être écrite que par une personne tout à fait étrangère aux notions élémentaires de la paléographie sémitique. C'est de la rêverie pure. Dans ces traits encore, je veux vous protester qu'il n'y a rien de phénicien. A priori, d'ailleurs, comme je vous l'ai dit, il n'est nullement probable que vous trouviez des inscriptions phéniciennes dans vos fouilles. Quoique les Grecs aient reçu l'écriture des Phéniciens, l'épigraphie phénicienne est en bloc plus moderne que l'épigraphie grecque, les colonies phéniciennes n'ayant guère pris l'habitude des inscriptions qu'à l'imitation des Grecs. On ne possède aucune inscription phénicienne de temps aussi anciens que ceux où vous croyez que vos fouilles vous ont fait pénétrer.

Croyez à la vive sympathie que m'inspire votre ardeur pour la recherche de la vérité, et agréez l'assurance de mes sentiments le plus dévoués

E Renan

Demain je ferai remettre la petite boîte chez M. Beaurain,

celle de Lot sont encore soumises à certaines éventualités de retour à cause des parties situées dans les pays annexés qui lui ont été rachetées et n'offrent donc plus les mêmes garanties que précédemment.

Dans l'espoir que cette lettre vous trouve ainsi que votre famille en parfaite santé je vous prie ainsi que Mlle Schlieemann d'agréer mes compliments ainsi que ceux de ma femme et de notre petite fille et croyez moi toujours votre bien dévoué

H. Zaleski

Paris 11 février 1872

57

Paris 11 février 1872

Mon cher Monsieur Schliemann

J'ai reçu votre lettre du 23 janvier il y a 8 ou 10 jours à Amiens où j'ai passé une huitaine pour affaires j'aime à croire que depuis vous avez reçu une lettre que je vous ai envoyé vers le 15 ou 16 janvier je crois et qui vous fait connaître le motif de ma négligence à votre égard car j'aurais dû vous répondre bien plus tôt

Je vais tâcher maintenant de répondre aussi clairement que possible aux diverses questions contenues dans votre dernière lettre.

Je comprends parfaitement le grand désir que vous avez de vendre vos maisons au de Calais et Grand Andelot et d'en acheter d'autres. Mais cette double opération ne peut pas se faire entièrement en ce moment en ce sens que toutes les maisons en général dont la vente est forcée et il n'y a que de ventes judiciaires pour ainsi dire se vendent aux bon marché. Vous risqueriez fort en voulant vendre quand même de n'avoir que des offres dérisoires et hors au dessous de ce que ces maisons vous ont coûté. Pour vendre il faudrait donc attendre des temps un peu meilleurs.

Quant à acheter c'est autre chose. C'est le vrai moment et cela durera encore pas mal de temps à cause du provisoire surtout dans lequel nous

Nouvons pour la question de gouvernement, puis aussi à cause des impôts qui viennent d'être notablement augmentés aux locataires. Voici de leur part ce qui a 600,00 de loyer la contribution mobilière est de 4 pour cent à partir de 600f chaque 100,00f est imposé à raison de 1f pour cent. Donc voyez par là le chiffre que cela fait pour les loyers seulement de 2 à 3 ou quatre mille francs Néanmoins comme toutes les affaires industrielles et commerciales vont très bien presque sans exception il n'y a je pense pas de nouvelle dépréciation à craindre pour les loyers sauf toujours la hausse qui peut exister si bien sûr que cette hausse qui sera plus ou moins forte selon dépendra des circonstances. Mais en tout cas cette hausse ne sera pas plus forte que celle qui a eu lieu jusqu'à présent. En cas de tranquillité il y a espoir que la hausse se fera de nouveau sans cependant arriver aussi vite aussi loin d'avant la guerre en prenant le point ci dessus, il pourrait vous être très avantageux en ce moment d'acheter si vous avez de capitaux disponibles ou faire bâtir car les terrains sont aussi à bon compte.

Pour vendre il faut absolument attendre les deux opérations ne pouvant se faire en même temps Remarquez il faudrait que vous soyez ici. Car cela est très difficile ou non impossible de s'en rapporter au goût

d'un intermédiaire quoique vous puissiez être certain que Me Bécamain et moi nous ne ferons une opération semblable qu'avec la plus grande prudence après un examen bien approfondi.

Pour le peintre Lenoir le travail qu'il a exécuté une facture lui sera payée suivant ce qui est convenu voyez sans inquiétude pour cela.

Pour vos maisons je n'ai rien à vous signaler que toujours la question des eaux pour le Bd St Michel les locataires de cette maison trouvent aussi que les peintures de l'escalier laissent tous les jours davantage à désirer cela vaut pas autrement pressé et au mois de Juillet si vous veniez vous pourriez prendre une décision

Je vois sans peine les difficultés que vous devez avoir pour exécuter vos fouilles. C'est bien dommage que je n'ai pas dix ou douze ans de moins cela dit que si j'étais encore garçon je vous serais bien venu en aide pour ces travaux mais apprenez que je suis aimé à ma chaine

Ce que vous me dites concernant Me Delclemence et votre espoir de voir bientôt arriver un jeune Agamemnon me fait bien plaisir. Et pour ma part je vous fais part que j'ai le même espoir depuis pendant longtemps sans cependant être bien certain si cette fois je serai favorisé d'un échantillon du vilain sexe auquel du reste je désirerais ardemment.

Vous me demandez aussi ce que je pense des actions des chemins de fer du midi et Orléans comme placement ces actions sont très sures ainsi que celle du nord aussi

281(c)

281(α)

58

Hermsdorf
den 11ten Febr.
1842

Mein theurer, geliebter Bruder!

Zu meiner innigen Freude darf ich dir sagen, daß mein Leben in Folge angewandter Mittel, beruhigt, der letzte Anfall sich bereits entfernt, — ich hoffe wieder, wie so oft im Leben, daß sich in gewisser Einsamkeit stets ein Hülfsgeist, ein guter Engel zu einer gesellt, der mir den Trost an die Hand gab. Selbstsorge beruhigte mich. Hülfsmittel hier gab mir Arzt; letzteres mußte ich Abends beim Niederlegen (1 großer Esslöffel voll) die ersten zwei Tage mich fortbringen, so folgte ich dieses täglich fort

Mein letzter Brief darf ich also wohl für voll ansehen, und Verlangen hoffe ich Ihre entgegen. Dann wird mein lieber Vater, der Arzt, jubeln, wenn sie den ersten Brief von ihres Sohnes Hand aus Altenburg bekömmt — auf den sie vorher die Strapatz haben!! Mein Bruder, ich muß wohl eigentlich den Anfang machen, wenn es gerade sein soll, den Ihnen abzustatten, — später, den 8ten od: 9ten. Wer so viel ist gewiß, wenn ich mich, gehe ich jetzt den Briefen mehr entfernt, gegen, je weiter ich mich ihnen nähere, desto schöner wird es, desto fester ist, seit ich allen mich von Ihnen losgesagt. Fest ist dein Herz Ihnen, deinen Eltern ohne Zweifel gebeugt, der Geschwister ganz Liebe, ihnen aufrichtig dasein will — den Verkehr für den Ernst, der mit seinen Verhältnissen, Gefahren, der jungen Mitbürgerschaft auch der Commun, da zur Ruhe bleibt, ist Ihnen mir deshalb irgendwo von Nöthen, vor einigen Wochen seelische Leiden!! gerungen hatten. Gott erhalte Ihnen den theuren Bruder! Ihnen Ihnen, Ihnen einig, Ihnen Ihnen, Ihnen Ihnen, Ihnen Ihnen

Ich denke doch will, [illegible]
gleiche kann, wenn sie ...
Herz so fest. Ich bin zum Abend mit
allem fertig, sodass ich Nachricht
erwarte, wie deine treue Besorgung,
komme, wenn so weise oder Besuch
nötig bei dem Herrn, in Alles
Übrigen. Das ist nun ein
Brauch, wo ich in Frankfurt
nie lange bin ich der untreuste
auf der Welt. 1–2 Blatt doch genügt
Tagebuch Form ich nicht; wo ich
mit den Menschen vor Gott
wie Rosenfarbe kann Herrn sehr
lag aber – in einem entschlossenen
Zustand – nun mit seinem, nun
ich der Gott Kuss von Ruge, sieben
sie Leser; ich denke die Bibel lesen
vorher, das war ein Glück. Es ist
mir möglich, dass Ihr Leben bei deiner
Rückkehr von Troja, vorallem wegen
der großen schönen Sitz, wie einer
süßen Jugend [illegible] Ruhe

Tagebuch gründ kann, bei einer
Reise wird die kleine Tasche
so ein unterwegs angenehm.
Will Jemand sehen sie, wo sie ein
Zimmer bestellt, ihre Adresse angeschrieben
[illegible] gestellt – Glaube
dennoch [illegible] die Post kommt,
– die folgt mir im Oktober folgt.
Da ein Tisch geht immer fast
3 Wochen Fingerspitzen, ich Andenken von
allen gründ ich – was wohl die
Hintergrund wesentlich [illegible] ich der
geliebter Stunden, rasch, den die Zeit
drängt, [illegible] so viel gründlich
wörtlich werden. Ich wird mir
kleine Ihre Besorgen in deiner
Abwesenheit so viel deutsche Geschichte
Lösungsbuch Art ergeben, dass ich [illegible]
[illegible] einen, lassen wollig mich
ich sie mal Götzerlich angegriffen –
übersehen ich die Lotterie: im
Glück mal Troja – in gemeinen
einzig geliebten Stunden, der den
gleich wenden in seine Tür Ihre
gründ [illegible]. Antwort mir Ihre

460 (α)

Ο ΕΝ ΚΩΝΣΤΑΝΤΙΝΟΥΠΟΛΕΙ

ΕΛΛΗΝ. ΦΙΛΟΛ. ΣΥΛΛΟΓΟΣ.

Ἐν Κωνσταντινουπόλει, τῇ 12 Φεβρουαρίου 1872.

Ἀριθ. 2877.

Τῷ Ἐντίμῳ Κυρίῳ
Ἐρρίκῳ Σλιέμαν διδάκτορι
τῆς Φιλοσοφίας.

Εἰς Ἀθήνας.

Ἔντιμε Κύριε,

Ἐναρχόμενοι εὐχαριστοῦμεν καὶ ὑπὲρ τῶν ἐκπαιδευτικῶν ἐφετηρίδων μετὰ τοῦ ἐσωκλείστου φιλολογικοῦ λόγου σας· ἐν ᾧ εὐρεθέντος ἀρχαίου σημείου· εὐχαριστοῦμεν δ' ὑμῖν ὅτι οὕτω ὑπὸ τοῦ εὐφυοῦς γερμανοῦ Heller ἑρμηνείαν καθιστάτε μᾶλλον φρόφορον, τὴν ἀρχαιολογικὴν ἐπιφροὴν εἰς πᾶσαν ὠφελιμωτέραν καὶ τὸ φιλολογικὸν. Δυνάμεθα ἐπὶ τῇ ἀποστολῇ τῶν ὑμετέρων ἐπιθέσεων, ἀπ' ἐμὲ δὲ δυνάμεθα νὰ ἐμπνεύσωμεν ὡς νὰ ὠφελιμώτερον αὐτὰ εἰς τὸ ναυτικὸν ἡμῶν, ἐξ οὗ πρῶτον τοιοῦτο σημεῖον τοῦτο ἔχομεν παραίτησον· ἐν τούτοις δὲ ἔχομεν προσοχὴν νὰ ἀναμνησθῶμεν τὸ ἔγγειον τούτων εἰς ὧν ἐν τῇ ἐφημερίδι τῶν Συμποσίων καταχωρισθέντων. Ἐναρμονίως προσδοκῶντες ὑπὲρ τε ἐξαποστολὴν τῶν αὐτοσυμφώνων ἐν Τροιάδι καὶ ταῖς αἰρέσεσιν τῶν ἀρχαιολόγων ἐπὶ ὧν μέχρι τοῦδε γενομένων δὲν δέχομεν παραλείπει ν' ἀναμνησθῶμεν ὑμῖν πάντα τὸ πρὸς τοῦτο εἰς νὰ παραδοθῶμεν ὑπὸ δυναστείαν αὐτῶν εἰς ὑπὲρ γενναίαν ὑμῶν προθυμίαν τῶν νέων ἀποκαλύψεων. πεποίθαμεν δ' ὅτι εἰς ὑμᾶς, καὶ μέχρι τοῦ νῦν εἰς ἐν ᾧ μέλλοντι δὲ πολλὰ σημεῖα κοινωνοῦσι τῶν σοφῶν ὑμῶν ἔργων

Σας.

Δεχόμεθα, Ἔντιμε Κύριε, ὑπὲρ εὐφραίνον ὑπὸ πρὸς ὑμᾶς διαμεμορφωμένης ἐνοχῆς σημῶν.

Ὁ Πρόεδρος
Εἰς α. Ἀνώνυμος
Ὁ Ἀντιπρόεδρος. Ὁ Γεν. Γραμματεύς.

Π. Δ. Ἀριανός. Γ. Χανδάκης

ΕΛΛΗΝΙΚΟΣ ΦΙΛΟΛΟΓΙΚΟΣ ΣΥΛΛΟΓΟΣ ΛΩΞΑ

460 (6)

1872

Ἑλλ: Φ:λ: Σύλλογος

Κωνστ: 12/24 Φεβ

Π 5 Μαρτ

375 (a)

60

London 17th February 1872

Henry Schliemann Esq.re

Athens.

Dear Sir

Referring to our last respects of 10th inst., we beg to acknowledge receipt of your favor of 3rd inst., anticipated in the main part by your telegram to which our Saturday's letter replied.

The Mahanna Valamilla Bonds, we bought for you, are, as you desired, the same Mortgage Loan, of which you held nos Lot 1, the 1st Mortgage has been paid off entirely. and the Sinking fund of the 2d Mortgage

Agreeably with your wishes, & to our

a/c letter

375 (6)

per cash advances we have sold

$ 25.000-- 2nd 5/20. U.S Bonds

@ 91 3/4.

£ 6000-- idem 2nd series @ 91 3/8

of which please to take note... We enclose

a/c. sales amounting to:

£ 6986 14 4. per 15th inst.

to your credit. We forward your enclosure

for Messrs. L. and Hoffmann & Co's & have

much pleasure to hand you herewith a

letter of credit for £1000-- on Athens and

Constantinople as desired.

In consequence of the easier feeling

apparent in regard to the Alabama

affair, our market is again firm &

prices have improved 1% to 2%. Since their

last Depression, we are glad to have been

able to dispose so favorably of your American

375 (c)

Sirs.

We still beg to acknowledge receipt of your 2 telegrams as follows:

"Envoyez soixante brouettes seulement
"si prix n'excède pas une livre
"chacune, envoyez les quarante shovels
"semaine omitted? numéro six quarante
"pickaxes, numéro trois télégraphiez".

"Require wooden navvy wheelbarrows
"with castiron wheels, send shovels
"number five instead of six".

which we have at once transmitted to Mr Thomas Kirk in Birmingham, & shall telegraph you tomorrow his reply.

In the mean time

We are

very truly yours.

Schröder & Co

375 (a)

1872

J. Hy Schröder & Co

London 12 Febry

R 23 do

R 24 do

375 (e)

60a

H. Schliemann Esq Paris

6r

By encashment in New York of:

1 Ottawa & Oswego Coupon	$	40	
less 1/2 % Comn in New York		20	
@ 109 %	$	39.	80
remitted @ 108 3/4 % Gold	£	36.	51
due 3rd May	£	7	11
less 91 days discount, 3 %		1	2
per 2nd February	£	7	9 10
Registration fees, postages, stamps & petties		2	4
per 2nd February, 72	£	7	7 6

Chy 1/

E & O E. London 6th February 1872

Henry Schliemann

375 (d)

606

H. Schliemann Esq Paris Dr

To purchase made for his account of:

£4000 - Egyptian 7% 1862 Bonds
@ 94% £3760.--
Brokerage 1/8% £. 5.0.0
Commission 1/4% " 9.8.- 14 8. - £3774 8 -

£1000 - Matanzas & Sabanilla Railroad
7% Mortgage Bonds
@ 83% £830.--
Brokerage 1/4% £. 2.10.-
Commission 1/4% " 2.1.6 " 4.11.6 - 834 11 6

Due 15th February £4608 19 6

E & O.E.
London, 10th February 1872
Jn. D. Henrydelvroed & Co
per Edwards

375 (f)

60f.

A. Schliemann Esq
Paris

Cr

By sale made for his account of				
$28000	United States 6% 5/20 1862/63 drawn Bonds (2d Series) @ 91¾ %	£	5780	5
$6000	do undrawn Bonds @ 91⅜ %	£	1233	11 3
		£	7013	16 3
Brokerage ⅛ %		£	9 11 3	
Commission ¼ %			17 10 8	27 1 11
Due 15th February 1872		£	6986	14 4

E & O E
London 12th February 1872

280(a)

61

Steinwallsee
den 13ten Febr.
1872

Mein innig geliebter Bruder
und meine theuerste Schwägerin!

Indem ich Euch herzlich
danke, für Euren lieben Brief,
sage ich Dir vorab, daß ich [illegible]
bis zum 16ten März von hier
abreise, und vorher [illegible]
daß ich eine Reise [illegible]
Italien [illegible] 3 alleo
Leute, mit [illegible]
wollen wir auch [illegible]
haben die [illegible]
ich der Aufenthalt in Rom [illegible]
ich zu [illegible]

280(c)

Lieb. so viel mal Dank
Euren lieben Brief!
Lieb, schreibt mir gütigst recht
bald! Der Arzt: Schinkel, der ich
ebenfalls kenne, räth Euch
dringend Bad, es ist mir so
recht herzlich [illegible]
und da bes so freundlich [illegible]
ich mir Ihnen in Vorschlag
Vorzug benennen, mag da
Erlaubniß, Gott segne Euch
dafür! so, mein Bruder, wir
wollen alles Väter schaue, denn ich,
[illegible] bis zum Frühjahr,
die dortige Stätte mich mehr erfreuen,
wie ich wünsche, dann ich so
alles irdische Kummer [illegible]
seine Natur.

Von ganzem Herzen bin
ich Euch getreu, Euch innig
liebende Schw.

Mit den besten
Grüßen

Objekt ist, — d. —
ich endlich an den Altenaer Herr
schaun — die erblick, mein
liebe, liebe einzigste Braut,
mit dem Gedanke dabei, daß ich
alles, für alles überwinden,
die größte Freude meines Lebens
finden werde — glaub darauf
fest mein süße Rose d. die
einzige Endursache sei — sind
meine selige Briefe über mich komm.
Glaubst oder ich Freier noch wie auf
der Welt; die Leute sind doch darauf
fixiert, daß man oft jeglich
Chancen sein kann? Mir wundert
noch jetzt mein dein jetziger Zustand
liebste Rose!! wie bald mein Engel
wird dies werden, wie in der
ersten Zeit der Ehestand
sind doch total Zufall, Leiden,
das Herz alle Frauen; Güter
wird die ganze Welt mit Gottes
Hülfe werden. Wir werden
uns schon zusammen das Leben

so angenehm wie möglich machen
viel unterhalten wir uns beim
ungestörten allen Gebet scheiden —
Also wird mein Glanz Ideal, Phan
tasie — d — wie Träume wieder!
d. der wirkliche Freude!!
Ja, es ist ja wirklich so, daß
ich zum Vater d. Ostermanns
reise, die Bräute sind glänzend
erzogen, gemütlich verwöhnt
da die Eltern beide sehr Vermögen
ungefähr (zum Verdienste der
Kölnischen) waren. Ein schönes
Pension wird sicher die Frau,
wie alle total Herz, mag feiner
groß, unterhaltende Verkehrs
bekannt; das jedoch die guten
Gemüter ist auf noch 200 d. die ich
folglich für immer sicher gestellt
mit den Kinder; die älteste Tochter
Helene ist ein Glück-Kind in
Folge der Krankheit unglücklich
und nun mein bester Freund, d
die meine Herzensfreude, Lebe

Charlotte Schliemann
Leipzig
1872

[illegible] Ihnen nun Rechenschaft [illegible] auf Ihr
[illegible] Schreiben, das ich auch heut in der
Nähe meiner Enkelkinder bin und sonst auch
ein glückliches Leben ist, will ich wenigstens
[illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible] [illegible]

[illegible] und [illegible] [illegible] [illegible]

1872
J. S. Brown
Cowpla 15 Feby
R 20 Mr
R 5/0

12 (a)

Para, Feb 15. 1872.

My dear Sir I have made known the contents of your note of the 6th to the Irish Philo. Association Len, Hospl & Monuments; and learn from him this is by reason of your own minutes, with which pleasure. The 6 others have failed to make it. Hospln & the D. of Leinr can answer for you. Mr. Barnard, Lakin Bell, Bass, Rice is the name of the Secretary of this Association, & wished me in the belief this be was. He will now address you on this letter, of thanks &c, and explain, why I have this letter.

I shall make an endeavour to

12 (b)

the U.S. Smith Mecha, and ask him for the permission for Sotiris.

I will have no position here of the standards of Fort Sherman & the ship the "Mohawk". If is understood that he will pass his visits ashore, before any of here. He will have to leave the U.S. as the Ba-, standby; but I suppose that one of the Sultan's yachts will be soon for him. In this reason, I wish, if possible, to leave this what time he will be as the standby, when, I presume, he will visit the castles, & perhaps Troy, a Athens.

He and all with will. The new Minister is in Europe

[illegible] my [illegible] [illegible] [illegible]

373 (α)

64

ΕΛΛΗΝΙΚΟΣ ΤΗΛΕΓΡΑΦΟΣ

ΥΠΟΥΡΓΕΙΟΝ ΕΣΩΤΕΡΙΚΩΝ

ΔΙΕΥΘΥΝΣΙΣ ΤΗΛΕΓΡΑΦΩΝ

ΤΗΛΕΓΡΑΦΗΜΑ

Ἐκ London Διὰ

Ἀριθμὸς τηλεγραφήματος	Τάξις	Ἀριθμὸς λέξεων	Χρονολογία παραδόσεως Ἡμ.	Ὥρα	Δ.	Πῆ Μ	Παρατηρήσεις

L. 336/βαν 10, 1, 85.

ΤΗΛΕΓΡΑΦΕΙΟΝ

Μὴν

Ἐλήφθη ἐκ τοῦ τηλεγραφ.

τῇ 15/2 18 M

ὥρα Δ. Μ.

Ὁ παραλαβὼν

Ἀριθμὸς ἀφίξεως 1208

Παραιτέρω μεταβίβασις τοῦ τηλεγραφήματος

Εἰς τῇ 18

ὥρα Δ. Μ.

Ὁ μεταβιβάσας

Mrs Henry Schliemann
Athens

Do Does regret absence
for visiting Mycenae
as Boss practically
alone with grandma
as Gui sera bref.
Sayce.

Ὑπόδειγμα τηλ. ἐντύπου ΣΤ'.

Διεκπεραιώθη ὑπὸ τῇ 15/2 ὥρ. Π Μ.

373 (6)

1872

J. H. Schröder & Co.

London 13 Febr

R 15 Jno

R 17 do

286 (a)

65

Lyck

Meine innig geliebte Louise, d. 16/2 72.

Meine innig geliebte Pflegetochter!

Empfange Dank für Deine so liebe Einlage, die Dir mir sehr Freude gemacht – Du meine süße, liebe, böse Tochter, wie ich mich so sehr darüber gefreut, wie mich das gerührt! Und nun sehe Ich wieder die schöne Hoffnung auf mein liebes Kind – daß Du mein gutes Herz und Deine Pflege treue so bald, bald, recht bald, etwas mit Gottes Hülfe wieder die fatale Unruhe stillen werden, das Du Liebe Dich mir ganz festgewachsen bis ans Ende Deiner Tage – Du wünschst ich Deinen meine kleine liebe süße Tochter! Ach Gott so gern, so recht gern – und meine Hoffnung ist groß, daß Du mir Deine Liebe nicht entziehen wirst, wenn Du Dich wieder ganz gesund fühlst – Ich habe Deine Gesundheit immer so sehr am Herzen gelegen, daß Ich Dir gern eine tüchtige Kur gegönnt hätte, aber Du mußtest ja nicht wollen – Du hattest Deine Gründe, Du hattest Deine Ansichten, Du hattest Deine Wünsche, Du hattest Deine Hoffnungen, Du hattest Deine Pläne, Du hattest Deine Absichten, Du hattest Deine Gedanken, Du hattest Deine Meinungen, Du hattest Deine Ideen, Du hattest Deine Vorstellungen, Du hattest Deine Einbildungen, Du hattest Deine Phantasien, Du hattest Deine Träume, Du hattest Deine Wünsche, Du hattest Deine Hoffnungen, Du hattest Deine Pläne, Du hattest Deine Absichten, Du hattest Deine Gedanken, Du hattest Deine Meinungen, Du hattest Deine Ideen, Du hattest Deine Vorstellungen, Du hattest Deine Einbildungen, Du hattest Deine Phantasien, Du hattest Deine Träume,

286 (c)

mehr im Gang hatte, sich immer mit seiner kleinen Pflegetochter vertrug, die uns Gott so sehr zu allen diesen alten Freuden immer mit ihm abgewechselt und Leben und Licht für sich und die Einrichtung [illegible] die mir Leonidas sein Hause viel Vergnügen [illegible] Tätigkeit haben diese alten Stücke alle so wie sie jetzt sind [illegible] Ich sie durch Elise zurückschicken will, wodurch auf die Gardinen – ich meine Gott wieder [illegible] und die andern die kleine Hand in Deinen bekommen. Wie unendlich lieb Ich es mir, daß Du meine Freude Leonidas durch diese alte Uhr so viel Vergnügen Deinen gehabt hast! Hätte sie sich [illegible] Deinen [illegible] – wie gern! Deine Zeilungen haben mich immer mit rechtem Entzücken erfüllt und glücklich, daß wir so nahe Verwandte gleichen Geschmack haben. Und daß Du mir Deine Photographie [illegible] Deine Gesundheit [illegible] Deine Gesundheit [illegible] Deine Gesundheit

sie wohl nicht und wieviel zahlst
zur Anzahlung d Lebensstellung von 6
Kindern! Wie glücklich muß Lotta
über ihre treue Freundschaft sein! —
Du die beiden ältesten Mädchen
so schön sind, steht zu hoffen, daß sie
sich auch gut verheirathen. Ja liebes
Lenchen, auch ich glaube, daß das us-
neue Ehepaar Ernst d Burgen, und
mit seinen Kindern wandern sollte
wenn es stürbe seinen Lebensabend
schwerlich sich. Ernestine Luise schei-
te wie natürlich väterlichen schönen
Charakter Adolph zu — eine sorgliche
Erziehung — aber für Ernst d Kin
der nicht genug! Luise hat sich auch
um Adolph Hals gegrämt, sie war
viel mit ihm in Kalkhorst d Pfarr
wie zusammen — sie meint, er sei
in seinem leidenschaftlichen Ernst
losen Streben nach etwas zu
nebächtig, wie ihr gut war — seine
in Charakter ist innen von ihm gesagt
daß er allein sozial arbeitete, wie
alle, die andern Obrigkeitlichen
rätha suchen — wenig Freude an
seinem Fleiße bei. Elise befindet
sich jetzt recht gut d freut sich auf
ihren Reise zu Euch wo gegen Ende
Juni. Ihr Verlobter hat Ostern Ruf
daß Ihr in nach Ihrer Rückkehr von
Segen, also vor Beginn d Ihr Semester

wieder nach Deutschland zurückgeht
Dann sie möchte die Lotta nicht al-
lein in Athen, das ihr wird
sich zu allem entschließen, wenn sie
sie ist. Sie wird sich mit Möglichkeit
bestreben, Dich meine liebe Schwester
zu gastlichen d aufzusuchen. Wei-
mar d Wilhelm letzter Brief vom
24 Jan: erwähnt sie nun auch
sehr resultat haben, wenn nur Euch
die Liebe über sie nicht kommt
Klug über unser liebes Herrlis Ent
wickelungen geschrieben, selbst Jolly
ung in nachsichtsvoll und von sich
tigen ärztlichen Gesichtspunkt gestan
den haben, und für uns Andere
mit großer Entschiedenheit zu halten
d über bestimmen war, ob sie noch zu
Lande zu haben, Alles spricht über
dies gegen Ostern Rückkehr, damit
dem Ihre Gesundheit d Schule
mit Sparung für Zukunft nutzen.
Vielmehr Du dich nur immer zu
gleich d dabei bleiben, die nicht zweifel
entwand meine liebes Herzens Lenchen.
Wie sehr mich über betrübt, daß
die unsere Trübung Ihre soziale Ver
wandt hat, kannst ich dir nicht
sagen — hätte ich gewußt unsere
Stimme, daß Du sie mich in Gedanken
nehmen wollte, so hätte ich Dir
gleich mitschreiben abgerathen Dir zu
Ostern sie schon die letzten Tage in

für all die viele und gute
gemeinsame Zeit. Euch Herzlichen
Leidwesen ist es, daß Ihr Besuch
nun so plötzlich Ende. Mit
innigstem Dank

Eure treue Dankbare
Johannes Wilhelmine

Wir sind Euch Lieben so innig
dankbar wegen Euer Kommen
und um noch mehr Euch für
uns! Mit Chemnitz hat Johannes
uns nicht zu wundern es wäre
uns recht um Leichtes so, daß es
ist nun Kreuzschreiben es um Jahres
sind die Fingers immer so zu
mildert es unsere treue Liebe
sehr viel Energie. Auch ist Chem-
nitz nun Fabrikstadt nur wenig
als 4 Mal fabrik Einwohner als
Zwickau, folglich Arbeit hat sehr Hände
es würden also die Fabrigen Preis
Füllung mit der Eisenbahn
Gesellschaft Fassung sehr Festigen
vorzüglich sein? Viel innigen
Dank nochmals für Liebe Euer
von Fingern Hand es Kuß Euch
es Eduard Jungen Fingers von

Eure Wilhelmine

Wir hatten bisher nur 4 Grad Kälte, nun sind es
14 Grad – jetzt scheint es das rechte Winter-
wetter zu sein – heute 15 Grad. Dabei geht ein
heftiger Nordwind und die Matrosen sind ganz
erfroren, und ein Schiff hat Verunglückte an Bord,
und bei jeder Station Aufenthalt, da ein Teil
der Passagiere Dispensation bekommen. Meistens sind
15 Stunden nötig, um die 4 Meilen zu machen
oder 15 Knoten. – Du siehst, liebe Schwester, es
kommt ein Brief! – Nun muß ich Euch meine Liebe nach Hause
schreiben, daß es kommt ein Brief – und
ich auf einen Schein Gehaltserhöhung
warten – so soll die Sendung
in Abgeordnetenhause schon
liegen, wenn Gründliche Lehmann
die Rechnung über die Reisegesellschaft
und die Reisegesellschaft Reichsrat
Reichsrat Reichsrat Reichsrat
Reichsrat Reichsrat Reichsrat
Reichsrat Reichsrat

62(α)

Ἐν Πειραιεῖ τῇ 16. Φεβρ.
1872.

Κύριε Δ. Ζησίμου

Ἐν Ἀθήναις

Παρὰ τὸ ποσὸν δρ. 1. 2ον
ἑκατὸν ἑβδομήκοντα πέντε λεπτῶν
τὰ ὁποῖα μοὶ κομίσατε.

Σημειώσατε δι' ἐμὲ δρ. Χ: 3,50 λεπ.
τὸν φόρτωσιν μετὰ τὸ κομόζικον.

Ἐν Πειραιεῖ τῇ 16. Φεβρ. 1872.

Γ. Βασιλάκης

62 (β)

1872

Βασιλειάδης

Πειραιεύς 16 Φεβ

Πλοίο

288 (a)

Lyck den 17. Februar 1872.

Mein lieber Bruder!

Meinen besten Dank zunächst für die Übersendung der skythischen Inschriften, welche der Schluß Deiner Berichte über Troja enthielten. Ich habe sie sofort gelesen. Den größten Theil der Inschriften kannte ich bereits aus den letzten griechischen Inschriften, habe aber doch mit großem Interesse Deine Mittheilungen gelesen, denn auch der Bericht über die Entzifferung der einen Inschrift (Nr. 6). Obgleich Dein Scharfsinn, fast möchte ich sagen, hier eine wahre Divinationsgabe, diese alten Schriftzeichen als Übergangsformen der griechischen Schrift in die griechische Kapitalschrift zu fassen. Es paßt hier wie überall: Kleine Entdeckungen gleichen, sondern entwickelt sich fast immer aus Vorgängen. Wie sich die Buchstaben gewandelt haben, so wird auch wohl ganz allmälig die griechische Schrift aus der phönizischen sich gebildet haben. Gehen wir in die ältesten Zeiten zurück, so wird auch gewiß von einer originalen Erfindung der Buchstaben nicht die Rede sein können,

288 (c)

nur selten selten vorkommen, und wie sie in Russland vielleicht noch niemals gefunden worden sind. Es wäre mir interessant zu wissen, ob dort in Athen in jener Zeit überhaupt irgend von Russland gesprochen worden ist. Es wäre sehr möglich, gerade jener Skymnos schon Skythen im Pontus als im Norden unterschieden. Ist Dir etwas darüber bekannt geworden, so bitte ich um gefällige Mittheilung.

Hoffe Ihr Alle gesund seid, sehne mich, schließe ich für heute. Es war mir sehr lieb zu erfahren, daß Bopsinen Gustav wieder gesund ist. Meinen freundlichen Gruß an denselben, u. für die kleine Aachenerin meinen Dank! — Freundlichen Gruß auch an Dich von Deinem treuen Bruder

H. Dessau.

6t

[illegible] nicht von Baden einer Einzelne.
Im Betreff der vorher erwähnten Gesellschaft bleibt
die Abschreiberei Hartleben, eine der
allerwichtigsten und merkwürdigsten Formen
aufzusuchen zu haben. Wenn aber der gelehrte
Collaborator desselben sich auf diese wenigen Seiten
seines so hohen Buches legt, wird sehr viel schönes
und zu erfreuliches werden, wenn Sie nun die vor-
letzten Monate zu seinen selbst rückschließ.
Und auf den Inserten Chemnitzer Briefe zu rückkommen
gezwungen ist aber wenig, wie Sie selbst, daß Sie
damit bis zu den Feiertagen Zeit selbst schon,
zudringen bitte, und daß Sie in Ruhe diesen
Gegenstand die Stunde haben wird, die gelehrten
Schrift mit der Verfolgung meiner Absprechungen
im Standen zu vergleichen.—

In der hier in Dresden gelehrten Zeitungen
soll auch, wie ich höre, über meine Arbeiten von
Tropf viel Abfälliges gesprochen haben; das
habe ich selbst leider nicht aber gelesen und
Abschrift einer Chemnitzer Kritik in einer Dresdner
Zeitung. Die letzten beiden schlechten Zeitungen

von Sie habe ich schon vor 8 Tagen von meinem
Verleger Hempke gegeben; das hat er
bis jetzt nicht weiter mit mir Schreiber gesprochen.
Schließlich ist es auch ein geringster Theil meiner
Collegen, das sie sich über diese Dinge nicht äußern.

Für Ihre weiteren Vorschläge bitte ich Sie
mir freundlichst Glück auf! zu. Aber schon Dies!—

Die Stelle in Chemnitz betreffend werde ich bald
in den Fall kommen, meine Meinung gänzlich zu
äußern. Denn der ist so gut wie gewiß ist, daß
mir einen größeren Gehaltszulage bekommen — nämlich
schriftlich von meinem jetzigen 900 ℳ auf 1300 ℳ —
und der Rest nicht ausgemacht ist, daß die Chemnitzer
mehr als 900 ℳ geben werden, gewiß nicht 1300,
so werde ich mir sehr, wenn ich das sehr gute hiesige
Gehalt mit dem dortigen vergleichen wollte.—
Indessen bleibe ich Sie für Ihren freundlichen Zuspruch
meinetwegen sehr verbunden.

In der Nacht vom 4ten zum 5ten Februar (Sonntag
auf Montag) hatten wir hier u. in ganzen nördl.
Deutschland ein prachtvolles Nordlicht,
bei welchem Erscheinungen auftraten, wie sie

EMILE ERLANGER & Cie
20. RUE TAITBOUT
PARIS

176 (a)

Paris le 17 février 1872

68

Monsieur Hy Schliemann

Athènes

Nous possédons vos honorées des 23. Janv. & 10. Cts dont le contenu a eu ng meilleure attention.

Bonne note est prise que vous disposerez, probablement, sur nous Sans Vous servir de l'entremise de la Banque Nationale à Grèce, les conditions de cette Banque vous paraissant trop élevées. Dans ce cas Mess.rs Henry Schroeder & Cie de Londres nous garantiront, en ng nom, qu'aucun usage ne sera fait du Crédit de £25000.- que nous vous avons ouvert à la Banque

Sous pli nous vous soumettons le chèque de £285,60. que vous croyez faux ; ng signature nous paraît être sincère. Veuillez nous retourner ce chèque

Recevez, Monsieur, nos Salutations Sincères

pp.on EMILE ERLANGER & Cie

Gresillon

Gunzburg

RL

Monsieur H. Schliemann
p.r de Banque Nationale à Grèce
Athènes
Grèce

1872
E. Erlanger & Co
Paris 17 Février
P 29 lb
P 2 mars

176 (8)

191 (a)

69

J. E. GÜNZBURG
ST PETERSBURG

St Pétersbourg le 5/17 Février 1872

Monsieur Henri Schliemann
Athènes

J'ai l'honneur de vous confirmer, Monsieur, ma dernière du 22 Janv. Avec l'extrait de Mr Compte et vous informe aujourd'hui que vous avez été débité de

R 440. val. 1. Février
payés à Mme E. Schliemann
à Kiew.

Agréez, Monsieur, l'assurance de mon parfait dévouement

PPon J. E. GUNZBURG
a. Stube.

191 (b)

1872

I. E. Günzburg

St Petersburg 17 Feb

R 29 Ito

Nidh # 191

Cote officielle

de la Bourse de St. Pétersbourg

le 4 Février 1872.

Cours de change en argent du 4 Février.

Londres	3 mois de date	32 1/16	33	32 3/32	d.
Amsterdam	3 mois . . .	163 1/4	164	—	Cts.
Hambourg	3 mois . . .	29 2/16	5/8	—	Sh.-Bco.
Paris	3 mois . . .	351 1/4	352	—	Centimes.
Belgique	3 mois . . .	—	—	—	Centimes.
Berlin	15 jours . . .	—	—	Thalers pr. 100 Rbls.	

Fonds publics.

	Termes des Coupons.		Acheteurs.	Vendeurs.	Ventes faites.	
INSCRIPTIONS						
5 % Billets de Banque 1. Emission	1 Mai.	1 Nov.	92 3/4	92 7/8	92 3/4	7/8
» » » 2. »	1 Mars.	1 Sept.	92 3/8	92 5/8	92 1/2	5/8
» » » 3. »	1 Mai.	1 Nov.	92 1/8	92 3/8	92 1/8	1/4
à 6 %	1 Janv.	1 Juillet.	102 3/4	103	103	102 3/4
à 5 % 1. Série de 1820	1 Mars.	1 Sept.	—	—	—	—
à 5 % 2. Série de Roths.	1 Mars.	1 Sept.	—	—	—	—
à 5 % 5. Série de 1854	1 Avril.	1 Oct.	—	—	—	—
à 5 % 6. Série de 1855	1 Avril.	1 Oct.	—	—	—	—
à 5 % 7. Série de 1862	19 Avril.	20 Oct.	—	—	—	—
à 4 % 1. Série de 1840	1 Févr.	1 Août.	—	—	—	—
à 4 % 2, 3 et 4 Série	1 Févr.	1 Août.	—	—	—	—
à 4 % 5. Série	1 Avril	1 Oct.	—	—	—	—
à 4 % de Finlande	—	—	—	—	—	—
5 % Emprunt Intérieur avec primes 1864	1 Janv.	1 Juillet.	152 3/4	153 1/4	152 7/8	—
5 % Emprunt Intérieur avec primes 1866	1 Mars.	1 Sept.	154 1/4	154 3/4	154 1/4	—
5 % Certificats de rachat	—	—	87 1/2	87 3/4	87 1/2	—
5 1/2 % do. rente	—	—	89 1/4	89 5/8	89 1/2	—
Oblig. de la banque foncière de St. Petersbg. à 5 %	1 Mars.	1 Sept.	89 1/4	89 1/2	89 1/4	3/8
» » » » » Moscou à 5 %	1 Mars.	1 Sept.	—	—	—	—
Lettres de gage de la société du crédit foncier mutuel de Russie à 100 rbl.	1 Janv.	1 Juillet.	—	109 1/4	—	—
Lettres de gage de la banque foncière du Gouvernement de Kherson 5 1/2 %	—	—	86 3/8	86 5/8	86 5/8	—
Lettres de gage de la banque foncière de Kharkow 6 %	—	—	90 1/2	90 3/4	90 1/2	5/8

Actions et Obligations.

Valeur primit. Rbl.	C.		Termes des Coupons.			Acheteurs.	Vendeurs.	Ventes faites.	
		Valeurs industrielles.							
40	—	Comp. des eaux minerales	—	—	—	—	—	—	
57	142/7	Comp. du gaz de St. Pétersb.	—	—	—	123	—	—	
142	85 5/7	Filature de coton	—	—	—	275	280	275	
40	—	Garde et nantiss. des effets et march.	—	—	—	17	—	—	
1000	—	Nouv. Comp. de filature de coton	—	—	—	—	—		
100	—	Nouv. Comp. du gaz	—	—	—	154 1/2	—	—	
100	—	Comp. des cond. d'eau de St-Pétersb.	—	—	—	157	—	—	
250	—	Filature de coton *Samson*	—	—	—	—	—	—	
250	—	Co. de filature de coton de Wass.-Ostr.	—	—	—	—	—	—	
1000	—	Banque privée de commerce	—	—	—	—	386	—	
100	—	Comp. de tannerie de Vladimir	—	—	—	—	—	—	
125	—	Comp. du gaz d'Odessa	—	—	—	—	—	—	
—	—	Comp. *Bavaria*	—	—	—	130	—	—	
100	—	Mont de piété	—	—	—	114 1/2	—	114 1/4	
250	—	Banque d'escompte de St.-Pétersbourg	—	—	—	327	328	—	
1000	—	Banque de commerce Volga-Kama	—	—	—	—	—	—	
250	—	Banque de Comm. de Varsovie 1. Em.	—	—	—	—	—	—	
250	—	» » » 2. Em.	—	—	—	—	—	—	
250	—	» » » 3. Em.	—	—	—	—	—	—	
100	—	Expl. des carières Poutilovo-Antonovsky	—	—	—	—	—	—	
250	—	Banque privée de Kiew	—	—	—	—	—	—	
100	—	Banque de comm. de Reval (100)	—	—	—	108	110	—	
		Compagnies d'assurances.							
400	—	Assur. contre l'incendie, Première comp.	—	—	—	605	—	—	
150	—	do. do. do. Seconde comp.	—	—	—	180 1/2	—	—	
250	—	do. do. do. *la Salamandre*	—	—	—	272 1/2	—	—	
200	—	do. do. do. cmp. de St. Pétersb.	—	—	—	245	—	—	
200	—	do. do. do. cmp. moscovite	—	—	—	242 1/2	—	—	
50	—	do. do. do. comp. de Russie	—	—	—	77	—	—	
500	—	Reassur. contre l'incendie	—	—	—	—	—	495	
100	—	Société d'assurance de commerce	—	—	—	—	—	—	
100	—	Assur. sur la vie	—	—	—	—	107	—	
100	—	Comp. d'assur. maritime et fluviale	—	—	—	162 1/2	—	—	
50	—	do. des transports *Nadejda*	—	—	—	192	—	—	
100	—	do. *Dvigatel*	—	—	—	—	—	—	
		Compagnies de navigations.							
250	—	Comp. de navig. à vapeur Volga	—	—	—	—	125	—	
250	—	do. do. do. *Samolet*	—	—	—	—	163	—	
250	—	do. do. do. do. (oblig.)	—	—	—	—	—	—	
250	—	do. do. do. Kama et Volga	—	—	—	—	—	—	
150	—	do. do. do. et de comm. russe	—	—	—	655	658	656	
250	—	do. do. do. Wolkhoff	—	—	—	—	—	—	
100	—	Port marchand de Péterhof	—	—	—	—	—	—	
125	—	Comp. de navig. à vapeur *Neptune*	—	—	—	35	—	—	

Valeur primit. Rbl.		Termes des coupons.			Acheteurs.	Vendeurs.	Ventes faites
100	do. do. de la mer Blanche .	—	—	—	—	—	—
250	Comp. de navig. *Caucase* et *Mercure*	—	—	—	—	170	—
250	do. do. *le Nord*	—	—	—	—	—	—
50	do. do. Dniepr	—	—	—	—	50	—
100	do. do. et à voiles, *le Dauphin*	—	—	—	—	—	—
—	do. do. *Vulcan*	—	—	—	—	—	—
250	do. do. Comp. de la Scheksna	—	—	—	—	—	—
100	do. do. *Lebed*	—	—	—	—	—	—
118	do. do. à vapeur sur le Don	—	—	—	—	92	—
100	Comp. du Touage Volga-Tver (Oblig.)	—	—	—	—	—	—
100	Comp. du Touage Volga-Tver (Act.)	—	—	—	—	—	—
	Chemins de fer (actions).						
125	Grande Soc. des Chemins de fer Russes	1 Janv.	1 Juillet.		138	138½	—
60	Chemin de fer Tsarskoé-Sélo . . .	Avril.			67	—	—
125	do. Riga-Dunabourg . . .	1 Avril.	1 Oct.		157	157¼	157
100	do. Moscou-Riazan	1 Mai.			—	282	—
L. 16	do. Dunabourg-Vitebsk . .	24 Mars.	23 Sept.		141¾	142½	—
R. 100	do. Varsovie-Térespol . . .	20 Mars.	19 Sept.		—	119	118¾
„ 100	do. Volga-Don	1 Janv.	1 Juillet.		—	83	82½
L. 100	do. Riazan-Kozloff	—	—	—	—	—	—
„ 125	do. Riajsk-Morschansk . . .	5 Avril.	5 Oct.		—	132	—
L. 100	do. Koursk-Kiew	20 Janv.	20 Juillet.		—	—	—
R. 100	do. Kozlow-Voronège . . .	—	—	—	—	—	—
„ 100	do. Orel-Yélets	—	—	—	—	—	—
„ 100	do. Yélets-Griase	—	—	—	—	—	—
„ 125	do. Schouïa-Ivanovo. . . .	1 Avril.	1 Oct.		123	—	—
„ 125	do. Vitebsk-Orel	5 Avril.	5 Oct.		—	146	—
„ 100	do. Ribinsk-Bologowo . . .	2 Janv.	2 Juillet.		63	63¼	63¼ 63
„ 125	do. Tambow-Saratoff . . .	1 Janv.	1 Juillet.		111	112	—
„ 100	do. Tamboff-Kozlow. . . .	1 Févr.	1 Août.		77¾	78½	78
„ 100	do. Novotorjok	—	—	—	—	—	37
„ 125	do. Moscou-Smolensk . . .	15 Juin.	15 Dec.		—	80	—
„ 60	do. Varsovie-Vienne	—	—	—	—	89	—
L. 20	do. Griase-Borisoglebsk . .	—	—	—	—	—	—
	do. Griase-Zarizino	—	—	—	—	—	—
R. 125	do. Koursk-Kharkow-Azow .	—	—	—	—	—	—
„ 125	do. Poti-Tiflis	—	—	—	—	—	—
„ 125	do. Baltique	—	—	—	—	—	—
„ 125	do. Péterhof	—	—	—	75½	76	—
„ 100	do. Kinechma Iwanowa. . .	—	—	—	—	—	—
„ 100	do. Woronesch-Grouchewka .	—	—	—	—	—	—
	Chemins de fer (obligations).						
R. 125	Chemin de fer Riga-Dunabourg . .	1 Janv.	1 Juillet.		—	—	—
„ 125	do. Nicolas 1. Em. . . .	19 Avril.	20 Oct.		108¼	108½	—
„ 125	do. Nicolas 2. Em. . . .	—	—	—	108¼	108½	—
„ 100	do. Varsovie-Térespol . .	20 Mars.	19 Sept.		—	—	—
„ 500	Grande Soc. des Chemins de fer Russes	1 Avril.	1 Oct.		96¼	—	—
Th. 200	Chemin de fer Riazan-Kozlow . .	19 Sept.	20 Mars.		—	—	—
„ 200	do. Moscou-Riazan . . .	20 Janv.	20 Juillet.		—	—	—
„ 200	do. Rjajsk-Morschansk . .	5 Avril.	5 Oct.		—	—	—
T. 200—1000	do. Koursk-Kiew	20 Janv.	20 Juillet.		—	—	—
L. 100	do. Vitebsk-Orel	5 Avril.	5 Oct.		—	—	—
„ 20	do. Poti-Tiflis	20 Mars.	19 Sept.		—	—	—
T. 200—500	do. Schouïa-Ivanovo . .	20 Mars.	19 Sept.		—	—	—
Th. 200	do. Orel-Yélets	19 Avril.	20 Oct.		—	—	—
„ 200	do. Koursk-Kharkow . .	19 Avril.	20 Oct.		—	—	—
T. 200—1000	do. Kharkow-Krementschuk	17 Févr.	20 Août.		—	—	—
L. 100	do. do.	—	—	—	—	—	—
T. 200—1000	do. Moscou-Smolensk . .	19 Avril.	20 Oct.		—	—	—
L. 100	do. Tamboff-Kosloff . . .	2 Janv.	2 Juillet.		—	—	—
Th. 200	do. Kharkow-Azow . . .	—	—	—	—	—	—
L. 100	do. do.	—	—	—	—	—	—
„ 100	do. Moscou-Jaroslaw . .	20 Mai.	19 Nov.		—	—	—
Th. 200	do. Rybinsk-Bologowo . .	19 April.	20 Oct.		—	—	—
	TITRES PROVISOIRES.						
	Valeurs industrielles.						
R. 250	Banque Internat. de St. Pétersb. (150) .	—	—	—	—	247	—
„ 250	Banque de commerce d'Odessa (175) .	—	—	—	265	266½	266 265½
„ 150	Société d'entrepots sur Golodaï (100).	—	—	—	—	—	—
„ 125	Oblig. à 6 % du Mont de piété . . .	—	—	—	—	—	—
„ 200	Lombard privée de St. Pétersb. (50) .	—	—	—	—	—	—
„ 500	Lloyd russe (250)	—	—	—	—	—	—
„ 250	Banque russe pour le comm. étrang. (100)	—	—	—	120	123	120
„ 100	Société russe de Métallurgie et de Construction mécaniques	—	—	—	50	—	—
L. 100	Empr. 6% du chem. de fer Moscou-Kursk	—	—	—	99¾	100	—
R. 250	Banque d'Escompte de Varsovie (150)	—	—	—	—	—	—
„ 250	„ de comm. d'Azow-Don (100)	—	—	—	137½	—	—
„ 250	„ de comm. de Riga (75) . .	—	—	—	98	99	—
	Chemins de fer (actions).						
R. 100	Libau (80)	—	—	—	—	61	—
„ 100	Brest-Graewa (70)	—	—	—	—	—	—
„ 125	Moscou-Brest	—	—	—	—	—	—
„ 100	Odessa (45)	—	—	—	—	85	—
	Oblig. de Chem. de fer 5% cons. 1. Em.	20 Janv.	20 Juillet.		104	104½	—
	„ „ „ „ „ „ „ 2. Em.	17 Févr.	20 Août.		103¼	—	—
	½ Imperial	—	—	—	—	—	5r. 98½
„ 300	Metall. Févr. — jours de prime.						
„ 300	do. Août — „ „ „						
	Escompte de la bourse 6¼ %, 7¼ %.						

pour cent.

Въ типографіи Ф. Ассманна, Офицерская 36.

285 (a)

70

Heimarche

d 18 Febr:

Mein innig geliebter, theurer

Mann! mein bester, bester Josef!

Dieser Augenblick

ist mir fürchterlich, wo ich

Dir zum 1ten Mal durch

die Feder sage, daß ich Dich

liebe! Ach Gott, wenn

Du Deine Frau, Deine

Kinder auf immer Mir

ist es so schwer zu

mit Worten beschreiben,

wie es in der Brust ist, wenn

jetzt Pöff Peter, der Einzige

so unser Beyspiel

285/c.

Mein theurer, theurer Mann!

Du mein bester Freund, mein

Alles auf Erden, der mir

so viel Freude gibt, beruhige

Dich doch, mein

lieber Mann! Ich

bitte Dich, mein

Engel, beruhige

Dich doch, mein

Herz! Ich

bitte Dich

Gott — Du

Allmächtiger!

Ich schreibe

Dir Geschwind

Gottlob — daß

Du doch fortgehen

Ich fleh

Dich, mein

Leben, Dich

Gott — Und die

Mag — sie ist

Gott

Mein theurer, theurer Mann! Du mein bester, bester Freund! Du mein Alles auf Erden, der mir so viel Freude gibt, beruhige Dich doch, mein lieber Mann! Ich bitte Dich, mein Engel, beruhige Dich doch, mein Herz! Ich bitte Dich Gott — Du Allmächtiger! Ich schreibe Dir Geschwind Gottlob — daß Du doch fortgehen Ich fleh Dich, mein Leben, Dich Gott — Und die Mag — sie ist

414 (a)

Кіевъ 18 Февраля 1872

Милый возлюбленный папа!

Сейчасъ я получила любезное письмо Твое отъ 11 Февраля изъ Ламкъ, изъ котораго я, къ крайнему удивленію моему узнала что Ты Амендорфъ, поступивъ снова безчестно со своими кредиторами, ѣдешь изъ Бордо. Не могу себѣ представить какъ и какимъ образомъ это случилось? неужели моя глупенькая подобная шутка! сильно не Ты и Твой братъ бы сообщили мнѣ это, но я не повѣрила бы. Я уже писала письмо къ моему дядѣ въ Бордо, въ которомъ просила его написать подробности по этому поводу. Не пришлетъ ли Амендорфъ въ бѣду? Я сейчасъ же пишу въ Петербургъ, чтобы узнать адресъ Юліи Амендорфъ и сообщу его Тебѣ. Но едва можно предположить, чтобы Карлъ Амендорфъ могъ скрываться въ Петербургѣ, такъ какъ тамъ его очень легко отыскать по-

-лиціи.

414 (c)

Мама

Шлиссельбургъ

Шлиссельбургъ

Шлиссельбургъ

Я съ большимъ интересомъ прочелъ „Allgemeine Zeitung" изъ которой я все болѣе и болѣе убѣждаюсь въ Твоей ученой дѣятельности. Мои преподаватели очень съ большимъ интересомъ читаютъ Твои выписки. Профессоръ Вальтеръ (сынъ, который находится въ коллегіи) когда я ему сообщилъ о Твоей ученой дѣятельности, то онъ очень настоятельно просилъ выписывать „Allgemeine Zeitung" изъ Германіи. Да и вамъ, когда Вы успѣете прислать Твои выписки, которыя Вы намѣрены выдавать къ 20 Апрѣля.

Я теперь очень занимаюсь исторіей, физической и естественной исторіей и купилъ весьма много книгъ по этимъ предметамъ какъ напр. исторію всеобщую Шлоссера въ 12 томовъ и др. естественно-историческія книги, какъ то я издержалъ почти всѣ 25 р. Подарокъ ваше! позвольте; ѣсли что только возможно, прислать

Тебѣ прислать мнѣ еще небольшую сумму денегъ, по Твоему усмотрѣнію, для покупки книгъ и др. ученыхъ принадлежностей.

Очень Тебѣ благодаренъ, что Ты сообщаешь мнѣ то, что о Батанкѣ было много сплетенъ.

О предложеніи читать въ „Кіевлянинѣ" все о Батанкѣ и Батанкѣ университетскихъ профессоровъ прилагаю здѣсь и о многихъ изысканій по этой части; я теперь очень трудно себѣ представить сколько прилагать здѣсь построекъ въ этой палисадникѣ. Я думаю что университетскихъ прилагать здѣсь надо особенно для слѣдующихъ: 1) Балаклаво-Ромен-ская, идущая отъ дачи отъ станціи Варшавской дороги (близъ Вильно) во Ромны (Полтавской губ.) и проходящая черезъ Бобрушкинъ, Батанкъ. Линія эта будетъ продолжена тогда отъ Роменъ въ Севастополь. Центральная этой дороги уже начата. 2) университетская Росково-Владиславградская линія въ 750 верстъ 3) Одесско-

72

65(a)

Piraeus, Feb. 19. 1872.

My dear Dr. Schliemann,

I am sorry that in consequence of not feeling very well to-day I am compelled to be absent from your social circle this evening. It is quite a trial to be absent.

Beliive me

truly yours,

Fisk P. Brewer.

65(6)

1872

Fisk P. Brewer

Syracuse 19 Feby

R 26 24

327 (a)

February 19 1872

My dear Sir

The bearer (Theodorus Macree) is the man I have selected to go with you to Troy. He is a strong able fellow and I think will suit you well. He has also a knowledge of the Turkish language which perhaps will be of some advantage to you — Yours faithfully

J. Nathan

H. Schliemann Esq

327 (b)

1872

Latham

Syracuse 19 Feby

R Ino

180 (a)

Dr. Schliemann
I accept with
pleasure for myself and
family, your invitation
for this evening

Yours Truly,

John M. Francis,

Feb. 19th

180 (f)

1872

John M. Francis

Athens 19 Feby

169 (a)

Düsseldorf den 20. Febr.
1872

75

Hochverehrter Herr!

Ich kann es nicht unterlassen
über Ihre schönen Entdeckungen
und Untersuchungen über das
Wesen der alten Tropfen
Ihnen mein lebhaftestes
Interesse auszusprechen. Die
diese Arbeit ist für mich
Ihren Gegenstand meines
regsten Interesses so wie meiner
wärmsten Bewunderung. In diesen,
(namentlich im Rheinischen
Museum 1842 und in der Augsb.
allgem. Zeitung 1843) Orten ist
dieselben bereits mitgetheilt, und
wie mir scheint mit allgemeinem

Düsseldorf 20 Febr. 72
E. v. Eckenbrecher
R 29 Mars
A 2 Mars

169 (8)

bemerken, die durch Ihre gütigen Briefchen mir das Gefühl von Ihrer Existenz bestätigt war, nämlich durch die Post der Postmeister mir Ihre Briefe gelegen haben, oder mir das von Neu-Ilium. Unter andern Umständen würde ganz gegen meinen Willen – ich war immer in Smyrna – von Ihrer Reise nach Aegina "Aegineischen Mücken" eingeathmet, und ist diese Erinnerung gänzlich verwischt, das will ich ihr jetzt in einer besondern Beziehung verübelt haben, und warte nur den Augenblick Ihnen denselben zu überschicken. Schließlich wünsche ich mit dem Wunsch für Ihre gesundheitlichen Befinden das, daß Sie gesund wären (vielleicht der Mai südlich von Neu-Ilium noch sehr eine klein wenig Güalla ist) Ihre Güalla wieder aufzugraben möge, damit Sie recht bald wieder Ihre Entdeckung gegraben sind, die Lage von Troja an die Güallen von Bunarbaschi zu setzen.

Mit den aufrichtigsten Gesundheitswünschen bleibe ich Ihr

Ihr

ganz ergebener

Dr. Gustav v. Eckenbrecher.

Bonn
20 febry 1872

My dear friend Schliemann

I duly received your kind letter of 20 t. Jany & gratefully answering up to this date in order to give you at the same time information from New York that the first came to hand & which I hand you enclosed.

The Bankers [illegible] Bahnen [illegible] in Berlin [illegible] came to hand yesterday

too much on one respectable, I hold on to a long established rule

1/3 in America
1/3 " Belgium
1/3 " Prussia Andrea Mack

I am just now selling out all I have in Spain believing the atrocities committed in Havanah will cry for revenge

I am very glad to learn that we shall have the pleasure to see you in the latter part of June with my sincere thanks for the precious book I remain Your faithful friend

A Overbeck

I am now able to
give you full information
in regard to these Roads.
The Russian Government
guarantees 5% Interest
reimbursement (the Coupons
are payable at London
London Paris & Berlin)
also 50% of the net
profits of the Roads from
Moscow Warsaw to
St Petersburg which was
last year 7 3/8%, the Share
holders consequently got
last year 5 1/16% besides
this year 5 1/2%, the whole
distance is for 1275 Miles
Silver Roubles, found to
the following lines

St Petersburg to Warsaw 85 Miles
do to Prussian frontier 69000 R per Verst
from Moscow to Sherdovica
Orel to Libau, from Mos-
cow to Nijni Novgorod
62,500 S. R. pr Verst
after 30 years the government
has the former to buy
the whole concession &
shall I forward to you
a price of per 500
per your desk? they
are now at 95 1/2 %.
Though I consider
the Michigan Central
one of the best R R.
in the United States
you know my principles
are not to speak too
much

223 (a)

77

New York, Febr. 21 1872

Herrn H. Schliemann

Athen

Wir beziehen uns auf unser Schreiben vom 9. d. M. und bestätigen Ihnen den Empfang Ihres geehrten vom 5. d. M. mit Tratte pro 19/21 pro. vom 19. d. M. auf uns à Dato 2 Monat zahlbar über Fr. 15000 und Ihre Gutschrift von gleichem Datum für Rechnung Ihrer Tratte auf uns à 1 Monat 110 Tage Sicht über Fr. 15000 — Ihrer Tratte auf uns à 1 Monat 110 Tage Sicht über Fr. 271 23

Fr. 15271 23

Unser Provision 1/50

Fr. 15269 73

Fr. 19. Febr. 110/4 Fr. 16834 88

Wir haben Ihnen ferner gutgeschrieben für Rechnung und Ordre der Herren Dietz Lorden & Co. Toledo 2700 Sh. Weizen à 1 D. 10 Cts. per Bushel Fr. 3105 —

223 (B)

$5000 Delaware Lackawanna & Western RR
1st Mtge Bonds of 1875 105 1/2 $5275 —
Interest April & Oct
Accrued 1867 4/1 3 13
20 Feb. $5278 13

Unter Bezugnahme auf Ihren Brief
betreffend unsere Bonds die Ihnen
gegen Ihren Acceptation unserer Tratte
gegen Bonds vor 1880 fällig haben
wir unsere Instruktionen dahin
Delaware Lackawanna & Western Bonds
prompt gegen Acceptation unserer Tratte
abzuliefern. Dieselben sind 1st Mtge, Jersey Central
1st Mtge Hudson River 1st & 2d Mtge
Chicago Burlington & Quincy 8% 1st Mtge Bonds
Sie wollen demnach, sämmtliche Bonds
per Schiff unter Ihrer Ordre und
Assekuranz an Central RR Bonds Jahrmarkt
Boston gehen und bitten wir Sie
dem Verkäufer
wie auch unseren Spesen von 9/16
gewährten Vollmachten werden wir
Ihnen Ihre Rechnung gegen Ihre
Ihnen zur Verfügung stehen

223 (c)

Akten betreffend Concession Bonn 72
Bonn pro 1875 Fällung und Kürzen
v. Wald kann Saaen

Bezirksamt
Bonn
Landwirthschaftliche
Abtheilung

With # 223

L. von HOFFMANN & CO., 6 Hanover Street, N. Y.

Quotations New York Stock Exchange, February 19, 1872.

Gov. Securities.	Off'd	Ask'd
U. S. Loan 6 p ct. reg'd 1881	114⅛	114¾
do 6 p ct. coup. 1881	115⅛	115⅛
do 5-20 regist'd 1862	110⅞	111
do 5-20 coupon 1862	110⅞	111⅛
do Call Bonds..1872	111⅛	
do 5-20 regist'd 1864	110⅞	
do 5-20 coupon 1864	110⅞	111⅛
do 5-20 regist'd 1865	110⅞	
do 5-20 coupon 1865	111¼	111⅛
do 5-20 reg'd n. i. 1865		
do 5-20 coup n. i. 1865		
do 5-20 regist'd 1867	110⅞	
do 5-20 coupon 1867	111⅛	111¾
do 5-20 regist'd 1868		
do 5-20 coupon 1868	112¼	112⅜
do Oregon W L 1881		
do do ½ year 1881		
do 5 p. ct. reg 1874		
do 5 do cou 1874		
do 10-40 registered.	107	107¼
do 10-40 coupon....	110⅝	111
do 5's reg'd.....1881		
do 5's coupon...1881	108⅝	108⅞
do 6's Currency....	114	114¼
American Gold.....	110¼	

Banks.		
New York.....100	135	136
Manhattan..... 50	145	
Merchants..... 50	120	
Mechanics..... 25	132	
Union..... 50	137	
America..... 100	145	
City.....100	235	
Phenix..... 20		101
North River..... 50		89
Tradesmen's..... 40		
Fulton..... 30	157	
Greenwich..... 25		
Butchers & Drovers..... 25		
Mechanics & Traders..... 25		
Gallatin National..... 50	120	
Merchants' Exchange.... 50	94	95
Leather Manufacturers..100	180	
Seventh Ward.....100		
State of New York.....100	112	115
Commerce.....100	115	119
Mechanics Bank'g Assoc'n 50		
Broadway..... 25		
Ocean..... 50	30	35
Mercantile.....100	125	
American Exchange.....100	114	
Pacific..... 50		200
Chatham 25		
Bank of the Republic....100		
Bank of North America..100	101	
Hanover.....100	101	
Irving..... 50	124	127
Metropolitan 100	137	
Citizens..... 25		
Peoples..... 25		
Grocers..... 50		110
East River..... 25		
Market.....100		
Nassau.....100	106	
Shoe and Leather.....100	158	160
Corn Exchange.....100		
Continental.....100	95	95¼
St. Nicholas.....100	111	113¾
Marine.....100	165	
Commonwealth.....100		87½
Atlantic..... 75		
New York County.....100		
Importers and Traders...100	166	168
Park 100	156	160
Manufact'r & Merchants..100		
N. Y. National Exchange.100	98	
Central National.....100	100⅛	
First National.....100		
Second National.....100		
Fourth National..... 100	110	
Ninth National..... 100		110
Tenth National..... 100		95
Eleventh Ward..... 25		100
Oriental..... 160		
Gold Exchange..... 102		105
Bankers & Brokers Assoc'n..	92½	95
German American.....		106

State Securities.		
TENNESSEE 6's old.....	66¾	67
do 6's new bonds...	66⅝	67
VIRGINIA 6's old.....	52	56
do 6's new bonds.....		57
do 6's registered old..	44	53
do 6's do 1866		
do 6's do 1867	50	
do 6's Consol. Bonds.	54¾	55
do 6's Defered do	18	18½
GEORGIA 6's		80
do 7's, new bonds ..	85	88½
do 7's, endorsed ...		
do 7's. Gold bonds..		
NORTH CAROLINA 6's old.....	33½	35
do Funding Act 1866	22½	
do do 1868	21½	22
do new bonds.....	18	18⅛
do Special Tax	13¾	15

State Securities.	Off'd	Ask'd
SOUTH CAROLINA 6's.....		
do Jan. & July...	33	33⅜
do April & Oct..	31	
MISSOURI 6's.....	94⅜	94⅞
do H. & St. Jo. Issue	92⅛	93
LOUISIANA 6's.....		
do new bonds.....		
do 6's new Float'g Dbt	55½	
do 6's Levee bonds..	62	
do 8's do		
do 8's do of 1875	80	89
do 7's Penitentiary.		
do 8's, ...of 1910		
CALIFORNIA 7's.....	111⅞	
do 7's large bonds		
CONNECTICUT 6's.....	100¼	
RHODE ISLAND 6's.....	100	
ALABAMA 5's.....		65
do 8's.....	93	93
do 8's Mont. & Eut'la R		
do 8's, Ala. & Chat. R		
ARKANSAS 6's Funded.....	57	59
do 7's L. R. & Ft. S. R		
do 7's Memphis & L. R		69
do 7's L. R. P. B. & N. O		
do 7's Miss. O. & R. Riv	47	
do 7's Ark. Cent. R.		
TEXAS 10's,..... of 1876		
OHIO 6's.....1875	101	
do 1881	105	
do 1886	107	
KENTUCKY 6's.....	98	
ILLINOIS Canal bonds....1870		
do coupon 6's.....1877	98	
do do 1879	98	
do War Loan.....	98	
INDIANA 5's.....	98	100½
MICHIGAN 6's..... 1873		
do 6's.....1878	98	
do 6's.....1883	98	
do 7's.....1878	101	
NEW YORK Reg'd Bounty L'n	106¼	
do coupon do	106¼	107
do 6's Canal loan 1872	106	
do 6's do 1873	106	
do 6's do 1874	106	
do 6's do 1875	106	
do 6's do 1877	106	
do 6's do 1878	106	
do 5's do 1874	100	104
do 5's do 1875		
do 5's do 1876		

City, &c.		
New York City 6's.....1875		
do 6's.....1876		
do 6's.....1878		
do 6's.....1887		
do 5's.....1898		
Brooklyn 6's.....		
do 6's Water Loan....	94¼	
do 7's Improv't Stock		
do 6's Pub. P'k Loan.	92	
do 7's do	103¾	
Kings County 6's.....		
Jersey City 6's Water Loan..	92⅛	

Miscellaneous. PAR		
Del. and Hudson Canal...100	120	120
Pennsylvania Coal..... 50		
Maryland Coal Co..... 100		22
American Coal.....	43¼	46
Spring Mountain Coal.... 50		66
Canton Co., Baltimore....100	81	81¼
New Jersey Land Imp'nt Co.	74	
Consol. Coal of Maryland 100	38	38½
Cumberland Coal and Iron..	46	
Western Union Telegraph100	69¼	69⅜
Quicksilver Mining Co....100	34⅞	35
do do pref...	37¼	37⅞
Mariposa Mining Co.....100		
do pref.....	2	2⅛
do 1st pref..		
do Trustee Ct'fs		
Boston Water Power.... 100	57	
Adams Express..... 100	93½	93¾
Wells Fargo Express.... 100	66½	
do do Scrip...		2
American M. U. Express 100	68⅜	
United States Express.....	65⅜	65⅜
Pacific Mail Steamship co 100	57½	57⅝
Atlantic Mail Steams'p co 100		

Rail Roads.		
N. Y. Cent. & Hudson Riv...	97¼	97⅜
do do Certificates	92⅝	
Erie Railway.....	31	31⅛
do pref.....	61	64
Harlem 50	110⅛	110¾
do pref.....50		
Reading.....50	113⅛	
Michigan Central.....100	118	118¼
Lake Shore & Mich. So ..100	91	91⅛
do do Scrip	87½	88
Panama.....100	71	
Union Pacific.....100	35½	35⅜
Illinois Central.....100	134	135
Cleve. & Pittsb'gh Guar'd 50	90¾	90⅞

Rail Roads.		
Chicago & N. Western... 100	74⅛	74¼
do do pref.100	96⅝	
Cleve., Col., Cin. & Ind's.10	88	88½
New Jersey Central.... 100	110	111
do do Scrip	104	
Chicago & Rock Island.. 100	111⅜	111⅜
Milwaukie & St. Paul....100	55½	56
do do pref.100	75⅞	76
Tol., Wabash & Western 100	76⅛	76¼
do do pref.		
Pitts., Ft. W. & Chic. guar'd	97¾	99
do do Special		
Del., Lack. & Western.... 50	102½	103
Boston, Hartford & Erie. 100	3⅞	
Alton & Terre Haute.....100		
do do pref.100		59
Chicago & Alton.....100	121	123
do do pref.....100		
Ohio & Miss. Railway. 100	44⅝	44¾
do do pref.	73½	74¾
St. Louis & Iron Mountain	75⅜	75½
Chic., Burl'n & Quincy...100	142	150
Indianap's, Cin., & Lafayett		
New Jersey.....100	125	127
Morris & Essex..... 50	92⅜	92½
New Haven & Hartford..100	167	
do do Scrip	156½	
New York & New Haven 100		142½
do do Scrip		
Marietta & Cin. 1st pref...50	20	
do do 2d pref...50	10½	
Hannibal & St. Joseph.. 100	43½	45
do do pref..		
Dubuque & Sioux City.. 100	70	
do do pref..		
Joliet & Chicago..... 100	92	
Col., Chic. & Ind. Central100	21⅛	21¾
Albany & Susquehanna.....	93	

Rail Road Bonds.		
N. Y. Central 6's.....1883		98
do 6's 1887	94	
do 6's Real Estate	91	
do 6's Subscript'n	91	
do 7's 1876	101	
do 7's Conv..1876		
do 7's.....1865-76		
Erie 1st Mortgage Extended.	102⅛	
do 1st do Endorsed.		
do 2d do 7's....1879	99¼	100
do 3d do 7's....1883	97⅛	
do 4th do 7's....1880	92½	93⅛
do 5th do 7's....1888		90
Long Dock Bonds.....	92¼	92¾
Buff., N. Y. & E. 1st M. 1877	94½	
Hud. R. 7's 2d M'ge S. F. 1885	105	106½
do 7's 3d do 1875	101	
Harlem 1st Mortgage 7's....	101	
do Con. M. & S'kg F'd 6's	93	96
Albany & Susqueh'a 1st B'ds	103	
do do 2d do		100
do do 3d do	92½	99
Mich. Cent. 1st M'ge 8's 1882	118¼	
Chic. Bur. & Q. 8 p. c. 1st M.	113	114½
Mich. So. 7 p. ct. 2d M'ge....	99½	100½
Mich. S. & N. I. S. F'd 7 p. c.	103¼	104
Pacific R. 7's guart'd by Mo..	100	100¼
Central Pacific Gold Bonds..	102¼	102⅜
Union Pacific 1st M'ge Bonds	91⅛	91¼
do do Land Grants 7's	80⅝	80⅞
do do Income 10's...	85¾	86½
Illinois Central 7 per ct. 1875	104⅛	
Bellev'e & S. Ills. R. 1st M. 8's	97	100
Alton & T. H. 1st M'ge.....	97	
do 2d do pref..		88½
do 2d do Inc...	79½	80
Chic. & N. Western S. Fund.		100
do Int. B'ds.	96¼	98
do Consol. Bds	93	95
do Ext'n B'ds		
do 1st M'ge..	98	98¼
Han. & St. Jo. Land Grants.	102	
do Convertible..	91	96
Del., Lack. & W'n 1st M'ge..	105½	
do do 2d do ..	100	
Tol. & Wab'h 1st M'ge Ext'd.	96	98
do 1st M. St. L. div	89	90¼
do 2d Mortgage...	93	95
do Equip. Bonds..	86	88
do Cons. Conv'le..	89	90
Hannibal & Naples 1st M'ge.	88	
Gt. Western 1st M'ge. ..1888	94⅛	94¾
do 2d do 1893		90
Quincy & Tol. 1st M'ge..1890	92	
Ills. & So. Iowa 1st Mortgage	91	
Galena & Chicago Extended		
do 2d Mtge.		
Chic., R. Island & Pacific....	102⅛	102⅜
Morris & Essex 1st M'ge.....	105	106
do 2d do	99½	100
Cleve. & Tol. Sinking Fund..	103	103½
New Jersey Cent. 1st M. New	103¼	104½
do 2d M'ge...	102	
Pitts., Ft. W. & Chic. 1st M'ge	105½	
do do 2d do	101	
do do 3d do	96	
do 8 p. c. eq't b'ds		

Rail Road Bonds.	Off d	Ask'd
Cleve. & Pitts. Consol. S'k F'd		97
do 2d Mortgage	100	103
do 3 do		99
do 4th do	86	87
Chic. & Alton Sinking Fund	100	
do 1st Mortgage	104½	106
do Income .		100
Ohio & Miss. 1st Mortgage..	99	100
do Consolidated		94
do 2d do	86	86⅜
Dub. & Sioux City 1st M'ge	94	
Peninsula 1st M'ge Conv'ble.	95	100
St. L. & Iron Mount'n 1st M	94	94⅛
Mil. & St. Paul 1st M'ge 8's.	106	106⅜
do do 7 3-10	95½	96
do 1st M'ge...		94⅞
do Iowa Div ..	88¾	89⅜
do 2d M'ge.....		
Marietta & Cin. 1st Mortgage	96⅛	
Chicago & Mil. 1st Mortgage		
Joliet & Chicago 1st M'ge...	106	108
Chicago & Gt. Eastern 1st M		
Col., Chicago & Ind. 1st M'ge	92½	92⅝
do do 2d do	71¾	73
Tol., Peoria & Warsaw, E. D		
do do W. D.	90	
do Burl'n Div.	86½	
do do 2d M.	83	84⅜
New York & N. Haven 6's...	99	
Boston, H. & Erie 1st M....	38⅞	39
do Guarant'd	40	43
Cedar Falls & Minn. 1st M'ge	83¼	83⅝

FREE LIST.		
Warren Railroad.....		
do do 1st M'ge..	96	
do do 2d do ..		
Cin., Hamilton & Dayton R..	90	95
Atlantic & Pacific R., Pref...		30
Rome & Watertown R. R....		102
do do 1st B'ds.		
Am. Dock & Imp'mt Bonds..	98	
Detroit, Monroe & Tol. B'ds.	96½	98¾
Western Union Bonds.....	95⅛	96
Connecticut War Loan.....	100	
Little Miami R. R. Bonds....	90	
Renssalear & Saratoga R. R.	102⅝	
Lake Shore Dividend Bonds.	96	97
Cleve. & Tol. New Bonds....		
Cleve., P'ville & Ash. New B.	98	98
do do Old B.		100
Buffalo & Erie New Bonds...		
do do Stock.....		
Memphis & Charleston R. R.		
do do 1st Bonds	86	
Macon & Western R.....		
Brunswick City..... 100		6
Wilkesbarre Coal & Iron 100		50
Cary Improvement.....		
Second Avenue R. R.....100		
Third do 100		
Sixth do 100		
Eighth do 100		
Brooklyn City R. R. 10		
Long Island R. R..... 50	68	75
do 1st M'ge....	93	
Norwich & Worcester R..100		
Stonington R. R.....100		
N. Y. Life & Trust Co.....100		
Farmers L'n & Trust Co.. 25		
U. S. Trust Co.....100		
Union Trust Co.....100		
N. Y. Gas Light Co..... 50		
Manhattan Gas Light Co. 50	202	210
Brooklyn Gas Co..... 25		250
Citizens' Gas Co.....		
Williamsburgh Gas Co.... 50		200
Harlem Gas Co..... 50		200
Louisville City 7's.....		
Georgia 7's.....1888		
St. Louis, Jack. & Chic. 1st M		
South Side Railroad.....		
South Side R. R. 1st M. B'ds.		
do do Sink'g Fund		
Morris & Essex Conv't B'ds..		
do Construc. do		
North Missouri R. R.....		
North Missouri 1st M. B'ds..	90	92
do 2d do ..		
Jefferson R. R. 1st M'ge.....		
New Jersey Southern R.....		
do 1st M. 7's		28
E. Tenn., Va. & Ga. 1st M 7's	92½	93
Winona & St. Peters 1st M..		
Nashville & Decatur 1st M..	88	93
C. C. C. & Ind's 1st M 7's S. F		101
Cin. & Sp'd 1st M. g'd C C C & I		
do 1st M. g'd L. S & M S		
LaCrosse & Mil. 8's 1st M....		100

1872 Diesdorf Johanna Grambow 17/2 72

85 (a)

78

Grambow d 17ten Februar 1872.

Mein liebes Kätzchen!

Meinen herzlichsten Dank für Ihren lieben Brief, der mich in jeder Beziehung erfreut hat! – Kaum weiß ich, wofür ich zuerst Ihnen danken soll, ob für Ihre Theilnahme an meinem Leiden, oder für Ihre erfreuende Kunde! – Ich fühlte mir nicht leicht eine größere Freude machen können. – Vor ungefähr 14 Tagen sah ich in einer Zeitung einen Aufsatz, der von Ihrem Vaterstädtchen, von Ihrer Familie, von Ihrer Lebensstellung, von Ihren Fortschritten und der Universität Kiel in Holstein, oder eben von der Münchener Universität schrieb, auch auf Ihre Person über, die er auf seinem Bilde Frauen genannt hätte: „die schöne Friederinn" nannte er sie, die gleich jedem Künstler als Modell zu einer Pallas Athene dienen könnte, u. s. w. – Und meine liebe Kätzin könnte die Dichterin, wie meine Kunstgenossen sie genannt werden mag, — das erste was mir von Ihrem lieben Briefe in die Hände fiel, war die Photographie Ihrer geliebten Frau! als ob Sie meinen innigen Wunsch errathen hätten! Wie oft

Ihre freundlichen Briefe, sind Ihnen junge Dichter! Ich sehe uns zwei über unsere Fähigkeiten in Prosamache lesen noch viel viel! — Um mir Ihren guten Schliemann zu kommen, die Sie so rühmen, ob er selbst an seinen Tod zu denken pflegte, mußte ich Ihnen bejahend antworten: Gottlob nein! Er hoffte auf Besserung wenn nur der Winter vorüber wäre! Dann sagte ich noch einmal: Gottlob! Er starb so recht eine mit dieser unseligen Krankheit behaftet, er wünschte nicht, daß er die gallertige und dicke Flüssigkeit länger hätte! der Tod war ein Gott ihm Helfer! wir heirateten damals im December über alles mit einander! Schrieben noch eine Stunde am Tage Chöre mit einander: Schliemann, Küstner, Schmidten, Blume mit einander für den Männergesang, wenn er uns sehr schön schien, — sein Buch zum Leben, seine Willenskraft, waren gleich groß, er hoffte alles zu überwinden! — Ein Lebenszeichen am 19ten Januar machte uns die lustige Hoffnung, er sei wieder, die Temidin selber ihn verlassen, weil er gesund werden wollen — er schrieb mir klein, zierlich eine Erinnerung, und nimmt mich wieder auf zu wachen! — — — —

Eine schöne Erinnerung in der Lebensgeschichte Ihres Schliemanns schenkte Ihnen Ihr Freund Hermann Lorenz, ich sage Ihnen die Umwege bei, da in allen deutschen Blättern stand, von seinem Collegen und Leipzig,

Ihre liebe Nelly!

Ihren herzlichen Dank für Ihren lieben Brief, der mich in jeder Beziehung erfreut hat! – Kaum weiß ich, wofür ich zuerst Ihnen danken soll, ob für Ihre Theilnahme an meinem Leiden, oder für Ihre erfreuende Kunde! – Ich fühlte mir nicht leicht eine größere Freude machen können. – Vor ungefähr 14 Tagen las ich in einer Zeitung einen Aufsatz, der von Ihrer Vaterstadt, von Ihrer Familie, von Ihrer Lebensstellung, von der Universität Kiel in Holstein, oder eben von der Münchener Universität schrieb, auch auf Ihre Person über, die er auf seinem Bilde Frauen genannt hätte: „die schöne Friederinn" nannte er sie, die gleich jedem Künstler als Modell zu einer Pallas Athene dienen könnte, u. s. w. – Und meine liebe Kätzin könnte die Dichterin, wie meine Kunstgenossen sie genannt werden mag, — das erste was mir von Ihrem lieben Briefe in die Hände fiel, war die Photographie Ihrer geliebten Frau! als ob Sie meinen innigen Wunsch errathen hätten! Wie oft

sind die Bilder so schön, daß unsere deutsche Kunst wetteifert in Paris gewerbtätig — nicht Pallas Athene, sind wir geschaffen zum Weib zu sein: Ihr von Canova! so schön sind wir ab! — Ich grüße sie tausendmal, wo wohlig, ich möchte sie persönlich kennen; mal dem doch uns hoffentlich noch einmal gesehen wird. Nun für mich wäre es wünschenswerthest, wenn die Leidenschaft kennen würden, anders als aus meinen Briefen, denn die wird zu große Anerkennung zollen, mein lieber Adolph Henry! wenn der Geist auch ganz bleibt, die 48 Jahre würde ich niemals wagen zu langnen wegzuleugnen! Adolph Schleiemann sah ich ganz wenig bekannt, aber beide mal einander bekannt zu machen, wo der er wünscht mit einzugehen Interesse ich schon schon zu schreiben weigerte, gaben mir ihre Briefe (wenn auch nicht alle), auch noch einen ihrer letzten Briefe, vom 4ten December, schickte er mir aus Leipzig, um mir eine Freude damit zu machen! Ihr wünschen Herrn Adolph Ihre Art. danken! aber schonen die Ihre Kostbaren Gesundheit für Ihre süßen kleinen Kinder (wenn das zweite auch noch verwechselt wird) u für die Frau, die Gottes! schönen Mann über alles liebt! Ich habe einen gewaltigen Mann, u wir sind mit auf so viel in allen Punkten einig, wir sind beinahe 23 Jahre mit einander

verheirathet, der gute die Liebe allmählig immer mehr in ein gleichmäßiges Tempo übergeht, man spürt sich dann nicht so heftig mehr mit seiner Liebe! merken die Buch die man liebt verändert u damit nicht Viertel auch (wie ein gesunder, fleißiger Mann) so wollen wir den Leidenschaft nach Athen verbleiben, dem durch Ihre liebe Briefe wünscht ich zu sehr verwöhnt, u in der Liebe verzärtelt! beneidigen Sie sich ihr, wenn sie schon Herz, oder Herzen verwandt, daß die mich so sind Leben noch nicht gesehen hätten, u man wünscht, ob die denn nicht alles geschrieben zerstört werden, u bitter bereuen würden. — Herz möchten, daß mich das Leben leicht nicht wehe? u doch stört mir das Herz so weh, wenn ich an Leipzig denke! Ihr sie uns das herzlichste bedauert, daß die der Familie so bald Adieu sagen wollen! wir wenn den nicht sicher Ihnen zurück sehen! so sind Sie ganz groß noch, wird mal dankt gefüllten Herzen angenommen! das kann ich Ihnen Herzen. Aber mal Ihre liebe Frau bin ich ganzlich einmal verwandt, da sie nicht Briefe mal der Anna an zu Herzen weiß, die mir mal große Vorliebe zum Spielen mit Puppen zieht, — (Andromache ist doch noch eine Puppe!) — Ich jüngste Mädchen muß ins Herz zu nehmen! liebes, gutmüthiges! gebe ich Ihnen mehrmals ein Geldgeschenk wenn sie ab so uns schon großen Schaden lieben Vaters denn nebenbei gesagt, der

„Lodenlosen" Einfall sehen, den ich Ihnen soeben mitteilen will. „Der Großherzog kommt nach Berlin zum 25. März nach Athen — er fährt in Schwerin von seiner Reise ab, kann erst Ende März, erst im April, dann wollte er sich Ihre Ausgrabungen mal ansehen — Er wollen Ihnen nur sagen, er ist ein freundlicher Mann, ist manchmal sehr brummig mit seinen Leuten, aber wenn Sie ihm seinen Brief vom 22. Januar in die Hände bringen können, dann würde ihn die Ausgrabungen ansprechen, ihn vielleicht seine Hilfe sein wird! Ihr Name in Athen die bekanntesten Archäologen mit Adolph Schliemann in seinem Großherzog nennt, ich weiß ja nicht daß der Großherzog meinen Brief gelesen hat — in meiner Brust heißt nur einen Brief und der Heimath, denke ich mir, wenn nun auch Großherzog ist! — Die Schliemann'sche Angelegenheit ist in guten Hände, das weiß ich, denn Ihnen gesagt, Buchka & Riedel mögen den Großherzog nicht um mehr bitten, denn er hat 3000 ℳ. für Schliemann bezahlt, und einem Arbeiter seine Schulden (leider Elise Meckow 1200 ℳ. sind noch nicht mal mit dabei!) — für den wirklichen Herrn Schliemann ihm 100 ℳ. davon ab, und Elise würde es nicht schuldig geblieben sein, wenn der liebe Gott ihm das Leben verlängert hätte — nun soll also der Großherzog einen Abstrich durch diese 3000 ℳ machen! & dann noch für die Kinder sorgen sein! wenn er das

von allen Universitäten schreiben, der Professoren, die Schliemann nicht selbst schreiben! & nun kommt nachher die Frau mit 500 ℳ. Gehalt wie der Hausknecht Buchka gesetzt zu Riedel gesetzt hat. Die bekommt ihre Pension von Mecklenburg, das Briefe Kanzleramt in Berlin stimmen sich nicht denn! — — das sind die schwarz schwarzen, seine Goldmünze, sind Schliemann aus Berlin. — Pastor Emil Schliemann — Neu-Buchow, hat sich zum Vormund angeboten, & das ist ja auch ganz gut — nicht der „Landgerichtsrath" auch überall herum, er meint es wohl, & wird ihm möglich sein, dem Kinde das er nachsehen auch nicht! — Herr Riedel war beim Minister, Hausknecht Buchka, einem sehr guten Freunde von unserm lieben Adolph, und der hat Riedel nun beruhigt, daß sie den Großherzog bitten wollen, um die 500 ℳ. Pension, für die der Frau Kinder zu bestimmte Summe zu sehen sein, auch wie Du es wünschen wollen, auch eine gewisse Frist von Jahren, wenn der Großherzog uns auch von seiner Brust zurück gehalten sein wird! auch

kommt aber der Großherzog durch Athen, wie die früh der heizenden Heizungsanlage schon können, so Buchka hat uns nach Athen gezogen, da hat Riedel schon gewartet, der ich schon gestern gesehen hatte, aber ich hatte Riedel gebeten, ihn noch heute nicht zu erwarten, da die Ferien Urlaub schon hätte, so daß sie bis uns nach 200 pf. Einladung beschleunigen wollten, während nächsten 10 Jahren — ich fürchte wenn wir abgereist der Herzog darauf würden, und wir schon wollen, dann Chef der Großherzog wieder warnen! — Jemand sollen diese Herren es schon verstehen! — Ein familien-Angelegenheit hätten wir beide mit einander, wurde hinsichtlich im Adolph Schliemann schon Herrn über gemacht! Ich werde da kein Ding wohl, was es wäre? — — Welche Lieder, Lesen Einfälle, wie wir beide hätten, hätte Ihnen manche Sie leicht! — Ich da über Lieder zu sprechen! wenn hätte Ihnen das einzureden? Ich merkte es überhaupt so mit anderen Dingen!

— wir lasen viel den Abend, ich war natürlich die Zielscheiben des Spottes, denn ich erfreute meinen alten Freund — den Archäologen zu einer Vorgeschichte in Schliemanns Werken, er hatte mir in einem Brief was erzählt, daß er die neuen Funde

Vorgeschichte in den Zimmer hätte sie im Glauben lassen, daß unsere Briefe sie zu diesem Zwecke bestimmt waren, er hätte sich erschossen, wenn könnte und beides nicht mehr ändern, das Zimmer hätte die schlechte Vorgeschichte haben müssen! — Ich erwähnte das Schließmann den andern Tag eine sehr lange Korrespondenz = Sitzung hatte, daß sich mir der Vorgänger wohl schon der doppelten Geld, wenn er mir in das nicht sehr große Zimmer seine schlechte Vorgeschichte hinein Glauben würde, zur Verfügung Zeit — Lottchen unterbrach sich mich durchaus, wie ich mich gewöhnen — Zur bestimmten Zeit war alles fertig, jedes Brandblatt stand an seinem Platze, wenn das so genannte Gesicht von Adolph Schliemann wie oder sich vielmehr (wie gesagt das schlaue Gesicht durch in Schwerin) — Er wünschte mich schon im Zorn bildete, als sei zwei immer dieselben Vorgänge, als lägen in seinen Kästen, schon wären sie diese in Vorgänge werden, u. s. w. — Es liegt sich eben nicht über machen wenn wie sehen viel Scherz darüber zu sehen! — Solche ähnliche Dinge erlebten ich mir noch mehrere mit Männern bei den Frauen, ich mußte schon für eine große Freude zu gleicher Zeit danken! — Und nun, vielleicht denken Sie nun lieber Vater, : was soll diese dummen Geschichten? — ich wollte Ihnen nur mal eine vorführen, wie vorzüglich wir immer mit einander umgingen, wenn denn doch ich mal wieder so

ob ich ob für 7000 M. w Kind Brasch wer
ich den Herr v ob d. Schliemann! w Liebste
sitzt nun noch mit ihrem Hause, w Just ist was
milost, w bekommt wenig Milch, w vigorously
gesorgt ist nun, denn um Kosten zu sparen und
Liesel ein Schweizer Lämpen werden wollen,
ist die Frau auf meinen Namen zu schreiben.
Es hat unser guter Schliemann ein gut Herz
Herzen mit nach Leipzig genommen, w bei seinem
vollen Herzen, wie man es mit sich zu bringen
pflegt, ist es seinem Gemüthen, einen alten rüstig
Mann über Bereich, Pape spricht, sein Lage zu
schildern ist, w nun der mecklenburger dürfte einen Blick
die Richtung erhält, seinet Obrigkeitsdiener Pfeife in
Ordnung zu bringen; der rüst Liebe zu Schliemann
hat den Großherzog ob selbst in die Hände genommen
seinen 3000 M. auf eigene Kosten bezahlt, die er nun stehen
lassen soll! Schliemann schreibt, wünscht seinen Aufenthalt
für den Kriegszustand, wie ich in Leipzig nur würden
sein 70 M. dessen übersetzen — resp mein lieber
Vetter Pia soll seinen Sinn auf, daß er nicht allein die Kinder
erziehen in Französischen seinen festen Vaterland
zu festest Gebrauch! — Auf Herrn Louis in Adolph Lehig
daß Pia Pia mag immer für die mecklenburgischen Angelegenheiten
sieben in Ihren Hände, die Herzogin mag den Kriegsrath

doch mir schon wollen! — Wir hoffen es, w
Buchka hatte uns gemeint, man müsse es dem
versuchen! Der Großherzog liebt den Schliemann
sehr, der Schliemann hat immer treu für ihn gesorgt
bedacht, w so mag ihn in der Noth, man schenken
dem die ihrer Hunderte Thaler hinschenkt! — Lassen
Sie doch mal zu, ob meine Jacke nicht wieder
mal eine gründliche ist! Ihr Herr Sohn der Großherzog
ist nicht, in der ganzen Stimmung hat er meinem
dummen Brief gelesen, hier sorge ich natürlich
seinem Herrn schon einen Pillen drehen, wenn es schon
w nicht eben geglückt ist, denn schon ich mich
— inwendig! — und sein Sie nicht böse einem
solchen Mann zu zürnen, w ich? ja ich werde
mir verwahren, daß ich Sie solche dermaßen gehabt
habe! Kann ich nur den Großherzog für diese
Sache gewinnen kann, denn ich mir schade ein gründig
Mittel gleich! w dies ist an den Großherzog schreiben
das verstehe ich nicht, ich kann die Hofformalitäten
w Sie werden mir gleich zu viel über meinen Kopf
reden — der Großherzog kennt mich besser, erbarmt sich
andern Gesellschaft! das schon ich schon, w kommt
mir so unbarmherzig vor, wenn ich mich direkt an den Großherzog
wende für Lottchen! das muß Sie sehr
mein Name sein, w er wird es uns nicht schaden

Hoffe ich

87 (b)

Vid, als seine, herrliche Braut, begrüßen Niemand zu können, Sie sind zu weit entfernt von allem Irdischen, also wünschen Sie nun, ich würde mich in Lobschens Arme zu sehr darüber freuen! Ihre gütige Gesinnung ist gewiß stolz darauf, daß Sie ein Mecklenburger sind! Ein kleines Andenken von Ihrem Erbprinzen, müssen Sie mir auch noch einmal versprechen, für meine Bronzesammlung, — in Glasschränken w wie die Bücher in unserm Lilienstein — nicht Lorbeer, vielleicht einen kleinen Arm, oder ein Füßchen! Das ich nun: Rosa v Ihren Namen schreiben kann! — Der Großherzog begnadigte ja mir wohl mit? ich meine seine Verbannung!

Ihr Brief ist mein Lebenslang gewesen, wenn Sie nun nicht so gütig beim Lesen desselben, die Tränen freilich Ihre Lorbeer Zeit besser auswaschen! — Nun einen Gruß ich Ihnen noch schuldig zu sein. Ich soll Ihnen ausrichten, daß unser guter Fritz Adolph 4000 M. Schulden mit nach Leipzig nehmen, wie er denn gekommen ist!

Also ein neues Jahren in Schwerin, wenn seine Wohnung verkündigt, wo Künstler gastfreundliche Wohnung zur Stelle finden, wenn Ernst Raimund durch Deutschland Ruhestein so glänzende Bühne so groß machen würde! was Ernste im Leben so recht sich einem Deutschen Fürsten nennt! und die Erwählung einer höheren Gymnasiast in Leipzig! — Schleiermacher Fürst sind Fürst — Diesterweg war schon Präsident, wo gute Fürst mit Hintergedanken Gaben 5000 M., wenn es sich schon Fürst und, Fürst müssen Fürsten bauen werden, so Schleiermacher müssen noch auf ein Schloß Fürst eine andere Wohnung beziehen mit seiner großen Familie, so ungastlich wie es war, so Fürstenlich wie die Welt ist! man betrog sich, und selbst Fürsten Fürst 12 Tausend Thaler Schulden!, bei 2300 M. Einnahme! Der Fürst war gestorben, gestorben! Das kann ich Ihnen nicht beschreiben — ich werde die Leipziger Hölle umgehen, die Fürst die Gesellschaft suchen sie sich einzufinden, wenn nun Fürsten so ein Fürst nicht wahrhaft Fürstenmann, Fürst 6000 M. wollte man ihm dazu geben!, da wenn Liszt

88 (a)

78,3

IV.

Grundbesitz! — Aber nimm Jahre zusammen mit mehr Geschrei der Verbreitung, als wenn ein Verbrechen von entsetzlich, für die wohlbegüterten Grundbesitzer, die Hälfte ihres Vermögens, die Hälfte des Werthes ihrer Grundbesitzungen, als wenn viele Hunderttausende durch den Krieg = schmälert, durch zerstörte Ernten ihre Einkommen verloren — Rumänien z. B. an Grundbesitz! — und Kriegsschaden zu zahlen — 10 Milliarden! — ist weniger Verbrechen an Geld in die Hände der wohlhabenden Grundbesitzer zu kommen, als die Ernten Hunderten (zu denen Gottlob mein Name nicht gehört), Jahre lang vollständig nicht zu nehmen! — Hätten die nun für ihre Güter in Paris wohlhabender Grundbesitz, wie Dutzende für immer die Absicht hatten zu kommen, wurden sie den Rückzug verhindern oder hatten sie, selbst jetzt noch sich in Paris wohl nicht unsympathisch, weniger willig erscheinen, wenn die Leute sind? denn die Güter sind auch sehr schwer!, wenn man nicht selbst da sein kann, wo findet man heute zuverlässige Menschen, die den großen Fleiß die Mühe theilen wollen, die es erfordert, ein ordentlicher Landwirth zu sein?

88(B)

Der Bürgermeister und der Landmann haben wieder Reichstäthe und Gesetzgeber mit anderen — vom Glauben hängt immer alles ab! Erlösung, wenn die Seele rein gehalten, ist der Bürgermeister zu sein — der Landmann hat uns immer Brod zu verschaffen, aber er müßte nicht wie in den Fabriken betrogen wollen, wo selbst Frauenzimmer, wo Jungfrauen selbst von Kindesalter an spielen Gesellschaften sich — die zahlreichen Preise sind ich, müßt der Landmann selbst seine Producte verschleudern, wie das Spinnrad dem Bürgermann überlassen! — Bürgermann ist nun schon selbst auf der Jacht, und bekommt vielleicht Gall! mit einigen 20 Tausend Rückvergütungen zu zahlen, ist uns nicht immer „Vergnügen!“ nicht wahr? wie die Gesetze der Gesetze, der Aristokratie meine ich, müßt dem Bauer abgeschafft werden?! — Ich hoffe aber doch, daß Ihre Muse so beschäftigt sein wird, daß die verschiedenen Musen, Grazien und selbst Ihre Preise für verschiedene Gegenstände zerstreut werden? In Berlin im Museum habe ich so viele Bilder gesehen, und Pompeji u. Herculanum und Troja war so entsetzlich noch nichts da! Ihre Großherzog hat uns sehr viel

sind für Altertümer u. Entdeckungen, über welche wir die Entdeckungen der alten Geschichte, oder diverse Schmuckgegenstände, sind für sein Leben noch nicht zu kennen — alter Knochen von den vorsündfluthlichen Thieren, abzuwarten! Ihr sehr wahrscheinlich Alterthümer-Cabinet hat der Großherzog, wie uns stolz versagt! der alte Geheimrath Doktor Lisch leitet wie schon seit den Jahren, die wir Ihnen Ihre Gegenstände vom Handgemälde der Pfahlbauten besonders, sein möglichst, in einem Zimmer zu bringen Platz sind, glaube ich.

Adieu für heute noch einmal! Grüßen Sie Ihren lieben Herrn Landsmann, wir sind uns Schwerin, besuchen Sie uns doch einmal auf Gramkow! die wir uns mal uns Paris durch Adolph zugeschickten Bücher (Schwerin) sind uns für so schön wie niemals, wir bewahren sie uns immer bei den schönen friedlichen Erinnerungen, und durch die freundlichen Gedanken Ihrer denkend!

Ihre

Fanny Lewald

Johanna Kiesel

Mein Leben ist nicht
zu einem Lied zu schreiben!

Gramkow d 20 ten Februar 1872
bei Schwerin in Mecklenburg.

44(a)

même, rien payé à ce sujet.

Monsieur Ernest Renan m'a fait déposer une toute petite boîte ou plutôt un tout petit paquet carré, indiquant contenir des objets de terre cuite avec cette mention : très fragile. Veuillez me dire ce qu'il faut faire de ce précieux dépôt ; la poste ne voudra pas s'en charger. Le seul moyen de mettre ce colis à l'abri des avaries ce serait de le renfermer dans une double boîte, ce qui est du ressort d'un emballeur. Je vous l'enverrai ou le conserverai selon que vous l'aimerez mieux.

Je vous prie d'adresser mes sincères félicitations à Madame Schliemann avec mes souhaits d'heureuse Odyssée & de lui présenter mes respectueux hommages.

Recevez pour vous, Monsieur, tous mes compliments sur le succès que vous procurent vos admirables fouilles scientifiques à Orchomène. Je vous prie à la nouvelle attitude de mon entier dévouement.

P. Beaurain

P. S. Monsieur Darcé - Wimberly me demande l'adresse de Monsieur de Waldeck ; je vous serai obligé de me l'indiquer si vous la connaissez.

P. BEAURAIN
SUCCESSEUR
DE Mr DESTIGNY
Rue de la Chaussée-d'Antin, 25
PARIS

Paris 21 Février 1872

à Monsieur H. Schliemann
à Athènes - (Grèce)

Monsieur,

J'ai l'honneur de vous accuser réception de votre dernière lettre en date du 10 courant.

Déjà j'ai donné congé à plusieurs locataires stationnaires avec commandements.

Nous sommes ici toujours à peu près dans la même situation & l'on s'attend à quelque conflit nouveau, à quelque coup d'état ou autre sans pouvoir rien préciser. Il en résulte une préoccupation & un abattement presque général & une stagnation dans les affaires. Quand nous sortirons nous de là & comment en sortirons-nous ?

Sous ce pli, je vous adresse vos comptes du terme de janvier. Je n'ai pu encaisser les loyers en retard parce que la note détaillée & explicative que j'ai fait faire par Monsieur Métal a que je vous ai envoyée

vous donner tous les renseignements sollicités.

Il me reste en caisse à ce jour 4000 en chiffres ronds. Dès que j'aurai 5000 f, je ferai un nouveau versement à votre compte chez Messieurs Erlanger.

Les locataires rue de Calais et rue Caumartin n'ont presque pas changé. J'ai remarqué quelques locataires nouveaux payeurs et d'autres sont partis de leur propre volonté ; mais ils ont été ou seront remplacés par d'autres au moins pour la plus grande partie.

Comme je vous l'ai déjà dit, l'arriéré est d'un recouvrement difficile ; les locataires soldent à peu près exactement le dernier terme échu ; mais ce qui reste dû sur les termes de la guerre ou autrement ne se paie pas ou presque pas. Les huissiers demandent de nouveaux délais et je me vois parfois obligé de les leur accorder, persuadé que les poursuites rigoureuses n'auraient pas un résultat satisfaisant. Cependant, je fais en sorte d'être ferme, mais avec certaine prudence, dans votre propre intérêt.

Dans l'une de mes précédentes lettres, je vous ai parlé de la diminution de 600 f réclamée par MM. Berdin et Barguey, locataires de la rue Caumartin, et vous m'avez demandé de vous indiquer la durée de leur bail : Il a été fait pour 9, 10 ou 12 années au choix respectif des quartiers, à partir du 1er janvier 1867, moyt un loyer de 3,339-80 Ils persistent dans leur demande et je vous serai obligé de me mettre à même de leur donner une réponse. Vous remarquerez que dans les périodes de leur bail expire le 1er janvier 1875. Si vous étiez d'avis de consentir la diminution, vous pourriez la limiter au 1er janvier 1875. Sauf à voir ensuite.

Monsieur Delorge, crémier, rue Caumartin, est venu dernièrement me déclarer qu'il ne pourrait pas continuer son bail si vous ne consentiez à réduire son loyer de 1,620 f à 1400 f. La première période finit en 1879. J'ai répondu à Delorge qu'il fallait attendre votre présence ici pour traiter cette question et que je le priais de payer à terme le 1er janvier et les 2 fractions échues de l'arriéré. Il a payé les jours à terme de janvier, mais non les fractions d'arriéré. D'après ce que me dit Joseph, le concierge, il est à craindre que Delorge ne tienne pas longtemps ; et des poursuites ne feraient qu'activer sa chute.

Sous ce pli, je vous envoie également une petite note de frais qui m'est réclamée par Monsieur Lacomme, note avancée. Vous voudrez bien m'autoriser à me dire s'il faut la payer. Je ne me rappelle pas avoir moi-

45 (a)

Maison Rue de Calais 6

Es A. Rez à droite

Il y a constamment erreur, il ne nous est absolument rien dû. Exemple:
Rocaché, du 1er Avril 1870, moyennant 707 f. (1/4 est de 176 f 75.. payable d'avance
il a payé 9bre 1870. le 16 avril 1870. = il a payé 8bre 1870 le 27 juillet 1870. = il a donné
Congé pour 8bre 1870 = le terme 8bre 1870, a Janvier 1871. Vacant. = le terme de Janvier 71
a avril 1871. Vacant.
Nicot Cérolle à partir du 1er Avril 1871. moyennant 606 f. = il a payé Juillet 1871. le 17
Juillet = il a payé 8bre 1871. le 8. 9bre 1871. = il a mené à ce terme qu'il est payé Janvier 1872
le 17 Janvier 1872. (Comme il fera rire.)

Esc. A. 1er à Dr.

Méligny - a partir du 1er Juillet 1868, moyennant 1010 f par an, il a toujours bien payé
Il nous doit pour Arriéré 730 f 10. y Compris le terme de Janvier 1872. = Son loyer
a été abaissé à 900 f à partir du 1er Juillet 1871., c'est pourquoi il n'a payé que 225 f le 19
Octobre 1871. pour le terme d'Octobre 1871.

Esc. A. 2e à G.

De la Broüe, du 1er Avril 1870, moyennant 707 f de loyer annuel. (du 20 Juillet 1871.)
Convention de la Broüe - Il doit pour 4 termes . . . . . 707 f ""
Remise lui est faite de . . . . . 357 "" "
Il reste devoir . . . . . 350 ""
Il a payé le 24 Juillet 71. . . . . 250 "" ""
Reste dû . . . . . 100 "" ""
qui ont été payés les 12 7bre 25 f = 19 8bre 25 f = 8 9bre 25 f & 5 Xbre 71. 25 f 10. égal
David, à partir du 1er Juillet 1871. moyennant 667 f. 1/4 est de 164 f 25, il n'a payé
le terme d'Octobre dernier que le 17 Janvier 1872. ainsi qu'il fera rire.

Es. A. 3e à Dr.

Lobel - dans la maison depuis le 1er 8bre 1868, moyennant 1060 f par an, à toujours
bien payé = Transaction du 30 8bre 1871. = il nous devait 3 termes au 1er avril 72. soit 795 f ""
Payables ainsi:
le 15 Janvier 1872 . . . . . 265. "
le 15 avril 1872 . . . . . 265. "
le 15 Juillet 1872 . . . . . 265. "
égal 795.
Nota. à partir du premier Janvier 1872. M. Lobel a donné Congé de la Chambre No
13. qui était Comprise dans la location ci-dessus, & a signé moyennant engagement pour
la Chambre No 22. qu'elle prend en échange = son Loyer à partir de Janvier 1872. sera de
1080 f par an, soit de 270 f 10. c par terme y Compris timbre de quittance.

Es. A. 3e à G.

Camus. - dans la maison depuis le 1er Avril 1869, moyennant 606 f. il a
toujours bien payé, il lui a été fait remise du terme d'avril 1871, il ne nous doit rien

Es. A. 4e à G.

Bellot, il lui a été fait remise du terme d'8bre 1870. soit de 164 f 13. il ne doit rien.
Thiennard, à partir du 1er 8bre 71. moyennant 606 f par an. 1/4. 151 f 60

Es. A. 5e à Dr.

Barraduc. - nous a fait perdre le terme d'8bre 1870. = (Congé pr 8bre)
Jaime à partir du 1er 8bre 1870. moyennant 808 f. = il lui a été fait remise des termes de
Janvier à avril 1871. Doit de 404 f. = il reste devoir le terme de Juillet 1871.
soit 202 f. sur lequel il a payé 100 f le 17 Juillet dr. à Souscrit un B/. de 102 f qu'il paiera certainement
Ayenel. à partir du 1er 8bre 71. moyennant 707 f par an.

45 (8)

Esc A 5e à G.

Mde Allam est locataire depuis le 1er Juillet 1869. moyennant un Loyer annuel de 606f.
Elle nous devait 3 termes au premier Avril 1871. Soit 454f 50
il lui a été fait remise d'un terme Soit de 151f 50
Elle reste devoir . . . . . 303f ...
qu'elle nous paiera par à Compte, elle est toujours locataire dans la maison.

Esc B. Rez à Droite.

Pallot, etait locataire a partir du 1er Janvier 1870, moyennant 606f de Loyer annuel, il nous a fait
prendre le Terme d'Octobre 1870. Soit 151f 50. il est parti sans nous donner Congé.
Bosquet. a partir du 15 7bre 1870, moyennant 600f de Loyer annuel. a donné congé pr Avril 71
d'Avril 1871. a Juillet Vacants. Juillet 1871. a 8bre 1871. Vacances.
Deschamps. du 1er 8bre 1871. moyennant 450f de loyer annuel. P/A. 112f 50

Es B. Rez à Gauche.

Bazuret du 1er 8bre 1869, moyennant 550f de Loyer annuel il a payé exactement la durée de
Son Occupation, il nous avait donné Congé pour Juillet 1870, nous avons accepté ce
Congé pour Avril 1870, Ce locataire prenant un autre Appartement dans la maison.
Le Terme d'Avril, a Juillet 1870, 1er Vacances.
Vandoge. a partir du 1er Juillet 1870, moyennant 555f 50 de Loyer annuel, il lui a été fait
remise du Terme d'Avril Soit de 138f 87. Cil nous a donné Congé pour Juillet.
Vandoge. le meme reste a partir du 1er Juillet 1871. mais a partir de Cette époque Son Loyer est
réduit à 455f de Loyer annuel. il nous doit la Différence du terme d'avril a Juillet 1871
Soit 25f 10c.

Esc. B. 1er à Dd.

David du 1er Avril 1870. moyennant 707f de Loyer Annuel, il lui a été fait remise d'un
terme Soit de 176f 75. il ne nous doit rien, il nous a donné Congé pour Juillet 1871.
le Terme de Juillet 1871 à Octobre 1871. Vacances.
Mde Van Oenger, a partir du 1er 8bre 1871. moyennant 606f de Loyer Annuel.

Esc. B. 3e à G.

Melle. Avenelle. Etait dans la maison depuis le 1er Avril 1869, Moyennant un Loyer annuel de
708f, il lui a été fait remise d'un terme d'Avril 1871. Soit de 177f. elle nous a donné
Congé pour 8bre 1871. = elle ne nous doit rien.
Le Terme d 8bre 1871. à Janvier 1872. Vacances.

Esc. B. 4e à G.

Mde Bau. dans la maison depuis le 1er Janvier 1869. moyennant 657f de Loyer Annuel
Elle nous doit 4 Termes au 1er Octobre 1871. Soit . . . . . 657f ...
il lui a été fait remise d'un terme Soit . . . . . 164. 25.
Elle reste nous devoir . . . . . 492. 75.
Plus le terme de Janvier 1872. de . . . . . 164 35.
Total . 657. 10
Elle a donné Congé pour Avril 1872.

Esc. B. 5e à G.

Gabet. dans la maison depuis le 1er Octobre 1867, moyennant 656f 50c de Loyer
Annuel, il nous devait 3. Termes au 1er Avril 1871 Soit . . . . . 492f 45.
Il lui a été fait remise du Terme d'Avril Soit de . . . . . 164. 15.
il reste devoir pr arriéré 328f 30
qu'il paiera par a Compte.
Gabet. le meme. a partir du premier Octobre 1871. Son Loyer est reduit à 555f de
Loyer Annuel P/A. 138f 75.

45 (c)

Esc. C. Roz à G.

Reignier. Etait dans la maison depuis le 1er Juillet 1869.
Il nous lui a été fait remise des termes de Janvier à Avril 1871. Soit de 252f 50
Il nous a payé le terme d'Octobre 1870 le 20 février 1871. 126f 25
" le terme de Juillet 1871 le 5 août 1871. 126. 25
" le terme d'Octobre 1871. 23 Xbre 1871 126. 25.
il ne nous doit rien comme il le fera vu par la Comptabilité de Janvier 1872.
Il nous a donné Congé pour Octobre 1871.

Mlle Thévenet. à partir du 1er 9bre 1871. pour une Année moyennant 450f -/4. 112f 50. elle a payé le terme de Janvier 1872. le 8 9bre 1871. (Comme il sera vu.

Esc. C. 1er à Dr.

Digniimont. Etait dans la maison depuis le 1er 9bre 1867. moyennant 808f de Loyer annuel.
Il nous devait 3. Termes au 1er 9bre 1871. Soit . . . . . 606.f ...
Il lui a été fait remise du terme d'9bre 1870. Soit de . . . . 202. ...
Restant devoir . . . . . 404. ...
qu'il a payé le 12. Août 1871. = il donné Congé pour Octobre 1871.

Elers. à partir du premier Octobre 1871. moyennant 707f de Loyer Annuel -/4. 176f 75c.

Es. C. 1er à G.

Jeannon. à partir du premier Octobre 1870. moyennant 555f de Loyer annuel -/4 138f 75
Il nous devait 2 Termes au 1er Avril 1871. Soit 277f 50
Il lui a été fait remise du Terme de Janvier. Soit 138. 75
Il restait devoir 138. 75
qu'il nous a payé le 19. Octobre 1871. = Jeannon avait donné Congé pour le terme de Juillet 1871, mais au moyen de la location du Roz de Chaussée à droite Escalier A faite à partir du 1er Avril 1871. à M. Nicot à Versolle, le logement ci dessus est Vacant à partir d'Avril à Juillet

Ganneron. à partir du 1er Juillet 1871. moyennant 505f de Loyer Annuel.

Esc. C. 2e à G.

Perrot. Etait dans la maison depuis le premier Avril 1868. moyennant 707f de Loyer Annuel non Compris les impôts il payait par Terme 176f 15c.
Il nous devait 4 Termes au 1er Juillet 1871. Soit . . . . . 704f 60.
Il lui a été fait remise du Terme de Juillet 71 Soit de . . . . 176. 15.
Il reste devoir . . . . . 528f 45.
qu'il nous a payé en une seule fois le 10 Juillet 1871. égal
Il nous a fait signifier Congé ~~par huissier~~ pour le Terme de Janvier 1871. par exploit de Marquet huissier à Mondidier. il est resté Jusqu'en Avril.

Baertsoen. Un nouvel Engagement du même du 1er Juillet au 1er Octobre 1871. moyennant 200f Comme de 100f seulement pour ce terme. = il nous a payé ce 100f le 17 Janvier 1872. ainsi qu'il le sera vu ultérieurement par Mr Schneiman.

Bernois. Encore un nouvel engagement du même à partir du 1er Octobre 1871. moyennant 556f de loyer annuel -/4. 139f 10, il nous a payé le Terme de Janvier 1872 le 17 Janvier 1872. ainsi qu'il le sera vu, (il nous a donné Congé pour Janvier 1872.

Esc. C. 3e à G.

Mme Boucher. dans la maison depuis le premier Juillet 1869, moyennant un Loyer Annuel de 606f il lui a été fait remise du Terme d'Avril 1871. - il ne nous doit rien.

Mme Boucher. la même à partir du premier Avril 1871. Son Loyer est réduit à 505f de Loyer annuel -/4. 126f 25.

Esc. C. 3e à Dd.

Cadé Dans la maison depuis le 1er Juillet 1868 moyennant un loyer Annuel de 808f, il n'a payé à ce jour que le Terme d'Octobre 1868. (202f).
à partir du 1er Octobre 1868. Son loyer annuel a été de 700f.
au 1er Juillet 1871. il nous devait pour 4 Termes . . . . . 619f ..
il lui a été fait remise de 88f75. qu'il nous devait pour le Terme de Juillet ci-dessus 88f75.
Dimin. du Terme d'Octobre 1870 de 176f75 ci . . . . . 176.75 265 50.
Reste nous devoir 353f50
Payables par mois à raison de 20f Chaque mois, à partir du 1er Glre 1871.

Cadé. La même a partir du 1er Octobre 1871. Loyer réduit à 600f40c de Loyer annuel
Doit par Terme 1/4. 150.
C'est par cet exemple que nous voudrons entrer par nos Valeurs.

Es. C. 4e à Dd.

Elers. Etait dans la maison depuis le premier Juillet 1869, moyennant 707f de Loyer annuel
il lui a été fait remise du terme d'Avril 1871, il ne nous doit rien, a donné Congé pour 8bre 1871.
le Terme d'Octobre 1871. a Janvier 1872. Vacance.

Esc. C. 5e à Dd.

Crampon. Etait dans la maison depuis le 1er Janvier 1870. moyennant un loyer Annuel de
606f 1/4. 151f50. il lui a été fait remise d'un Terme, il ne nous doit rien
il nous a donné Congé pour le Terme d'Octobre 1871.
d'Octobre 1871. a Janvier 1872. Vacance.

Esc. C. 5e à Gche.

Brousse. dans la maison depuis le 1er Juillet 1868. moyennant 550f de Loyer annuel 1/4. 137. 50
M. lui a été fait la remise d'un terme - Il reste devoir au 1er Janvier 1872. arriéré 412f50.

Brousse. la même a partir du premier Janvier 1872. le Loyer annuel est réduit à 404f40c
(il y a des délais pour payer les 412f50 d'arriéré)

Esc. D. Rez à Gauche

Verlese. dans la maison depuis le 1er mai 1870. moyennant un loyer annuel de 757f50. 1/4 189. 50.
a Pt Quotidienne du 1er Avril 1871. le Juge lui a fait remise de 2 Termes Soit de 379f
à la date du 17 Janvier 1872. il ne nous doit plus rien, ainsi que le verra M. Schlumann.

Esc. D. Rez à Dd.

Baertsoen du premier Juillet 1870 moyennant 505f de Loyer annuel. 1/4. 126f25.
il lui a été fait remise du Terme d'Octobre 1870. = il a payé les Termes de Janvier
Avril & Octobre 1871 le 8 Glre 1871, ainsi que le verra M. Schlumann.
Il a payé le Terme de Juillet qui était exigible de par la loi le 17 Juillet 1871, il ne nous
doit rien, a donné Congé pour Octobre 1871.

Mlle Tremblay à partir du 1er Glre 1872. moyennant 450f de Loyer Annuel. 1/4. 112f60.

Esc. D. 1er à Gche.

Bernoid. dans la maison depuis le 1er Avril 1869. moyennant 707f de loyer annuel. nous
doit les Termes d'Glre 1870 Janvier & Avril 1871. Soit ensemble . . . . . 530f25.
en voie d'arrangement.

Esc. D. 1er à Dd.

Charrière a occupé ce local du 1er Avril 1870 jusqu'au 1er 8bre 1870. moyennant un Loyer annuel de 808f.
d'Octobre 1870 à Janvier 1871. Vacance..

Mlle Cottier à partir du 1er Janvier au 1er Avril 1871. moyennant 650f de Loyer annuel. 1/4. 162f50. a demenagé
au Terme d'Avril dans payer, sur un Ordre de la Commune.
d'Avril à Juillet 1871. Vacance.

Aubé. à partir du 1er Juillet 1871. moyennant 606f de Loyer annuel. 1/4. 151f60

Mme Solange. à partir du 1er Glre 1871. moyennant 120f68c par an

Esc. D. 2e à DD.

Bernier, occupe ce local à partir du 1er 9bre 1870. jusqu'au 1er Juillet 1870. moyennant 650f 2g impots 7/4. par terme ont de 162f 75c. il nous a Dayé les termes de Janvier, avril & Juillet 1871. à 162f 50c chaque terme, ce qui nous fait une perte de 6f 25. sur ces 3 termes, ce locataire n'ayant jamais voulu payer l'impots. = de Juillet a 9bre 1871. Vacance. = d'9bre 71 à Janvier 1872. Vacance.

Esc. D. 3e à G.

Mosras. Dans la maison depuis le 1er 9bre 1869. moyennant 707f de Loyer annuel

Il nous devait 3 termes au 1er Avril 1871. Dont 530. 25

Il lui a été fait remise d'une terme. Doit de 176. 75

(En Arrangement). Il Reste devoir 353. 50

Mosras. de Jean même a partir du 1er Juillet 1871. loyer reduit a 606.f 7/4. 151f 50. (il a payé 8bre 1871. le 8 9bre 1871.)

Esc. D. 3e à DD.

Sottier. du 1er avril 1870. moyt 656f 50, d'ménage dire un ordre de la Commune ne nous faisant - jouir de deux termes ceux d'Octobre 1870 & Janvier 1871. font Ensemble 328f 30c.

Allard. du 1er Janvier 1871. moyt. 606. 7/4. 151f. 50, il lui a été fait remise du terme d'Avril 1871 = il a payé Juillet le 17. Juillet 1871. = le terme d'Octobre le 19. 8bre, Dans le terme de Janvier 72. le 8 9bre 71. ainsi que le reste ultérieurement M. Schleimann.

Es. D. 4e. à G.

Martin. d'ans la maison depuis le 1er Juillet 1870. moyt 656f 50. 7/4 164f 12. il lui a été fait remise d'un terme, à la date du 24. Janvier 1872. elle ne nous doit plus rien. ainsi qu'il le fera voir.

Esc. D. 4e à DD.

Archambaud. a été Locataire depuis le 1er Avril 1869. Jusqu'à Juillet 1870 moyt 707f (avait donné Congé) de Juillet à 8bre 1870. Vacance.

Communeaudat. du 1er Juillet 1870. moyt 656.f 50. a donné Congé pour Juillet 1871. = de Juillet a 8bre 71. Vacance Vacance encore d'8bre 1871 à Janvier 1872.

D. 5e à G.

Bosquet. - du 1er 8bre 1870, jusqu'au 1er avril 1871 moyennant 100f par terme seulement en égard a la qualité de refugié de Ce locataire, & aussi pour avoir la réquisition gratuite de ce logement. d'avril à Juillet 1871. Vacance. = De Juillet a 8bre 1871. Vacance encore.

Reignier - a Dayé du 1er 8bre 1871. moyt 556f de loyer annuel. 7/4. 139.f 10

Es. D. 5e a DD.

Bazinet. Etait dans la maison depuis le 1er Avril 1870. moyt. 606f. il lui a été fait remise du terme d'8bre 1870. 151f 50 il nous a payé les termes de Janvier. Avril & Juillet 1871. Le 12 7bre = depuis il nous a Dayé le terme d'Octobre 1871. & Janvier 1872. le 21. 9bre 1871. (ainsi qu'il Jouaient) il a donné Congé pr Janvier 1872. de Janvier à Avril 1872. Vacance.

6e Etage N° 3.

Duclos. - nous a fait perdre 5 termes Soit 225.f

Rachel Villefranque - du 1er 8bre 1871. moyt 180f par an.

6e " N° 7.

Guillaume. Il lui a été fait remise de 3. termes - il a payé Janvier 1872 le 21. 9bre 1871. & avril 72 le 17 9bre 1872 comme on le verra Son loyer a partir d'Octobre 1871. a été réduit à 150f par an 7/4. 37f 50. y compris quittance & Enregistrement

6e " N° 10.

Mazuel. - nous avait donné Congé pour Juillet 1871. de Juillet a 8bre 1871. Vacance.

Mosras. a Dayé du 1er 8bre 1871. moyt 140f par an. 7/4. 35f 18. y compris quittance & enregistrement

6e " N° 11.

Certhe. nous a fait perdre 90f. Congé pour Avril 1871. De Cette époque au 1er Janvier 72. Vacance de 3 termes

Bottier. a Dayé du 1er Janvier 1872. moyt. 140f 73c 7/4. 35f 18.

6e " N° 13.

Cette Chambre était autrefois Comprise dans la location Charmant Lobel (3e Etage à DD. Escalier A) voir la pourquoi il semble a M. Schleimann qu'il y a un non valeur pendant huit termes (voir ce qui est dit plus haut relativement a cette Chambre

Mad Solange. a Dayé du 14. 9bre 1871. moyennant 120f 68c par an

6e Etage N° 15. +	Hébert. nous a fait [45(f)] 2 termes. = les termes d'avril & [illegible] 1871. (Vacance de 2 termes) [45(fr)]
	Ve Chrétien. à partir du 29 9bre 1871. moyt 140f 73c 1/4. 35f 18c. (a payé pour Janvier 1872, 12f 50c seulement pour convenu. [(f)] CH
6e " N° 16. +	Thoré. il lui a été fait remise de 2 termes. Ceux [illegible] d'Octobre 1871 & Janvier 1872. doit 75f. (congé pr 1er 1872)
x d'avril à Juillet 1871	Moncey. à partir du 1er Janvier 1872. moyt 120f par an 1/4. 30f 12c.
xx il nous doit ceux.	
6e " N° 18. +	Nicolas. Est dans la maison depuis le 1er 9bre 1867 moyennant 200f, son loyer a été réduit à 170f à partir du 1er Octobre 1868 par M. Schleimann lui même = il lui a été fait remise de 3. termes. = Son loyer a été de nouveau réduit à 160f par an à partir du 1er Juillet 1871. = il nous a payé le terme d'8bre 1871. le 5 Xbre 1871. = il nous a donné un a Compte de 20f Dim Janvier 1872 le 17 Janvier 1872. comme M. Schleimann le verra par la Copie des Comptes ci-devant.
6e " N° 20. +	Munier. Dans la maison depuis le 1er avril 1869. Moyennant 150f par an, il lui a été fait remise de 2 termes. Son loyer a été réduit à 125f par an à partir du 1er Juillet 1871. Consorts d'lui il ne doit rien ainsi qu'il sera vu.
6e " N° 27 +	Sadoul. a Occupé Ce Cabinet depuis le 1er Juillet 1869. moyt 100f par an. Jusqu'en Juillet 1871. époque pour laquelle il avait donné Congé = de Juillet a 9bre 1871. Vacance. (nous n'avons rien perdu absolument. Aujourd'hui Ce Cabinet est Compris dans la location de l'Appartement Dignement Escalier A 2e à droite
6e " N° 22. +	Saulois. qui occupait Cette Chambre. depuis 9bre 1867. a déménagé pendant la Commune en nous faisant perdre 5 termes. à Partir du premier Janvier 1872. Cette Chambre est Comprise dans la location de Mde Lobel. ainsi qu'il est dit plus haut
6e " N° 24. +	Lelièvre. Parti pendant la Commune en nous faisant perdre 4 termes.
	Mde. Rat. à partir du 1er Octobre 1871. moyennant 150f par an 1/4. 37f 50c.
6e " N° 32. +	Gauthier Roso. a occupé ce Cabinet du 1er avril 1870 au Janvier 1871. de cette dernière époque à Janvier 72 vacance.
	Ymbert. à partir du 1er Janvier 1872. moyt 70f par an. 1/4 17f 60.

Boutique

Encore Bd Saint Michel

Guillaumin. Jugement du 29 Septembre 1871. Remise des termes d'Octobre 1870. & Janvier 1871. Dûs . . . . . 4040f "

Les 2020f du Terme d'Avril payable en 2 ans par 1/8. Savoir:

Le 29 9bre	1871.	252. "/"
Le 29 Février	1872	252. "/"
Le 29 mai	"	252. "/"
Le 29 août	"	252. "/"
Le 29 9bre	"	252. "/"
Le 29 Février	1873	252. "/"
Le 29 mai	"	252. "/"
Le 29 août	"	252. "/".
		2020. " "

Pour Copie Conforme. aux Livres.

Médal

avec mille remerciements bien sincères à Monsieur & Madame Schleimann.

Nous avons reçu par Benoni[illegible] (Reste du par Carré

45(h)

Réponse aux Renseignements demandés par Mr Schliemann par sa lettre à Athènes en date du ...

1° Maison Rue Aubriot — 7

1° Magasin Cave.

Du 2 Février 1870, Bail à Mlle Lemire, d'une partie du magasin et d'une Cave pour 14 ans à partir du premier Janvier 1870, moyennant 357f 50 impôts compris, le 1/4 est de 189f 37c

Mlle Lemire devait au 1er Avril 3 termes dont 568f 11c

Décision du Juge de Paix du 4 Juillet 1871. Remise de 1 terme 1/2 pour 284f 05c

Il Reste dû 284f 06c

Il lui a été accordé dix ans pour purger cette somme à partir du 1er Avril 1871. Soit jusqu'au 1er Juillet 1881 et par 1/24e dont avec chaque terme 11f 83.

24.

111. 32.

236 6 vers

283. 92 reçus

Au dernier 1/24e il sera ajouté 0f 14c ci . . . . . 0. 14.

284. 06.

Exemple. Terme 189. 37

1/24e Arriéré . . . . 11. 83.

201f 20 à partir du terme d'Octobre il y aura lieu d'ajouter à tous les termes 0f 10c pour timbre de la Quittance loi exceptionnelle aujourd'hui ce qui fera à l'avenir pour Chaque terme 201f 30c

2° Boutique Delarge.

Il devait trois termes au premier Avril dont 230f 95c

Du 3 Xbre 1871, Lettre de Mr Delarge, qui accepte la Remise de un terme 1/2 dont de 615. 05

Il Reste dû 615. 10

Qui seront Payables Comme Suit :

le 1er Janvier 1872.	100	
le 1er Avril "	100	
le 1er Juillet "	100	
le 1er Janvier 73.	100	
le 1er Avril "	115	10
le 1er Xbre 1872.	100	
	615.	10.

Il a payé en Juillet 115f 05, pour égalité de la Transaction, comme on le voit ci-dessus. il paiera l'arriéré avec Chaque terme, dont chaque terme 500f 32c.

3° Boutique Deloup.

Résiliation.

Du 2 Avril 1871. Résiliation avec Deloup, du Bail à partir du 1er Avril 1871 — Les Loyers payés d'avance imputés sur le bail de l'autre Boutique qui était occupée par Costain. — Décision du Juge du 14 Septembre 1871, réduisant la somme à payer par Deloup, à 400f payables par 1/16. Soit 25f par Chaque terme, à Chacun des termes de la Boutique sur la Rue Aubriot 6, — D'après décision du même Juge, le premier deuxième exigible depuis le premier Octobre 1871.

Ancienne Boutique de Mr Costain.

Partie des lieux ci-dessus loué à Deloup, avaient pour locataire de la Boutique du milieu, c'est à dire :

1° Une Boutique éclairée par une devanture et une porte vitrée sur la Rue Aubriot. Et par une Cloison vitrée avec porte sur la Grande Cour de la maison.

2° Et une Chambre N° 3. au premier Etage du Bâtiment neuf, et éclairée par 2 fenêtres sur la Cour.

Suite. Boutique Seloup.

Bail du 2 avril 1871. pour 4. ans et 6 mois ou 8 ans et 6 mois, à partir du 1er avril 1871. pour finir le premier Octobre 1875. ou le premier Octobre 1878. au Choix respectif ou se prévenant dix mois d'avance, moyennant 1162f 40c par an impôts et timbre de quittance Compris le 1/4. par Chaque terme est de 290f 60 et de plus 2f pour Chaque seizieme de Pt Arriéré

Seloup a payé 75f formant avec 500f qu'il avait payé pour la Boutique du milieu la Somme de 575f pour 6 mois d'avance du présent Bail.

Boutique ayant fait partie de la Location Gottain:

Louée à M. Lamic, à partir du premier Juillet 1871. moyennant 505f 40. 1/4. 126f 35

Bail au même du 10 Novembre 1871. pour 12 ans 3 mois, ou 14. ans 3 mois, se prévenir 6 mois d'avance, finira donc le premier Janvier 1884. ou le premier Janvier 1886.

Ancienne Boutique Seloup.

Hirch. Gross.

Bail du 7 Août 1871. à Léon Hirch Gross. brocantine, pour 3. 6 ou 9 ans, choix respectif, en se prévenant 6 mois d'avance, à partir du 1er 8bre 1871. moyennant 1014f 40c impôts et quittance Compris 1/4. par terme est de 253f 60c

~~Handdac~~, Boutique Cornier 14 de Mad

Devait 3 termes au 1er Avril Doit . . . . . 1974f ..

Remis d'un terme par le Jury du 14e Arrondissement Jour . . . 658. ..

Reste dû . . . . . 1316f ..

Payable dans neuf mois par tiers aux époques suivantes:

le 1er Octobre 1871. . . . . 438. 70

les 1er Janvier 1872. 438f 65 et le 1er avril 1872. 438f 65. = 877 30

Handdac boutique

Devait 3 termes au 1er Avril Doit 988f

Remis par le Jury du 30 Août 1871. de . . . . . 388. 50.

Reste dû . . . . . 600 ..

Payables en 18 mois par 1/6 tel

30 8bre 1871.	. . . .	100
30 février 1872.	. . . .	100
30 mai "	. . . .	100
30 août "	. . . .	100
30 8bre "	. . . .	100
30 février 1873.	. . . .	100.
		600

Azémar et Lamic. Exactement dans les mêmes Conditions et proportions que pour le magasin Lamic (Vois n°1.

Ménard Lemoine 1er Etage N° 14.

Doit trois termes au 1er Avril Doit . . . . . 1594f 65.

Remis d'un terme 1/2 Jour de . . . . . 797. 33.

Reste dû 797. 32

Payables les 1er Janvier 1872. 265 78

1er Avril " 265 77

1er Juillet " 265. 77

Total 797. 32

à Défaut de Payement d'un terme, intérêts à Cinq pour Cent et exigibilité immédiate des autres termes.

Du 7 Juillet 1871. 45 (j)

Berdin Baraguey.

Remise du terme d'Octobre de 834f 95

Et engagement de payer les termes de Janvier à Avril dernier.

N°s 6 & 7. 1er Etage

Le 1er Octobre 1871. . . . . 834. 95

& Le 1er Janvier 1872 . . . le terme de . . . 834. 95.

1669. 90.

Engagement de payer le terme au 1er Juillet le dit jour 1er Juillet

il a payé le 3. glre 1871 834. 95

" le 17 août " 809. 95

" le 3 glre " 809. 95

Il ne doit plus pour Arriéré que. 834f. 95. plus 14f 90, pour Solde des termes de Juillet à 8bre 1871, ne pas oublier les timbres de Quittances qui augmentent les termes de 1f 10c payé le terme

M. B. N° 8.

Cette Chambre était louée à Guillemart, à partir du 1er Octobre 1870. jusqu'au 1er 8bre 1871. il nous devait à cette dernière époque 8 termes à 62f 50 Soit 500f . . . ci - 500

il n'a été payé par Guillemart que. . . . . 135.

Reste Dehors de . . . . . 365.f Soit 6 termes moins 10f

Jaem, du premier 8bre 1871. moyt 230f 1/4. 57f 50. qui ont été payé le 11 8bre 71. à donné Congé pr Janvier 72.

Guigne. du premier Janvier 1872. moyennant 230f 70. payable chaque terme d'avance.

M. Bt N° 16.

Ce n'est pas le locataire Blaneau, qui doit 70f du 1er Juillet 1870, mais Berrudy son prédécesseur, c'est autant de perdu.

Blaneau. n'est entré qu'à partir de Juillet 1870. il a payé 8bre le 22. Juillet 1870. mais il nous a fait perdre les termes de Janvier, Avril, et Juillet 1871., Soit 300f.

Moret, du 1er Juillet 1871. moyennant 400f 40c à payer 8bre le 18 8bre. ne veux pas payer d'avance.

M. Bt N° 19.

Cette Chambre était occupée par Marquet. à partir du premier Janvier 1870. moyennant 260f payable Chaque terme d'avance, il a payé Juillet, le 21. Avril, il a payé 8bre le 22. Juillet, les termes de Janvier & Avril 1871. lui ont été remis. pour le Terme de Juillet 1871. il a fourni un billet de 65f, Et ainsi il a payé le Terme d'Octobre 1871. le 22. 8bre 1871. (ainsi qu'il le fera vu) . Congé pr 8bre 1871.

Courtier, à partir du 1er 8bre 1871. moyennant 240f 97c par an. ne paie pas d'avance.

M. Bt. N° 39.

Cette Chambre était occupée par Blay, à partir du 1er Juillet 1870. moyennant 240f, payable d'avance. il a payé 8bre 1870. le 22. Juillet 60f. (Janvier à Avril 1871. perdus) il a payé Juillet le 7 8bre, (Congé pr Juillet

Mary. Henri. à partir du 1er Juillet 1871. moyennant 240f. paie d'avance. il a payé le terme d'Octobre de la manière suivante Savoir.

Le 12 Juillet 1871. à Compte. 30f . . .

Le 22 8bre " " 25f . . . } Solde 8bre 1871. (& Congé

Le 19. 8bre " Solde 5. . . .

Chemin à partir du 1er Octobre 1871. moyennant 220f 92c paie d'avance. il a payé Janvier 72. le 11 8bre 71. & Avril 1872 le 11. Janvier 72. (ainsi que le verra M. Schumann à la prochaine Copie de ses comptes

M. Bt N° 39.

Cette Chambre, Monsieur, a été donnée gratuitement par votre Ordre à Dudein Concierge, elle a été occupée par ce dernier d'Avril 1870 à Avril 1871. époque à laquelle ce dernier est parti.

Moret, à partir du 1er Avril 1871. moyennant 110f par an, il a payé Juillet 71. le 11 Juillet 71. & 8bre 1871, le 28. Octobre 1871. (voir la Copie des Comptes).

M. Bt N° 43.

Carlet nous devait 5 termes. au 1er Octobre 1871. Soit. . . . . 325f . . .

Il lui a été fait remise de 3. Termes Soit de. . . . . 195f . . .

Reste dû 130

Nous avons reçu par Bénard huissier le 24. novembre 1871. . . Reste dû par Carlet . . . 40. f

90f perdus

4e Et. Dlo H3.	Vireguin, à partir du 1er 8bre 1871. moyennant 261f par an. gratifications Comprises, il a payé le 8 a Compte pour Janvier 1872. 32f 50, et le 11 Janvier 1872 le Solde du Terme de Janvier 1872. (comme on le voit)
4e Et. No HH.	Cette Chambre était louée au Nr Lance, à partir du premier Avril 1870. moyennant 170f par an Chaque terme payable d'avance, il n'a payé que le Terme de Juillet 1870, le 21. Avril 1870 Soit 42. 50f il est parti le premier Juillet 1871, en nous faisant perdre Quatre Termes!
	Marmonnier, à partir du premier Juillet 1871. moyennant 160f 20c payable d'avance, il a payé les Termes d'Octobre 1871. & Janvier 1872, le 11. Janvier 1872. (on verra les Comptes ultérieurs).
4e Et. No 47.	(En effet Cette Chambre qui était louée au Nr Darrieux à partir de Juillet 1869 a été quittée par lui en Juillet 1870. & de Cette manière n'occupe à Juillet 1871. elle a été Vacante..)
	Pusch, à partir du premier Octobre 1871. moyennant 180f payable d'avance, il a payé le Terme de Janvier 1872. le 18 Octobre 1871. (Voir Copie du Compte.)
4e Et. 50.	Thomas. de puis le 1er Avril 1871. moyennant 280f par an. Soit 70f par terme & payable d'avance il occupe toujours le dit logement, il devrait au 1er Avril 1872. 4 Termes Soit ensemble . . . . . 280f .. Il a payé à Valoir, de la manière suivante. Savoir : le 15 Avril 71. a Compte . . . 15f .. } 182. 50 le 17 Juillet . . . . . 70. .. } le 17 Août . . . . 13. 75 } le 22 Obre. au 2. Janvier. 83. 75 } Il restera nous devoir au premier Avril 1872. . . . . 97f 50.
	Ce locataire n'a pas encore fait de reclamation, relativement à la loi du 21 Avril 71. Concernant les Loyers au dessous de 600f.
4e Et. 51.	Bilon, a occupé Ce logement depuis le 1er Avril 1869, Insqu'à Juillet 1871. moyt 280f par an. Soit par terme 70f. (Et pour 2 ans 3 mois la somme de . . . . . 630f .. Il a payé Comme Suit Savoir : Le 14. mai 1869 . . . . 70 ,, Le 14. août ,, ... 70 ,, Le 6. Avril 1870 . . . . 70 ,, Le 6. Avril ,, ... 30 ,, . . . 385. ,, Le 17 mai ,, ... 40 ,, Le 22. Juillet ,, ... 70 ,, Le 11. Juillet 1871. . . . 35 ,, Il Reste . . . . . 245. ,, il lui a été fait remise de 3. Termes. Soit de f. . . . . 210. ,, il Reste devoir . . . . . 35f .. Sur Juillet 1871. (il avait donné Congé pour Juillet 1871. (De Juillet à 8bre 1871. Vacance.)
	- Mde Moridot Piget, à partir du 1er Octobre 1871. moyt: 260f a payé Janvier 72 le 11 Janvier 1872. (Congé)
	Duclos. à partir du premier Janvier 1872. moyennant 265f 25 par an. il paiera d'avance
4e Et. 52.	En effet Cette Chambre qui autrefois était Occupée par Breuiller, a été Vacante d'avril à Juillet 1871.
	Bulanowski. du premier Juillet 1871. moyennant 160f 20. par année doit payer d'avance
Atelier Debout.	Monsieur Debout. devait 4 Termes. Soit . . . . . 404 ,, le Juge du 21. 8bre lui a fait remise de 3. Termes Soit de . . . . . 303. ,, Il reste devoir pour l'Arriéré . . . . . 101. ,, Sans préjudice des Termes Courants.

Bt N. N° 3.

Depuis Juillet 1871. Cette Chambre est Comprise dans le nouveau bail de M. Selomp, du 7 avril 1871. Theitard, qui occupait Cette Chambre, nous a fait perdre H. Termes ensemble 230f.

Bt N. N° 5.

Soussardin. qui occupait Cette Chambre, nous a fait perdre le Terme d'Octobre 1871.
Sayan. au premier 8bre 71. moyt. 221f par an. (d'avance, nous doit 27f 50 pour Janvier 1872.

Bt N. N° 6.

Carret, à partir du 1er Janvier 1870. Jusqu'a Juillet 1871. inclus. il nous a fait perdre 215f
(de Juillet à Octobre 1871. Vacance.)
Gredelu, à partir du 1er Octobre 1871. moyt 180f 20 par an. il a payé a Compte fin Janvier 1872. le 18 8bre 22f 50. et le 23. 9bre 1871. 22f 50 Solde de Janvier. (a donné Congé pour Janvier 1872.)
(Janvier 1872. a avril 1872. Vacance.)

Bt N N° 7.

Delanzanne. à partir du premier 8bre 1870. il avait donné Congé pour Avril 1871.
Depuis Cette époque Ce Logement est Vacant.

Bt N N° 8.

Ce logement était occupé par Julien & Clochette. qui ne font qu'un, ils Doit partir le 8 Avril 1871. & n'ont voulu payer que la 140f portés en recette le 17 Avril Le Surplus fait 80f sont perdus.
Gaudion, à partir du 1er Octobre 1871. moyennant 220f 25, il a payé le 8bre de Janvier 1872. de la maniere suivante: le 18 8bre 71. a Compte. 20f " "
Et le 11. Janvier 1872. Solde 3f. 10 (ainsi qu'elle sera vu)

Bt N. N° 9.

Ce logement était loué à Marouteau, a partir du 1er Avril 1870. moyennant 210f il ne nous a payé que le 8bre de Juillet 1870. il a néanmoins occupé jusqu'en Juillet 1871. & en disparu en nous faisant perdre H. Termes.
Breton. à partir du 1er Octobre 1871. moyennant 200f 20c. paie d'avance.

Bt N. N° 10.

Ce Logement, est occupé depuis l'Année 1867. par Lemoine, moyennant 230f, il reste devoir pour Carriere 8bre 1870, Janvier & Avril 1871. Ensemble . . . . . 172f 50.

Clos Fin Juillet 1871.	17. 50		
Clos 8bre 1871.	57. 50		132 50
Clos Janvier 1872.	57 50		
		Total . . .	305. " "
Il lui a été fait remise de 3 Termes Soit de			172. 50.
Il Reste dû			132. 50.
Il a payé le 22. 9bre 1871. le Solde de Juillet 1871.	17. 50		
" " " à Valoir fin 8bre 1871.	40 " "		57. 50.
Il reste devoir au premier Janvier 1872			75. " "

Congé par huissier pour Janvier 1872.

Bt N. N° 11.

Ce Logement était occupé par. Martin, à partir d'Octobre 1868. moyennant 240f 1/4. 60f par terme
Il devait au premier Juillet 1871. . . . . 265f " "
Il lui a été fait remise de 3. Termes Soit de . . . . . 180. " "
Reste dû . . . . . 85f " "

Il a payé le 11 Juillet le Solde de Juillet 1870.	25. f		
" " a Valoir fin Juillet 1871.	35 c	égal . . .	85. " "
Et le 17 Août le Solde de Juillet 1871.	25. f		

Il avait donné Congé pour Juillet - de Juillet à Octobre 1871. Vacance.)
Bouvier, à partir du 1er 8bre 1871. moyennant 220f 20c, il a payé Janvier 1872 le 11. 8bre 1871. et a donné Congé pour Janvier 1872.

Bt N. N° 22. +

Ce logement a été occupé depuis Juillet 1867 Jusqu'a Juillet 1871. par le Nr Bodin moyt 240f par an. il a disparu en Juillet 1871. en nous faisant perdre. 310f. soit 5 termes plus 10f.

Chatelot. à partir du 1er Août 1871. moyennant 220f 25c soit 55f par terme et d'avance ainsi du 1er Août a 8bre il n'y a qu'un 1/2 Terme doit 27f 50 qu'il a payé le 17 Août. de plus il a payé le Terme de Janvier 1872. le 11. Janvier 1872. ainsi qu'il sera vu. (il ne veut plus payer d'avance)

Bt N. N° 23. +

Cette Chambre a été occupée par Linget a partir du premier Juillet 1870. moyennant 220f par an il n'a payé que le Terme d'Octobre 1870. (Les 3 termes de Janvier Avril & Juillet 1871. perdus)

Bloy. a partir du 1er Juillet 1871. moyt 200f par an. il n'a pas encore donné d'argent bon y reille,

Bt N. N° 24. +

Richard qui habitait ce logement à partir du 1er Juillet 1869. moyennant 230f par an est déménagé le 1er Juillet 1871. sur un Ordre de la Commune, il n'a payé que 46f 50 portés en Compte a la date du 17 Avril 1871. (tout le reste est perdu).

Claessens. a partir du premier Juillet 1871. moyennant 220f par an. payable d'avance

Bt N. N° 25. +

Cette Chambre était occupée par Lallier à partir du 1er Juillet 1868. Cet individu a déménagé sous la Commune en nous faisant perdre 3. Termes ou 165f.

Mlle Arnoult. à partir du 1er Juillet 1871. moyennant 200f 40. elle n'a encore rien payé.

Bt N. N° 27. +

Defraigne à partir du premier Juillet 1871. moyennant 200f par an, il a payé le 10 Juillet 1871. à Valoir sur le Terme d'Octobre 25f. il est parti le 1er 8bre en nous faisant perdre 25f.

Mde Grosd. à partir du 1er 8bre 1871. moyennant 200f 80c, elle a payé Janvier 1872 le 22 9bre 71. & avril 1872. le 11 Janvier 1872. ainsi que le devra ultérieurement M. Schumann.

Cave. +

Debout. nous doit 9 Termes à 5f aux 1er Janvier 1872. soit. 35f, il lui a été fait remise de 3 termes soit 15f. Reste devoir 20f qui vont être exigés de suite.

Cave.

Delarge. nous doit seulement au premier Janvier 1872. par suite de Transaction la Somme de 12f 50. qui vont être exigés de suite.

Maison Boulevard St Michel 5.

M. Chartreau. 1e a Gauche.

Fait bien appliqué la recette de 45f 50, payée par M Chartreau le 4. 8bre. pour le Terme de Juillet 1871. qui d'après la loi du 23. mai 1871. était exigible. il reste devoir les termes d'avril 1871. & Octobre 1871. ensemble 90f. (on lui a offert la remise d'un demi Terme, l'affaire est en Suspens

M. Sievet 2e a Gauche. +

Restait devoir sur trois Termes . . . . . 1696f 75.
Du 8. Août Jugt du 5e Arrondissement accorde remise de . . . . . 675. ""
Reste dû . . . . . 1021. 75.
payable le 8. 9bre 71. 510f 87. et le 8 Janvier 1872. 510f 88. =
la 1re 1/2 de l'arriéré a été payée le 17 9bre 1871. (ainsi que doit le remarquer M. Schumann

M. Esnault. 4e a Droite +

Jugement du 29 Septembre 1871.
Il devait 3. Termes . . . . . 1401f 30c.
Remise d'un Terme 1/2 ou 1f . . . . . 700. 65.
Il reste devoir 701. 65

il n'a pas été accordé de délai pour payer il va s'exécuter.

Bd St Michel 5. Suite.

Vve Guimard. 1er a Gauche.

Décision du Jury du 14 Xbre 1871.

Bas de Reinde :

Du 2e Terme an 1er Avril . . . . . 1717.f "

Payable savoir :

1/2 le 25 Janvier 1872. 858.f 50 et 1/2 le 25 Avril 1872. 858.f 50 =

Maison Rue de l'Arcade 33.

Bonneau. Cordelier

Il nous devait 3 termes au premier Avril 1871. Soit . . . . . 757.f 50.

Par transaction du 24 Juillet dernier, il lui a été fait remise d'un terme et demi soit de 378. 75.

Il reste du . . . . . 378. 75.

qu'il doit payer de la manière suivante :

189.f 37 au 1er 8bre 1871.

189.f 37 au 1er Janv. 1872.

378.f 75. = égal.

Il a payé le terme de Juillet le 14. Août 1871. = Il a payé la 1re 1/2 de l'arriéré soit 189.f 37 le 17 Janvier 1872. Seulement = Il a payé le terme d'8bre 1871. le 20 9bre 1871.

Il ne nous doit plus que la 2e 1/2 de l'arriéré soit 189.f 37. Sans préjudice du terme au premier Janvier 1872.

Brisson Lingère

Il nous devait 3 termes au 1er Avril 1871. Soit . . . . . 1271.f 15.

Par transaction du 21. Juillet, il lui a été remis un terme et demi soit 760. 55

Reste devoir 510. 60

Payable 1/2 en Janvier 1872. . . . . 255.f 40.

" 1/2. en Avril " . . . . . 255. 40.

510. 80 y compris quittance. égal.

Il a payé Juillet le 24. Juillet, = il a payé Octobre le 20 Octobre = il a payé Janvier 72. le 17 Janvier 1872. = Et encore le 17 Janvier 1872. il nous a payé la 1re 1/2 de l'arriéré soit 255.f 40 il ne doit plus que la 2me fraction de l'arriéré soit 255.f 40. ainsi que le verra M. Schleumain par la Copie des Comptes de Janvier 1872.

Tissier Fruitier

Exactement même transaction du 21. Juillet, et dans les mêmes proportions, il ne nous doit plus que 132.f 85. d'arriéré. (comme il sera vu par les Comptes ultérieurs).

Bernard Tapissier

Il devait 3. termes au 1er Avril dernier Soit 378. 61

Ces 3. termes lui ont été remis forcément, aujourd'hui 23. Janvier au moment où je continue de relever les renseignements demandés, Bernard ne nous doit plus rien absolument ainsi qu'il sera vu par les Comptes ultérieurs.

3

296 (b)

Röbel den 22 Februar 1872

80

Liebes Brüder!

Herzlichen Dank für Deinen lieben Brief, der uns so unsere erwartete Freude und darin von dem am 13 Septbr d.J. stattfindenden frohen Ereignisse Anzeige macht. Ich bin aber sehr neugierig, ob Deine Rechnung genau auf den Tag stimmen wird.

Dein Bericht über die Torjanischen Anlagen, wovon ein Abdruck aus der Mecklenburgischen Zeitung enthält, hat auch in der Rostocker Zeitung gestanden und wird gewiß von jeder großen Zeitung in Deutschland aufgenommen werden, da es großes Interesse erregt. Ich wünsche und hoffe, daß Deine so gründlichen Arbeiten recht bald einen guten Erfolg gekrönt werden mögen.

Fortsetzung und ich erwarten in nächsten Sommer in Ostpreußen und respectiv in Klaringsdorf bei Swinemünde aber auf Lebewig auf Rügen gegen damit wir Dich mit Minchen gesammen treffen können, weil beide Frauen ein großes Verlangen haben sich einander zu sehen, zu unserer Erholung und Belustigung überhaupt wir aber beide den größten Lebensluft und Neigung empfinden.

Röbel
d 21ten Februar
1872

Ihr treuer
Bruder
Dorio Petrowsky

Doris Petkowsky
Röbel 21 Feb 72

einen Verbündeten gebrauchen.
Mit dem Wunsche, daß Du und
Deine lieben Frau, welche ich von
ganzem Herzen zu grüßen bitte, recht wohl
mögen, bin ich stets
Dein
treuer Bruder
Hans Petkowsky

296 (a)

Mein geliebter Bruder, und
meine liebe gute Schwägerin,

Euren Brief mit Rechnung, und Deinen
lieben Worten, mein lieber Bruder, habe
ich erhalten, und Dir mich darüber
so glücklich gemacht, und vielen Dank dagegen an
Dich, daß Du mir mein ganzes Herz wieder
schön beglückende Aussicht auf ein Wiedersehen
Gott gewollt, hoffe und wünsche auch daß es
geschehen. Daß gerade in der jetzigen
Zeit Deine kleine Familie nicht auch einen
Ausflug machen kann, ist sehr zu bedauern
da ich so gern Euch alle wieder
da haben möchte, und Du mir doch
gewiß Deine liebe Frau nicht allein
lassen wirst, und Deine Kinder sind
noch zu klein, um sie mitzunehmen.
Adolph hat mich sehr beschäftigt, obgleich ich
ihn nicht so glücklich wie meine Lotte, und mich
bei den Mannsleuten, denn sie sind sich selbst
gleich, wie erwachsen zusammen verkehrt. Die Kinder
sind gegen 7 bis 800 Thaler Pension werth, und dafür
ist es sehr gemüthlich, aber auch sehr kostspielig. Die Kinder
Lotte jährlich auf 200 Thaler! Deine Kinder sind ja
noch so jung, daß sie noch keine Ansprüche machen
können, aber Deine Kinder werden
Jünglinge und Jungfrauen sein, wo die Ausgaben
Ausgaben sein, die in der Mecklenburger Landes

376 (a) Smyrna 22 Febr 1872

W. Schliemann Esq.

Athens

Dear Sir,

We beg to acknowledge our last respects of 17th inst and are in receipt of your favor of 10th inst, contents of which have had our best attention.

The price of the Wheelbarrows will be about 16 shillings, so that you ordered 60 Wheelbarrows as desired.

We shall be able to send you by ~~next~~ steamer "Aksai" to Constantinople 4 Bales Shovels 42" x 14"
2 " 1 Case Picks " 3.172 x 2.7 x 1.1.
the Wheelbarrows and Hammers will follow by the next steamer; Mr Hilp was unable to get them ready for the Aksai.

We have been obliged to engage freight for the above Shovels & Picks for Constantinople, the same being too small a parcel for the steamer to stop at the Dardanelles, but we have no doubt there will be daily occasions to forward the goods from Constantinople to the Dardanelles.

P. T. O.

376 (B)

According to your desire we have at once written to Messrs E. Erlanger & Cie Paris, informing them, that it will be all right, should you draw on them for the amount of £ 25000. without applying to the Atlantic Bank.

Messrs L. v. Hoffmanns in N York have drawn upon us the sum of £ 1616. 3. 9. at 60 d/s and £ 5 d/s

of which £ 616. 3. 9. will fall due the 22 April
and £ 1000 " " " " 26 "

We received to day from Messrs L. von Hoffmanns in N York

100 shares Morris & Essex R. Bds.
50 " Pittsbgh & W. & Chicago "

which we add to your deposit with us.

Please find herewith an Affidavit for your Egyptian Company 7th 1862 which you will kindly sign and have duly legalised, after which please return the same to us.

We remain, Dear Sir
yours faithfully

1872

376 (a)

J. Fr. Schröder & Co
London 22 Feb.

R 29 Ito

R 2 Mark

1872

Charlotte Schliemann

Leipzig 23 Febr

A Tamm

473 (α)

Hochgeschätzter Herr Doktor!

Indem ich Ihnen hierbei die Photographien meiner beiden ältesten Töchter Sophie, Liebe ich Ihnen Ihren Gymnasiasten mit den herzlichsten Grüßen zurückgeben, sage ich mir über Ihre Teilnahme an meinem Sohne Hermann gefreut haben, und wie die Knaben so wohl von Ihnen Lehrer mit Anerkennung und Dankbarkeit gedenken.— Es ist jetzt sehr bequem, nach Ägypten zu kommen, seit noch Kairo-Luxor, die drei jüngsten Kinder und guten Schwiegersohn, mich selbst meine jüngste Tochter Anna und deren noch Kinder nehmen noch dem Rate des Onkel seine damit sie Schätze sich allen Gesellschaften, Bonne, die beiden jüngsten Mädchen werden selbstverständlich gleich zu unterrichten, sondern Adolph der 13 Jahre alt ist findet im Gustav Gymnasium statt, Hermann wird bei mir bleiben, sie wohnt in Schwerin Hofe einem Oberstleutnant in Pension.— Mein Schwiegersohn Bezirksarzt in Mecklenburg ist 500

wenig

473 (b)

für mein so grosses Familien, und Sie können
denken welche große Freude mich dieses Ihnen
Gütig wird. — Immer muß Sonn ich mich nicht
dankbar finden und mich darüber trösten, daß
mein Adolph mit so frohem Muth den Tod
entgegen ging, und gewiß glaube ich, er
hat jetzt seine Krone durch ungeheuchelte
Ergebenheit zu Jesu durchgerungen, durch erste
Liebe Heiligkeit und große Lebhaftigkeit des
Geistes waren die Kräfte zu Jesu vollkommt
um diese Prüfung zu überwinden. —
Gott möge mir Kraft geben diesen schweren
Beruf zu erfüllen. —

Wegen mehrerlei mündlichen Grüßen an Ihre Familie
Hannchen bitte ich, empfehlen ich Ihnen Ihrer

Charlotte Schliemann

Leipzig d. 28 Juli.

224 (a)

83

New York, Febr. 23 1894

City of London

Herr A. Schleemann

Bremen

Bezugnehmend auf unser Ergebenes vom 20. d/s, worin wir Ihnen Coupons Baltimore, Baltimore & Ohio Railroad, à conto der gef. $ 15/m U. S. Bonds $ 2000.– 7% Hudson River RR 1st Mtg Bonds $ 1885, Zins. 1 Juni & Dec. à 106 & 1/16% ogne Cts $ 2121.25 Val. 1 dato

$ 2000.– 7% Galena & Chic. 1st Mtg Extention $ 1882. Febry & Aug Coup. à 104 1/2 & 1/16% Cts $ 2091.25 Val 1 dato

$ 1000.– 7% Michigan South & North Ind. Sink. Fund $ 1885, 1 May & 1 Nov. Coup. à 104 & 1/16% Cts $ 1040.63 Val. 1 dato

Courante Bonds, auf Ihren Namen registriert unter Seite, für Ihre Rechnung an die Firma J. C. Schröder & Co Hamburg, einpfunden.

Wir Kaufen Ihnen

$ 3000.– 7% Chicago & Alton 1st Mtg Bds $ 1893, 1 Jan. 1 July Coup. à 105 & 1/16% ogne Cts $ 3151.89 Val. 1 dato

224 (B)

Consolo 3 Bonds, mittelst Dampfer Steamer
für Ihre Rechnung an die Herren J. Henry Schröder
& Co in London mit Sundau & Interessenten der Bryaga
Santa Cruz de Tenerife,

Lstlg. 600.– 60/15 à 120 ℔ 1/16 à 1/4 % 1.80

Cr ℔ 3219.30.

Vdl. ℔ 24.–

Wofür wir Sie, wie Cashaus, gutschreiben.
Conto-Blatt folgt, gutbefunden?

Abgesandt

255
1530

225(a) 225(b) 83a

225 (b)

225(a)

225 (c)

L. von HOFFMANN & CO., 6 Hanover Street, N. Y.

with # 225

Quotations New York Stock Exchange, February 23, 1872.

Gov. Securities	Off'd	Ask'd
U. S. Loan 6 p ct. reg'd 1881	114	114⅜
do 6 p ct. coup. 1881	115⅝	115⅞
do 5-20 regist'd 1862	110¾	
do 5-20 coupon 1862	110⅞	111¼
do Call Bonds..1872	112⅜	
do 5-20 regist'd 1864	110⅞	
do 5-20 coupon 1864	110⅞	
do 5-20 regist'd 1865		
do 5-20 coupon 1865	111¾	111⅞
do 5-20 reg'd n. i. 1865		
do 5-20 coup n. i. 1865		
do 5-20 regist'd 1867	111	111¼
do 5-20 coupon 1867	111⅞	112
do 5-20 regist'd 1868		
do 5-20 coupon 1868	112¼	112½
do Oregon W L 1881		
do do ½ year 1881		
do 5 p. ct. reg 1874		
do 5 do cou 1874		
do 10-40 registered..	107⅛	107¼
do 10-40 coupon.....	110¾	111
do 5's reg'd.....1881		
do 5's coupon...1881	108⅝	108¾
do 6's Currency.....	114	114⅜
American Gold.....	110⅞	
Banks.		
New York.....100		
Manhattan..... 50	145	
Merchants..... 50	118	
Mechanics..... 25	133	
Union..... 50		140
America.....100	145¼	
City.....100	225	
Phenix..... 20		101
North River..... 50		88½
Tradesmen's..... 40		
Fulton..... 30	158	
Greenwich..... 25		
Butchers & Drovers..... 25		
Mechanics & Traders..... 25		
Gallatin National..... 50		
Merchants' Exchange.... 50	94	
Leather Manufacturers..100	180	
Seventh Ward.....100		109
State of New York.....100		
Commerce.....100	116	118
Mechanics Bank'g Assoc'n 50		
Broadway..... 25		
Ocean..... 50	30	
Mercantile.....100	125	
American Exchange.....100	115	116
Pacific..... 50		
Chatham..... 25		
Bank of the Republic....100	114	
Bank of North America..100		
Hanover.....100	102	102½
Irving..... 50		
Metropolitan.....100	137	142
Citizens..... 25		
Peoples..... 25	135	
Grocers..... 50		
East River..... 25		
Market.....100		
Nassau.....100	105	
Shoe and Leather.....100	155	159½
Corn Exchange.....100	122½	
Continental..... 100		96
St. Nicholas.....100		
Marine.....100	165	
Commonwealth.....100		86
Atlantic..... 75		
New York County.....100		
Importers and Traders...100	166	
Park.....100	156	160
Manufact's & Merchants..100		101
N. Y. National Exchange.100	97	
Central National.....100	100¾	
First National.....100		
Second National..... 100		
Fourth National.....100	110¼	
Ninth National..... 100		109½
Tenth National..... 100		
Eleventh Ward..... 25		
Oriental..... 160		
Gold Exchange..... 103		105
Bankers & Brokers Assoc'n..	92	
German American.....		
State Securities.		
TENNESSEE 6's old.....	66¾	67⅛
do 6's new bonds...	67	67⅛
VIRGINIA 6's old.....	52¼	56
do 6's new bonds.....		57
do 6's registered old..	44	
do 6's do 1866		52½
do 6's do 1867	50	
do 6's Consol. Bonds.	55	56
do 6's Defered do	18	18½
GEORGIA 6's.....		79
do 7's, new bonds	86	88¼
do 7's, endorsed	75	
do 7's, Gold bonds..		
NORTH CAROLINA 6's old.....	34¼	34⅞
do Funding Act 1866	23	
do do 1868	21¼	22
do new bonds.....	17⅝	18⅜
do Special Tax	13½	15

State Securities.	Off'd	Ask'd
SOUTH CAROLINA 6's.....	54	59
do Jan. & July...	32½	33
do April & Oct...	31	32½
MISSOURI 6's.....	95	
do H. & St. Jo. Issue	92⅜	93
LOUISIANA 6's.....	62¾	
do new bonds.....		
do 6's new Float'g Dbt	55½	
do 6's Levee bonds...		
do 8's do		
do 8's do of 1875		
do 7's Penitentiary...		
do 8's, ...of 1910		
CALIFORNIA 7's.....	112	
do 7's large bonds.		
CONNECTICUT 6's.....	100⅛	
RHODE ISLAND 6's.....	100⅛	
ALABAMA 5's.....		69
do 8's.....	90	93
do 8's Mont. & Euf'la R		
do 8's, Ala. & Chat. R		
ARKANSAS 6's Funded.....	57	59
do 7's L. R. & Ft. S. iss		
do 7's Memphis & L. R		70
do 7's L. R. P. B. & N. O		
do 7's Miss. O. & R. Riv	47	
do 7's Ark. Cent. R..		
TEXAS 10's,..... of 1876		
OHIO 6's.....1875		
do 1881	105	
do 1886	107	
KENTUCKY 6's.....	97	100
ILLINOIS Canal bonds....1870		
do coupon 6's.....1877		
do do 1879		
do War Loan.....		
INDIANA 5's.....	98	100½
MICHIGAN 6's.....1873		
do 6's.....1878	98	
do 6's.....1883	98	
do 7's.....1878		
NEW YORK Reg'd Bounty L'n	106⅜	106¾
do coupon do	106½	
do 6's Canal loan 1872	106	
do 6's do 1873	106½	
do 6's do 1874	106½	
do 6's do 1875	106½	
do 6's do 1877	106½	
do 6's do 1878	106½	
do 5's do 1874	101	104
do 5's do 1875		
do 5's do 1876		
City, &c.		
New York City 6's.....1875		
do 6's.....1876		
do 6's.....1878		
do 6's.....1887		
do 5's.....1898		
Brooklyn 6's.....		
do 6's Water Loan....	95¼	
do 7's Improv't Stock		
do 6's Pub. P'k Loan	93¼	
do 7's do	103¾	
Kings County 6's.....		
Jersey City 6's Water Loan..	92	
Miscellaneous. PAR		
Del. and Hudson Canal...100	120	
Pennsylvania Coal..... 50	215	
Maryland Coal Co..... 100	20	22
American Coal.....	43½	45
Spring Mountain Coal.... 50		65
Canton Co., Baltimore....100	81½	82
New Jersey Land Imp'nt Co.	73	75
Consol. Coal of Maryland 100	36⅛	36⅞
Cumberland Coal and Iron..	50	55
Western Union Telegraph100	68⅞	69
Quicksilver Mining Co....100	32	34
do do pref..	37⅜	38
Mariposa Mining Co.....100	½	⅞
do pref.....	2	2
do 1st pref..		
do Trustee Ct'fs		
Boston Water Power.... 100		
Adams Express..... 100	91 x	
Wells Fargo Express..... 100	70	71
do do Scrip...		
American M. U. Express 100	68¼	69
United States Express.....	65¼	65½
Pacific Mail Steamship co 100	57¼	57¾
Atlantic Mail Steams'p co 100		
Rail Roads.		
N. Y. Cent. & Hudson Riv...	97⅝	97½
do do Certificates	93	93¼
Erie Railway.....	30¾	30⅞
do pref.....	61	
Harlem.....50		112
do pref.....50		
Reading.....50	114¼	
Michigan Central.....100	117¾	118
Lake Shore & Mich. So..100	91	91⅛
do do Scrip	87¼	88⅛
Panama.....100	72½	80
Union Pacific.....100	34	34¼
Illinois Central.....100	133	
Cleve. & Pittsb'gh Guar'd 50	90⅝	90¾

Rail Roads.	Off'd	Ask'd
Chicago & N. Western....100	74¼	74½
do do pref.100	91⅛	
Cleve., Col., Cin. & Ind's.100	87⅝	88½
New Jersey Central.....100	110⅞	111
do do Scrip	105	106
Chicago & Rock Island...100	111⅜	111½
Milwaukie & St. Paul....100	56¼	56½
do do pref.100	77¼	77½
Tol., Wabash & Western 100	75¼	75½
do do pref.	86½	
Pitts., Ft. W. & Chic. guar'd.	97½	98½
do do Special		
Del., Lack. & Western.... 50	102½	103
Boston, Hartford & Erie. 100	3⅞	4⅛
Alton & Terre Haute.....100		
do do pref.100	57	
Chicago & Alton.....100	117 x	118
do do pref....100	120	x123
Ohio & Miss. Railway... 100	43¾	
do do pref..		73½
St. Louis & Iron Mountain..		
Chic., Burl'n & Quincy...100	136½	139
Indianap's, Cin., & Lafayette		
New Jersey.....100	125	
Morris & Essex.....50	92¾	
New Haven & Hartford..100	167	
do do Scrip	158	
New York & New Haven 100	140½	
do do Scrip		
Marietta & Cin. 1st pref...50	22	
do do 2d pref...50	11	
Hannibal & St. Joseph.. 100	44	44¾
do do pref..		
Dubuque & Sioux City.. 100		
do do pref..		
Joliet & Chicago..... 100		
Col., Chic. & Ind. Central100	21⅝	22¼
Albany & Susquehanna.....	94	
Rail Road Bonds.		
N. Y. Central 6's.....1883	96	98
do 6's 1887		94
do 6's Real Estate	91	
do 6's Subscript'n	91¼	
do 7's 1876	102	
do 7's Conv..1876		
do 7's.....1865-76		
Erie 1st Mortgage Extended.	102	104
do 1st do Endorsed.		
do 2d do 7's....1879	99¾	100
do 3d do 7's....1883	98	
do 4th do 7's....1880	92¼	92¾
do 5th do 7's....1888		91
Long Dock Bonds.....	92½	93
Buff., N. Y. & E. 1st M. 1877	94	96
Hud. R. 7's 2d M'ge S. F. 1885	106	
do 7's 3d do 1875	101¾	
Harlem 1st Mortgage 7's....	101½	102½
do Con. M. & S'kg F'd 6's		96
Albany & Susqueh'a 1st B'ds	103	104
do do 2d do	99½	100
do do 3d do		
Mich. Cent. 1st M'ge 8's 1882	119	
Chic. Bur. & Q. 8 p. c. 1st M.	113	
Mich. So. 7 p. ct. 2d M'ge....		
Mich. S. & N. I. S. F'd 7 p. c.	103	
Pacific R. 7's guart'd by Mo..		
Central Pacific Gold Bonds..	102¼	102⅜
Union Pacific 1st M'ge Bonds	91	91
do do Land Grants 7's	81¼	81½
do do Income 10's...	85¾	86¼
Illinois Central 7 per ct. 1875		
Bellev'e & S. Ills. R. 1st M. 8's	97	100
Alton & T. H. 1st M'ge.....	97	99
do 2d do pref..		
do 2d do Inc...	79½	81
Chic. & N. Western S. Fund.	98	101½
do Int. B'ds.	98	98
do Consol. Bds	94¼	94½
do Ext'n B'ds	84	
do 1st M'ge..	98½	98¾
Han. & St. Jo. Land Grants.		
do Convertible..	95½	96
Del., Lack. & W'n 1st M'ge..	105	
do do 2d do ..	101	
Tol. & Wab'h 1st M'ge Ext'd.	97	97½
do 1st M. St. L. div	90¼	90½
do 2d Mortgage...	94	94½
do Equip. Bonds..	86	88
do Cons. Conv'le..		
Hannibal & Naples 1st M'ge.	89	
Gt. Western 1st M'ge....1888	95	95½
do 2d do 1893		89½
Quincy & Tol. 1st M'ge..1890	92	
Ills. & So. Iowa 1st Mortgage	92	
Galena & Chicago Extended	104¾	
do 2d Mtge...		
Chic., R. Island & Pacific....	102	102½
Morris & Essex 1st M'ge.....	105	106
do 2d do		100
Cleve. & Tol. Sinking Fund..	103	
New Jersey Cent. 1st M. New	104	105
do 2d M'ge...		
Pitts., Ft. W. & Chic. 1st M'ge		106
do do 2d do		
do do 3d do		
do 8 p. c. eq't b'ds		

Rail Road Bonds.	Off'd	Ask'd
Cleve. & Pitts. Consol. S'k F'd		96
do 2d Mortgage.		
do d do	97	
do 4th do	85	
Chic. & Alton Sinking Fund.	100	
do 1st Mortgage.	105	105½
do Income		100
Ohio & Miss. 1st Mortgage...	99½	100
do Consolidated...	93	94
do 2d do	86	86¾
Dub. & Sioux City 1st M'ge..	95	99
Peninsula 1st M'ge Conv'ble.	95	100
St. L. & Iron Mount'n 1st M.	94	
Mil. & St. Paul 1st M'ge 8's..	107¼	107½
do do 7 3-10	92	93⅜
do 1st M'ge....	94	94½
do Iowa Div ...	89	89½
do 2d M'ge.....		
Marietta & Cin. 1st Mortgage		
Chicago & Mil. 1st Mortgage		
Joliet & Chicago 1st M'ge....		
Chicago & Gt. Eastern 1st M.		
Col., Chicago & Ind. 1st M'ge	92⅞	93
do do 2d do	72	72½
Tol., Peoria & Warsaw, E. D.	93	
do do W. D.	91	
do Burl'n Div.	86½	
do do 2d M.	84½	85
New York & N. Haven 6's...	100	105
Boston, H. & Erie 1st M....		39½
do Guarant'd	40	
Cedar Falls & Minn. 1st M'ge	83	84
FREE LIST.		
Warren Railroad.....		
do do 1st Mt'ge..		
do do 2d do ..		
Cin., Hamilton & Dayton R..		
Atlantic & Pacific R., Pref...		30
do South Pac. R. Bds		72½
Rome & Watertown R. R....		
do do 1st B'ds.		
Am. Dock & Imp'mt Bonds..		
Detroit, Monroe & Tol. B'ds.	96	98
Western Union Bonds.....	96	96½
Connecticut War Loan.....	100	
Little Miami R. R. Bonds....		
Renssalear & Saratoga R. R.	102¾	105
Lake Shore Dividend Bonds.	96¼	
Cleve. & Tol. New Bonds....		
Cleve., P'ville & Ash. New B.	96	98
do do Old B.	97	100
Buffalo & Erie New Bonds...		
do do Stock		
Memphis & Charleston R. R.		
do do 1st Bonds		
Macon & Western R.....		
Brunswick City..... 100		
Wilkesbarre Coal & Iron 100		50
Cary Improvement.....		
Second Avenue R. R.....100		
Third do 100		
Sixth do 100	130	
Eighth do 100		
Brooklyn City R. R. 10		
Long Island R. R.....50		
do 1st M'ge....		
Norwich & Worcester R..100		
Stonington R. R.....100		
N. Y. Life & Trust Co.....100		
Farmers L'n & Trust Co.. 25		
U. S. Trust Co.....100		
Union Trust Co.....100		
N. Y. Gas Light Co..... 50		
Manhattan Gas Light Co. 50	202	
Brooklyn Gas Co..... 25		
Citizens' Gas Co.....		
Williamsburgh Gas Co.... 50		
Harlem Gas Co..... 50		
Louisville City 7's.....		
Georgia 7's.....1888		
St. Louis, Jack. & Chic. 1st M		
South Side Railroad.....		
South Side R. R. 1st M. B'ds.		
do do Sink'g Fund		
Morris & Essex Conv't B'ds..		
do Construc. do		
North Missouri R. R.....		
North Missouri 1st M. B'ds..	91½	92
do 2d do ..		
Jefferson R. R. 1st M'ge.....		
New Jersey Southern R.....		
do 1st M. 7's		89½
E. Tenn., Va. & Ga. 1st M 7's	93	93⅛
Winona & St. Peters 1st M..		
Nashville & Decatur 1st M..		
C. C. C. & Ind's 1st M 7's S. F	100	102½
Cin. & Sp'd 1st M. g'd C C C & I		
do 1st M. g'd L. S & M S		
LaCrosse & Mil. 8's 1st M....		100

ρέπτος 9ής 24 Φεβρουαρίου
1872.

208(α)

Αγαπητέ αρχηγίαρχε ή Αθήνες

Ήμερον έλαβα δόγραμμούς σύ
ίδια να σογγράφω να σάγο να δώ
ις δί ίουρζάνς άλρις δασάγ να
δώ να σύς Ασαντίου εφδίς-
Ή ις δύς αυτό ή Φεβρουαρίν ίχαμε
σοζί βραχύ ις χέρος όζος όνερ
σος Νερό ες κάδο σύσ ρίχτορμε
δις σίρις νύς πόρνης Φέτορ ζαν
σζς ίορασιάδε σύσ ίχαμε σζυ-
δάζαν ίνσοφίραν ίχορζιανύ
δό χορίον Μαγαρδύ σοζί καιά
3ν ις δύς 6ν Φεβρουαρίν ένιρφύ
φδινα δημοδόζιας ίδον να έχδι
νύς ίκονόμα σοφίαν να ίρνης σζς
Κορφαντίαν ις δύ ίουρζάσας —

ἐμάθαμε τὸ γράμμα ὅτι θὰ
ἰμπορῇ νὰ ἐρθῇ.

4/ ἐγὼ τὸ ὅτι θὰ σηροσύρω διὰ
αὐτὸ ἡ ἰδέα μὲς ἐρχόμενος ἔλα
τὸ σάοχα ἐπειδὴ νὰ ἰσχον αὐτὴν
σήμερα ὅσο δὲν ἔχον δουλειὰ

5/ ἔχω 5 ἡμέρες νὰ ἰδιάσω σχρό
νας διὰ αὐτὸ ἐκεῖνο ὅσον ἔχω ἀγοράσῃ
ἐκεῖ ἀξίζει βεβαιωμένο

Διορισμένο ὅσο νὰ ἐρθῇ ἐδῶ
διὰ τὰ σέρνω διὰ ἕξι χρονιὰ

6/ ἐὰν εἰς τὸν ἄλλον χρονιὰ ἐκ-
κάνομε μερικὰ σοβάρματα ὅσο
δὲν ἠμπορέσαμε ἰμπορῇ νὰ αὐ-
ξηχαριζώσομε περισσότερα σήμερα
ἄνδρους ὅσο διατηρῇ σέρνω
ἄλλο ὅσο αὐτὸ ἔχομε περισσότερον

7/ ἰμπορῇ νὰ σὰς δώσω ἐκεῖ
ὅλα

8/ ἀκριβῶς ἐδῶ ἀπὸ τὴ δεύτερη
ἐρχόμενος ἐδῶ νὰ ἔχομε ἐς Δεκέμβριο
ἐς τὶς 17 Μαρτίου διὰ τὸ αὐτὸ
νὰ τὸ σὸν δουλέψομε νὰ ἐκ-
βρὸς ἰμπορῇ ὁπωσδήποτε δὲν
ἡ σροσωπικὴ τὸν Κυρίαν σὸ
φίαν καὶ σοβαρὸν ὅμως τὸ ἰσό
ἐγὼ μὲν δεσμὸν

10/ σὰς σαρακαλῶ νὰ μὲς φέρῃτε τὸ
σρα ἡ σίδερα διὰ τὸ μαγάζι διὰ
θαρρῶ διὰ τὸν ὅρο δὲν
ἔχομε νὰ σηροσέξομε νὰ σῆ-
ρῶ μὲς νὰ σιδηρόσουν —

ὁ Δεδέου Ν. Σ. Ζαφείρου

34 (α)

Τσιμπόσι 24/12/24/2/22 85

Φίλτατε Κύριε Schliemann

Την ευχαρίστησιν να απο-
στείλω βιβλίον μου πιθανόν
ιδού ὁ ὑπ' αὐτοῦ.

Πιστεύω ὅτι αὐτὸ τὸ βι-
βλίον νεύει να ενδιαφέρῃ ὑμᾶς
εἰς ἀρχαιορρημοσύνη ἡ αὐτὸ ἐκεῖ
ἐνδιαφέρει ἀλλὰ νὰ ἀνήκῃ εἰς
αὐτὸν τὸν κόσμον.

Μολὰ ταῦτα μεγάλην μου
ὄρεξιν ἔχει ἀποστείλω ἕνα ἀντί-
γραφον τοῦ ἐνδιαφέροντος ὑμᾶς
ἀρθρίου ἀλλὰ ἐπειδὴ ἐπιστεύθη
τὸν κ. Αἰγυπτιώτη Κ. Βρούν
ἀπ' ἡ ὁποία ἀπήγγελε να δοθῇ
ἀμέσως ἐνα ἀντίγραφον διὰ αὐ-
τὸν ὅπως ἀποφασίσῃ εἰ θέλει
δημοσιεύσῃ!!

Εἰς τοῦτον ἀπαντήσεως
σας αἰτοῦ

ν.ο. Δ. Ἀποστολίδης

Ὅλας ἐπιθυμίας
Ἐλευθέρου ἐσωτερικοῦ ἐξ Κεφαλληνίας
ποῖα, ἐμπιστεύεται να αὐξήσῃ τὸν
αὐξήσῃ. Προσπαθοῦμεν ἀποφύγῃ,
τὰ λάθη ἀπὸ ἐδῶ ἐκεῖ ἀπὸ ἐδῶ
ἀπαραίτητον. Διὰ μὲ μαθητὴ ἀποκτᾷ ὅτι ἔλα
ἀπὸ τὸν ἀνθρώπον τοῦτον διδάσκει ἐγκρίνει ἐδῶ

34 (8)

1872

A. Bernardakis

Const 24 Fevr

R 26 Ito

R 27 Ito

34 (8)

1872
Johanna Liestal
Grambow 26 Feb
87 Mark

89

Grambow d 26 ten Februar
1872.

86

Mein liebes altes Henry!

Nun sind jetzt Ferien, seit der vorigen Woche, und ich habe Ihnen noch garnicht geschrieben. Leider muß man schon aufgelassen Ihnen mal ins Gewissen zu reden! Ich denke, unsere prinzessin Marie, selbst mit ihrem Gemahl, zum 25 März, ebenfalls in Athen zu kommen! Da ich schon letzten neulich hier wird und bedeutet dies ganz kommt eine Reise von Athen, zu fürchte die griechischen Landsleute werden dasselbe nicht nach Griechenland Athen! — Ja ob denn so schlimm ist Krieg? denn nehmen uns die Türken gut in Acht, zu fürchten Briefen nur ob doch wohl sind! nur allem wird man in den Zeitungen lesen! — Herr Rumänien will der Großherzog nun, in statt nach Griechenland! ist nun zu verzweifeln!

Nun, man sind sich oft ganz bange um Leben, wo sollt immer wissen, wenn es geschehen endlich wird! Ihre die verehrende Freundin

Johanna

295 (a)

87

Strassburg
den 26ten Febr:
1872

Mein vielgeliebter Bruder,

Do hast von Herz
und Lieb der treuesten
Brüder, für Deine liebe
Briefe, woraus ich so recht
Deine große Treue gegen
Deine Dir sehr nächsten
das Deine M: Deine Mühe
ja so ganz, ob: Sorge
so ganz, Pflicht. Erwarte
ich Dankbarkeit
ich Liebe
mäßig, besorgt

295 (c)

Dass bild
geliebter Bruder, alles, auch das
Kleinste, Gute ist gegeben in
Deine Brüder, große
Liebe ist mein aber
der Bote, und Lieb
bei seinem Lehrer. Endlich
den 12ten Abend fuhr ich von hier
ab, reiste fleißig von Mainz weiter
bis den 13ten spät in Trier,
wo ich empfangen ward, blieb
den 14 und 15ten dort, besorgte mir
alles und ging den 16ten mit dem
Dampfer ab – und den 21ten
erreichte ich mein Ziel
mit dem kleinen Segelschiff
Gott sei Dank, ich
bin recht, gesund
ich erhielt gute
bei Gott war immer
mit meinem lieben Bruder
ganzen Tag Segen. Gott schenke
Euch Allen ein frohes Wiedersehen
und ich [illegible]
[illegible]

Du hast keine Ahnung,
wie sehr ich Dich
vermisse, wie
ich mich nach Dir
sehne, wie ungeduldig
ich bin, Dich wieder
bei mir zu haben,
Dich wieder
zu halten, zu
küssen, zu
streicheln, zu
liebkosen, Dir
zu sagen, wie
lieb ich Dich habe,
wie sehr ich Dich
verehre, wie
unendlich lange
mir jeder Tag
ist, wenn ich
Dich nicht
sehen darf,
wie sehr ich
mich nach
Deinem
Lachen,
Deinem
Weinen,
Deinem
Zürnen,
Deinem
Schmollen,
Deinem
Lieben
sehne,
wie
ich
Dich
liebe,
wie
ich
Dich
anbete,
wie
ich
Dich
verehre,
wie
ich
Dich
begehre,
wie
ich
Dich
ersehne,
wie
ich
Dich
brauche,
wie
ich
Dich
liebe,
wie
ich
Dich
liebe,
wie
ich
Dich
liebe

F. VON HOFFMANN & CO.
NEW YORK

227 (a)

88

Newark, Febr. 20. 1874

Malgara.

Herrn H. Schliemann.

Athen

Bezugnehmend auf unser Ergeben vom 23. Febr. kaufen wir heute unter

$ 3000.– 7% Morris & Essex 1871 Bonds 1914.
auf: May & Nov. fällig
à 105 & 1/16% Cy Cts $ 3151.88.
val. p. dato

$ 1000.– 7% Mich. South & North Ind. Sink. Fund
à 104. & 1/16% Cy Cts $ 1040.62.
val. p. dato.

auf Ihren Namen registriert.

Anbei für Ihre Rechnung an d. Herrn J. Henry Schröder & Co London einen auf Ihre Ordre lautenden Tratte auf diese Firma, für Ihre Rechnung

Stlg 600. – 5% à 120 7/8 f. 18% g Frs 81.70
Cts $ 3217.60
val. 28. d.

wofür wir Ihnen Gutschrift notiren.

Anbei Coupon Blatt

Die Auszahlung Ihrer gefälligen Order gegen Coupons von Obligationen der Illinois Central Eisenbahn

227 (b)

88a

227 (c)

886.

L. von HOFFMANN & CO., 6 Hanover Street, N. Y.

with # 227

Official Quotations New York Stock Exchange, February 26, 1872.

Gov. Securities	Off'd	Ask'd
U S. Loan 6 p ct. reg'd 1881	114⅛	
do 6 p ct. coup. 1881	115⅜	115¾
do 5-20 regist'd 1862	111	111⅜
do 5-20 coupon 1862	111	
do Call Bonds..1872	112¼	
do 5-20 regist'd 1864	111	111⅜
do 5-20 coupon 1864	111⅜	
do 5-20 regist'd 1865	111	111⅛
do 5-20 coupon 1865	111	111⅜
do 5-20 reg'd n. i. 1865		
do 5-20 coup n. i. 1865		
do 5-20 regist'd 1867	111	
do 5-20 coupon 1867	111¾	111⅞
do 5-20 regist'd 1868		112¼
do 5-20 coupon 1868	112½	
do Oregon W L 1881		
do do ½ year 1881		
do 5 p. ct. reg 1874		
do 5 do cou 1874		
do 10-40 registered..		
do 10-40 coupon.....	110⅝	111
do 5's reg'd.....1881		
do 5's coupon...1881	108¾	
do 6's Currency.....	114	114¼
American Gold.....	110¾	

Banks.		
New York.....100	135	136
Manhattan..... 50	145	
Merchants..... 50	119	120
Mechanics..... 25	130	
Union..... 50	139	
America.....100		146
City.....100	225	
Phenix..... 20		100
North River..... 50		89
Tradesmen's..... 40	150	
Fulton..... 30	158	
Greenwich..... 25		
Butchers & Drovers..... 25		
Mechanics & Traders..... 25		
Gallatin National..... 50	118	
Merchants' Exchange.... 50	94	95
Leather Manufacturers..100		
Seventh Ward.....100		106
State of New York.....100	112	
Commerce.....100	116¼	118
Mechanics Bank'g Assoc'n 50		
Broadway..... 25		
Ocean..... 50		35
Mercantile.....100		
American Exchange.....100	115	115½
Pacific..... 50		
Chatham..... 25		
Bank of the Republic....100	113	116
Bank of North America..100	102	
Hanover.....100	102	
Irving..... 50	124	
Metropolitan.....100	137½	
Citizens..... 25		
Peoples..... 25		
Grocers..... 50		110
East River..... 25		
Market.....100		
Nassau.....100	105¼	
Shoe and Leather.....100	150	159½
Corn Exchange.....100	122	124
Continental..... 100		95
St. Nicholas.....100	112	114
Marine.....100	105	
Commonwealth.....100		85
Atlantic..... 75		
New York County.....100		
Importers and Traders...100	167¼	
Park.....100	158	160
Manufact's & Merchants..100		
N. Y. National Exchange.100	97	103
Central National.....100	101	
First National.....100		
Second National..... 100		
Fourth National..... 100	110	
Ninth National..... 100	107½	109½
Tenth National..... 100		98
Eleventh Ward..... 25		100
Oriental.....	160	
Gold Exchange.....	103	105
Bankers & Brokers Assoc'n.		93
German American.....	104	105

State Securities.		
TENNESSEE 6's old.....	67	67⅛
do 6's new bonds...	67	67⅛
VIRGINIA 6's old.....	56½	54
do 6's new bonds....	52	57
do 6's registered old..	44	52
do 6's do 1866		
do 6's do 1867	47	
do 6's Consol. Bonds.	54⅞	56
do 6's Defered do	17⅞	18
GEORGIA 6's.....		79
do 7's, new bonds ..		
do 7's, endorsed ...		
do 7's, Gold bonds ..		81
NORTH CAROLINA 6's old.....	34¾	
do Funding Act 1866	23	
do do 1868	21	22
do new bonds.....	17¾	18¼
do Special Tax.....	14	15

State Securities.	Off'd	Ask'd
SOUTH CAROLINA 6's.....	51	60
do Jan. & July...	31	
do April & Oct...	29½	31
MISSOURI 6's.....	95½	95¾
do H. & St. Jo. Issue	92¼	93
LOUISIANA 6's.....		62
do new bonds.....		
do 6's new Float'g Dbt	55¼	
do 7's Penitentiary..		
do 6's Levee bonds..	62	
do 8's do		
do 8's do of 1875	82	
do 8's, ...of 1910		
CALIFORNIA 7's.....	112	
do 7's large bonds.		
CONNECTICUT 6's.....	100½	
RHODE ISLAND 6's.....	100½	
ALABAMA 5's.....		
do 8's.....	93	
do 8's Mont. & Eut'la R		
do 8's, Ala. & Chat. R		
ARKANSAS 6's Funded.....		57
do 7's L. R. & Ft. S. iss		61
do 7's Memphis & L. R		65
do 7's L. R. P. B. & N. O		
do 7's Miss. O. & R. Riv	47	
do 7's Ark. Cent. R..		
TEXAS 10's,.....of 1876		
OHIO 6's..... ...1875	101	
do 1881	105	
do 1886	107	
KENTUCKY 6's.....	97½	99
ILLINOIS Canal bonds....1870		
do coupon 6's.....1877		
do do 1879		
do War Loan.....		
INDIANA 5's.....	98	100½
MICHIGAN 6's.....1873		
do 6's.....1878		
do 6's.....1883		
do 7's.....1878	100	
NEW YORK Reg'd Bounty L'n	107	
do coupon do	106¾	107⅛
do 6's Canal loan 1872	107¼	
do 6's do 1873	106½	
do 6's do 1874	106⅝	
do 6's do 1875	106¾	
do 6's do 1877	106¾	
do 6's do 1878	107	
do 5's do 1874	101	104
do 5's do 1875		
do 5's do 1876	100	

City, &c.		
New York City 6's.....1875		
do 6's.....1876		
do 6's.....1878		
do 6's.....1887		
do 5's.....1898		
Brooklyn 6's.....		
do 6's Water Loan....	95	
do 7's Improv't Stock		
do 6's Pub. P'k Loan.	93¼	
do 7's do	103⅝	
Kings County 6's.....		
Jersey City 6's Water Loan..	92	

Miscellaneous. PAR		
Del. and Hudson Canal...100	120	
Pennsylvania Coal..... 50		220
Maryland Coal Co..... 100	20	22
American Coal.....	43	44
Spring Mountain Coal.... 50	60	65
Canton Co., Baltimore....100	81	82
New Jersey Land Imp'nt Co.	73	
Consol. Coal of Maryland 100	36½	36¾
Cumberland Coal and Iron..	56	
Western Union Telegraph100	69	69¼
Quicksilver Mining Co....100	32½	34½
do do pref...	36¾	37⅞
Mariposa Mining Co.....100		5/8
do pref.....	1⅝	1¾
do 1st pref..		
do Trustee Ct'fs		
Boston Water Power.... 100		
Adams Express..... 100	91½	92¼
Wells Fargo Express..... 100	73¾	
do do Scrip...		
American M. U. Express 100	68½	69¼
United States Express.....	65	65½
Pacific Mail Steamship co 100	59½	59⅝
Atlantic Mail Steams'p co 100		

Rail Roads.		
N. Y. Cent. & Hudson Riv...	97¼	97⅜
do do Certificates	92⅝	
Erie Raiway.....	31	31¼
do pref.....		
Harlem 50	110	111
do pref.....50		
Reading.....50	113⅞	114
Michigan Central.....100	118	
Lake Shore & Mich. So..100	91¼	91½
do do Scrip	87⅞	88⅛
Panama.....100	74	75½
Union Pacific.....100	34⅝	34⅝
Illinois Central.....100	134	137
Cleve. & Pittsb'gh Guar'd 50	90¼	90⅝

Rail Roads.	Off'd	Ask'd
Chicago & N. Western....100	75	75¼
do do pref.100	90¾	91⅜
Cleve., Col., Cin. & Ind's.100	87⅝	88¼
New Jersey Central.....100	110½	111
do do Scrip	104½	105½
Chicago & Rock Island...100		111⅛
Milwaukie & St. Paul....100	56½	57
do do pref.100	77⅜	77¾
Tol., Wabash & Western 100	75¼	75⅝
do do pref.		
Pitts., Ft. W. & Chic. guar'd.	97¾	98½
do do Special		
Del., Lack. & Western.... 50	102½	103
Boston, Hartford & Erie. 100	3⅝	4
Alton & Terre Haute.....100	20	
do do pref.100	55	
Chicago & Alton.....100	117	118
do do pref....100		
Ohio & Miss. Railway... 100	44	44¼
do do pref.	73	74
St. Louis & Iron Mountain..	75	75½
Chic., Burl'n & Quincy...100		136
Indianap's, Cin., & Lafayette		
New Jersey.....100	127	
Morris & Essex.....50	92½	92⅞
New Haven & Hartford..100	167	
do do Scrip	157	
New York & New Haven 100	141½	
do do Scrip		
Marietta & Cin. 1st pref...50	22	24
do do 2d pref...50	11	
Hannibal & St. Joseph.. 100	42	44¼
do do pref..		63½
Dubuque & Sioux City.. 100	70	
do do pref..		
Joliet & Chicago..... 100	92½	
Col., Chic. & Ind. Central100	21½	22
Albany & Susquehanna.....	94	

Rail Road Bonds.		
N. Y. Central 6's.....1883		96
do 6's.....1887	93	93½
do 6's Real Estate	91	
do 6's Subscript'n	91	
do 7's 1876	101	
do 7's Conv..1876		
do 7's.....1865-76		
Erie 1st Mortgage Extended.	103	104
do 1st do Endorsed.		
do 2d do 7's....1879	100	
do 3d do 7's....1883	98	99
do 4th do 7's....1880	92	93
do 5th do 7's....1888	89	90
Long Dock Bonds.....	92	92½
Buff., N. Y. & E. 1st M. 1877	94	95
Hud. R. 7's 2d M'ge S. F. 1885	105	
do 7's 3d do 1875	101¾	
Harlem 1st Mortgage 7's....	101½	102½
do Con. M. & S'kg F'd 6's		
Albany & Susqueh'a 1st B'ds	103	
do do 2d do	99½	100
do do 3d do		98½
Mich. Cent. 1st M'ge 8's 1882	119	
Chic. Bur. & Q. 8 p. c. 1st M.	113½	
Mich. So. 7 p. ct. 2d M'ge...	99⅛	101
Mich. S. & N. I. S. F'd 7 p. c.	104	
Pacific R. 7's guar'd by Mo..	99⅞	100¼
Central Pacific Gold Bonds..	102½	102⅝
Union Pacific 1st M'ge Bonds	91⅜	91½
do do Land Grants 7's	80¾	81
do do Income 10's...	85½	85¾
Illinois Central 7 per ct. 1875	104½	106
Bellev'e & S. Ills. R. 1st M. 8's		
Alton & T. H. 1st M'ge.....		
do 2d do pref..	87½	89
do 2d do Inc..	80	
Chic. & N. Western S. Fund.	98	101½
do Int. B'ds.	97	98
do Consol. Bds	94	94½
do Ext'n B'ds		
do 1st M'ge..	98½	
Han. & St. Jo. Land Grants.	107	109
do Convertible..	96	97¼
Del., Lack. & W'n 1st M'ge..	105	
do do 2d do ..	100	
Tol. & Wab'h 1st M'ge Ext'd.	96	98
do 1st M. St. L. div	90	90⅛
do 2d Mortgage...	94	94¾
do Equip. Bonds..	86	88
do Cons. Conv'le..	89	
Hannibal & Naples 1st M'ge.	90	
Gt. Western 1st M'ge....1888		96
do 2d do 1893	89	89½
Quincy & Tol. 1st M'ge..1890	92	
Ills. & So. Iowa 1st Mortgage	92	
Galena & Chicago Extended	104¾	
do 2d Mtge..		
Chic., R. Island & Pacific....	101¾	102
Morris & Essex 1st M'ge.....	105	105½
do 2d do		100
Cleve. & Tol. Sinking Fund..		
New Jersey Cent. 1st M. New	104	104⅛
do 2d M'ge...	102	
Pitts., Ft. W. & Chic. 1st M'ge		105
do do 2d do	101	102½
do do 3d do		
do 8 p. c. eq't b'ds		

Rail Road Bonds.	Off'd	Ask'd
Cleve. & Pitts. Consol. S'k F'd	94	95½
do 2d Mortgage.		
do d do		
do 4th do	85	
Chic. & Alton Sinking Fund.	100	
do 1st Mortgage.	105	105¼
do Income		
Ohio & Miss. 1st Mortgage...	99⅛	100
do Consolidated...	93	93½
do 2d do	86¼	87
Dub. & Sioux City 1st M'ge..		
Peninsula 1st M'ge Conv'ble.	95	
St. L. & Iron Mount'n 1st M.	94	96
Mil. & St. Paul 1st M'ge 8's..	106¾	107¼
do do 7 3-10	92	94
do 1st M'ge.....	93	93⅞
do Iowa Div ...	89	89½
do 2d M'ge.....	86	
Marietta & Cin. 1st Mortgage	96	
Chicago & Mil. 1st Mortgage	94	
Joliet & Chicago 1st M'ge....	105	
Chicago & Gt. Eastern 1st M.		94
Col., Chicago & Ind. 1st M'ge	92¾	92⅞
do do 2d do	71½	71⅝
Tol., Peoria & Warsaw, E. D.		
do do W. D.		92
do do Burl'n Div.	86½	
do do 2d M.	84¼	85
New York & N. Haven 6's...	100	
Boston, H. & Erie 1st M....	39⅛	39¾
do Guarant'd	40⅛	43
Cedar Falls & Minn. 1st M'ge	83¼	83½

FREE LIST.		
Warren Railroad.....		
do do 1st Mt'ge..		
do do 2d do ..		
Cin., Hamilton & Dayton R..		
Atlantic & Pacific R., Pref...		30
do South Pac. R. Bds		
Rome & Watertown R. R...		
do do 1st B'ds.		
Am. Dock & Imp'mt Bonds..		
Detroit, Monroe & Tol. B'ds.	95	98
Western Union Bonds.....	95	96
Connecticut War Loan.....	100	
Little Miami R. R. Bonds...		
Rensselaer & Saratoga R. R.	102½	
Lake Shore Dividend Bonds.	96	96¼
Cleve. & Tol. New Bonds....		
Cleve., P'ville & Ash. New B.	96	98
do do Old B.	97	100
Buffalo & Erie New Bonds...		
do do Stock		
Memphis & Charleston R. R.		
do do 1st Bonds		
Macon & Western R.....		
Brunswick City..... 100		
Wilkesbarre Coal & Iron 100		50
Cary Improvement.....		
Second Avenue R. R.....100		
Third do 100		20
Sixth do 100	130	
Eighth do 100		
Brooklyn City R. R. 10		
Long Island R. R.....50		
do 1st M'ge....		
Norwich & Worcester R..100		
Stonington R. R.....100		
N. Y. Life & Trust Co.....100		
Farmers L'n & Trust Co.. 25		
U. S. Trust Co.....100		
Union Trust Co.....100		
N. Y. Gas Light Co..... 50	150	171
Manhattan Gas Light Co. 50	203	220
Brooklyn Gas Co..... 25		
Citizens' Gas Co.....		
Williamsburgh Gas Co.... 50		200
Harlem Gas Co..... 50		200
Louisville City 7's.....		
Georgia 7's.....1888		
St. Louis, Jack. & Chic. 1st M		98
South Side Railroad.....		
South Side R. R. 1st M. B'ds.		
do do Sink'g Fund		
Morris & Essex Conv't B'ds..	91½	93
do Construc. do	92	93
North Missouri R. R.....		
North Missouri 1st M. B'ds..	91	91
do 2d do ..		
Jefferson R. R. 1st M'ge.....		
New Jersey Southern R.....		
do 1st M. 7's		
E. Tenn., Va. & Ga. 1st M 7's	93	93½
Winona & St. Peters 1st M..		
Nashville & Decatur 1st M..		
C. C. C. & Ind's 1st M 7's S. F		101¼
Cin. & Sp'd 1st M. g'd C C C & I		
do 1st M. g'd L. S & M S		
LaCrosse & Mil. 8's 1st M....		100

227 (d)

1872

L. von Hoffmann & Co

New York 27 Feb

B 20 Mars

A Do

88

259 (a)

J. E. GÜNZBURG

SI PETERSBURG

St. Petersburg 16/28 Febr. 1872

89

Mein lieber Herr Schliemann!

Inzwischen Ihr freundliches, durch
ich Ihren beiden Briefe vom 4 Dez.
& 17 Febr. vor heute beantworte-
ich zögerte von Tag zu Tag und
ich immer hoffte Ihnen Definitives
wegen unserer neuen Anl-
schreiben zu können! Die Lei-
stung zieht sich aber in die
Länge, und die neue Anleihe
noch gar nicht in London
perfect ist; man drängt uns
sehr aber für Pfingsten. Des
große Summen wegen und
es ist ungemein schwer auf
uns unsere Emission von 5%
Consolidirten gegen diverse von
den Eisenbahn-Emissionen
zum festen Course v 75% zu bringen
Obligationen (unser Zweck der
die Anleihe daraus c. 150/m
Silberner Rubel capital) erfolgen
wird; der Finanz-Minister
hat sich geäußert dass der
Termin gar zu spät, und Rothe-
child drängte – da man aber

nicht sicher sein kann, so rathe ich Ihnen jetzt eine Zeichnung oder bei Ihren Londoner Freunden wiederzubringen und zwar eine größere Summe als Sie zu haben wünschen, weil eine starke Valorisirung unumgänglich ist.

Die Finanz-Lage Rußlands hat sich wesentlich sehr gebessert; es sind seit etwa 9 Monaten c. 25 Millionen Rubel Gold (wenigstens XX francs) ins Land gekommen, so daß jetzt der fünfte Theil der vorhandenen Circulation, eine Gold & Silber gesichert sind; trotzdem fällt sich der Cours auf 32 15/16 d 33! Dubai ist seit drei Monaten fast ganz ruhig, da er wahrscheinlich die Eröffnung der Schiffahrt durch Eisbrecher beginnen wird, da mir für & im Winter auf große Massen Getreide ch disponibel sind.

Im ersten Halbjahr 1871 zeichnet sich der Eisenbahnverkehr gegen 1872 mit einem Verdienst von c. 300 Rs!

Durch Ihren im Ausland neuen sehr günstigen Eindruck macht, können Sie sich danken! Auch wurden alle Emissionen neue Serien (stets ungarantirte) in Berlin, Paris und London schnell vergriffen und fortwährend auf verschiedenen Plätzen alte mündelsichere garantirte Papiere begehrt.

Die neue Serien sind besonders sehr gesucht – Ihre mit dem Grund mit die 6% Anleihe, die 5% preuß. Rente. Anl. v 1869, die deutschen Eisenbahn-Anlehen etc. gekündigt sind, und der solide mündl. Zinsfuß stellt daran nicht Sicherheit und Billigkeit kennt der neue garantirte Serien!

Die letzte 5% Consol. wurden (Anfang 1871) durch Rothschild à 91 % abgeschlossen, jetzt stehen dieselben in London 92 1/2, so daß vor nur 9 Monaten der große spanische Entrepreneur Goldsmid eine 5% Obligat. Anleihe von 2 Millionen Pfund (als Beweis d Tüchtigkeit gab er garantirte Russ. Charkow - Azow Actien) à 87 1/2 % durch Rothschild Consortium d Hambro glänzend plaziren konnte – die Summe wurde c. 20 fach überzeichnet!

1872

J. Abelsohn

Petersburg 16/28 Febr

A 14 März

258 (a)

89,1

J. E. GÜNZBURG

ST PETERSBURG

entdeckt haben und erwarte.

Sehr erstaunt haben ich mich über die Nachricht, dass Ihren Frau Mutter unerwartet guter Hoffnung ist und sich wohl befindet; haben Gott dass Alles gut endet und wir bald ein kleines Cousinchen Ihnen gratulieren wird! Grüssen Sie recht herzlich von Ganzen Ihren lieben Frau!

Unser Töchterchen, die Gott lob gesund und jetzt 2 Jahre 3 Monate alt ist, wartet auch immer auf ein Geschwisterchen! Hoffentlich wird der Wunsch bis Frühling während der nächsten Sommer Erfüllung ich wünsche herzlich!

Wir beabsichtigen nämlich Sommer theil nach Paris und dort den Landweg zu machen, wo wir den Sommer zubringen werden – vielleicht gehen wir auf Baden-Baden. Im Herbst gedenken wir in Besitz in Berlin antrittsbesuch machen ich der Visite wie Eltern die ganze Wirtschaft [illegible] lassen will.

Wie geht es Ihren Mutter Adolph? Dass sie die Enkelchen

gut getroffen hat, haben ich meinem Bruder Adolphe, dem jüngsten Erfolg natürlich großen Freude macht. Falls der Zustand Ihrer Mutter annehmend sich gebessert haben, wird ich von Herzen hoffen, dann rathe ich ihr statt der Emulsion deren Verordnung wohl zu umständlich & kostspielig ist, auf jeden Fall 1 Theelöffel Pepsin zu nehmen, in einem halben Zeitglas Wasser aufgelöst. Dieß Pepsin ist absolut ein Präparat meines Bruders, besteht lediglich und nur in Pepsin-Menge enthalten sehr kräftigen Verdauungs-Stoffen, ohne irgend welche andere Beimischung und ist das unschädlichste und beste Verdauungs-Mittel welches existirt und hauptsächlich den Personen, welche zu Abmagerung neigen, dringend zu empfehlen da es fast in Folge der Resorption dieser Substanz zu einer Emulsion umgestaltet und somit diesen Substanzen in den menschlichen Organismus möglich macht. Auf diesen Pepsin müssen Sie sich also von Savory & Moore in London kommen lassen.

Mein Bruder in Brighton macht in wissenschaftlicher & commercieller

Hinsicht stets Fortschritte und hat kürzlich auch den Titel, höchster Staats-Examen in London absolvirt, so daß er jetzt zu jeder Staats-Anstellung in seinem Fache qualificirt ist. Er arbeitet fortwährend und wird hoffentlich noch manch genauen mikroskopischen Untersuchungen machen.

Mit die Gesundheit geht es Gott Lob gut – ich sehne mich aber nach den Tagen des Winters wo der schönere Klima Deutschland genießen können.

Fraund Anna ist gesund und erwartet nächsten Januar auch mit Ehemann zu reisen; er scheint aber seine Heimath nicht verlassen zu wollen, sondern bis spätestens in Aussicht, Deutschland & der Schweiz einen Besuch zu machen. Wahrscheinlich kommt er auch nach Paris; jedes Mal wenn wir uns sehen erkundigt er sich mit großer Theilnahme nach Ihnen und bittet Sie sehr zu grüßen.

Die Zeit erlaubt mir wohl und schreiben Sie mir bald einmal!

Mit Herzlichen Gruß

Ihr Adolphe

L. VON HOFFMANN & CO
NEW YORK

228

91

New York Feb 28. 872

Herrn Schliemann
Athen

Wir bezeichnen uns an unsere
Ordre vom gestern heute eingehende
Tratten und ohne weitere Anfrage von Bord zu
provide Rechnung zu nehmen
Einliegend übersenden wir Ihnen
die Rechnung und Connossement von
dem Hafen der Chicag. Portugal
3 Cases VK welchen wir Ihrer
Ordre entgegen

Hochachtungsvoll

L. von Hoffmann & Co

P.S. Wir bitten Ihre Ordres uns
bis zum 3 dieß zu Kraft

With # 228

L. von HOFFMANN & CO., 6 Hanover Street, N. Y.

OFFICIAL QUOTATIONS,

NEW YORK STOCK EXCHANGE, February 28, 1872.

Gov. Securities	Off'd	Ask'd
U S. Loan 6 p ct. reg'd 1881	114¼	114½
do 6 p ct. coup. 1881	115⅛	115⅝
do 5-20 regist'd 1862	111⅛	
do 5-20 coupon 1862	111⅛	111⅜
do Call Bonds..1872	112¼	
do 5-20 regist'd 1864	111⅜	111¼
do 5-20 coupon 1864	111¼	
do 5-20 regist'd 1865	111¼	111⅜
do 5-20 coupon 1865	111⅞	112
do 5-20 reg'd n. i. 1865	110⅞	
do 5-20 coup n. i. 1865	110¼	110½
do 5-20 regist'd 1867	110⅞	
do 5-20 coupon 1867	111⅛	111⅜
do 5-20 regist'd 1868	112	
do 5-20 coupon 1868	112	112¼
do Oregon W L 1881		
do do ½ year 1881		
do 5 p. ct. reg 1874		
do 5 do cou 1874		
do 10-40 registered..	107½	
do 10-40 coupon.....	110½	110¾
do 5's reg'd.....1881		
do 5's coupon...1881	108⅝	108⅞
do 6's Currency....	114	114¼
American Gold.....	110¾	
Banks.		
New York.....100	135	136
Manhattan..... 50	146	
Merchants..... 50	117	120
Mechanics..... 25	133	
Union..... 50	137	140
America.....100	145¼	
City.....100	225	
Phenix..... 20		100
North River..... 50		87½
Tradesmen's..... 40		
Fulton..... 30	158	
Greenwich..... 25		
Butchers & Drovers..... 25		
Mechanics & Traders..... 25		
Gallatin National..... 50	120	
Merchants' Exchange.... 50	94	96
Leather Manufacturers..100		
Seventh Ward.....100	100	104
State of New York.....100	112	113
Commerce.....100		118
Mechanics Bank'g Assoc'n 50		110½
Broadway..... 25		
Ocean..... 50	30	35
Mercantile.....100	125	
American Exchange.....100	115¼	
Pacific..... 50		
Chatham..... 25		
Bank of the Republic....100		115½
Bank of North America..100		
Hanover.....100	102½	103⅛
Irving..... 50	124	
Metropolitan.....100	138	142
Citizens..... 25		
Peoples..... 25		
Grocers..... 50		110
East River..... 25	110	
Market.....100	120	
Nassau.....100	105	
Shoe and Leather.....100	151	159¼
Corn Exchange.....100		125
Continental..... 100		95
St. Nicholas.....100	111½	113
Marine.....100	162	
Commonwealth.....100	75	84
Atlantic..... 75		
New York County.....100		
Importers and Traders...100	187	
Park.....100	158	160
Manufact's & Merchants..100	95	101
N. Y. National Exchange.100	97	
Central National.....100	101	101¼
First National..... 100	200	
Second National..... 100		
Fourth National..... 100	110½	
Ninth National..... 100	107½	109
Tenth National..... 100		
Eleventh Ward..... 25		100
Oriental..... 160		
Gold Exchange.....	103	105
Bankers & Brokers Assoc'n..		91
German American.....	105	
State Securities.		
TENNESSEE 6's old.....	67	67½
do 6's new bonds..	66⅞	67
VIRGINIA 6's old.....	53½	56
do 6's new bonds..	56	57
do 6's registered old..	44	
do 6's do 1866		
do 6's do 1867		
do 6's Consol. Bonds.	55⅛	55¼
do 6's Defered do	17¾	
GEORGIA 6's.....		79
do 7's, new bonds....		
do 7's, endorsed		
do 7's, Gold bonds		81
NORTH CAROLINA 6's old.....	34¾	35
do Funding Act 1866	23	
do do 1868	21	22
do new bonds.....	17¾	19
do Special Tax	14	14⅛

State Securities.	Off'd	Ask'd
SOUTH CAROLINA 6's.....	51¾	59
do Jan. & July...	30⅛	30½
do April & Oct...	29	29⅞
MISSOURI 6's.....	95⅛	96
do H. & St. Jo. Issue	92	92½
LOUISIANA 6's.....		62
do new bonds.....		
do 6's new Float'g Dbt	55⅛	
do 7's Penitentiary..		
do 6's Levee bonds..		
do 8's do		
do 8's do of 1878	82	
do 8's, ...of 1910		
CALIFORNIA 7's.....	112	
do 7's large bonds.		
CONNECTICUT 6's.....	100½	
RHODE ISLAND 6's.....	100⅞	
ALABAMA 5's.....		
do 8's.....		95
do 8's Mont. & Eut'la R		
do 8's, Ala. & Chat. R		
ARKANSAS 6's Funded.....		58
do 7's L. R. & Ft. S. is		62
do 7's Memphis & L. R		69
do 7's L. R. P. B. & N. O		
do 7's Miss. O. & R. Riv	47	
do 7's Ark. Cent. R..		49
TEXAS 10's,..... of 1876		93
OHIO 6's..... 1875	101	
do 1881		
do 1886		
KENTUCKY 6's.....		
ILLINOIS Canal bonds... 1870		
do coupon 6's..... 1877		
do do 1879		
do War Loan.....		
INDIANA 5's.....	99	100½
MICHIGAN 6's..... 1873		
do 6's..... 1878	98	
do 6's..... 1883	98	
do 7's..... 1878	100	
NEW YORK Reg'd Bounty L'n	107	107¼
do coupon do	107	107¼
do 6's Canal loan 1872	107	
do 6's do 1873	106½	
do 6's do 1874	106½	
do 6's do 1876	106⅝	
do 6's do 1877	107	
do 6's do 1878	107	
do 5's do 1874	100	105
do 5's do 1875		
do 5's do 1876	100	
City, &c.		
New York City 6's.....1875		
do 6's.....1876		
do 6's.....1878		
do 6's.....1887		
do 5's.....1898		
Brooklyn 6's.....		
do 6's Water Loan....	95¼	96
do 7's Improv't Stock		
do 6's Pub. P'k Loan.	93½	
do 7's do	103¾	
Kings County 6's.....		
Jersey City 6's Water Loan..	92	
Miscellaneous. PAR		
Del. and Hudson Canal...100	119	
Pennsylvania Coal..... 50		
Maryland Coal Co..... 100	20	
American Coal.....	43¼	44
Spring Mountain Coal.... 50	60	65
Canton Co., Baltimore....100	83½	84½
New Jersey Land Imp'nt Co.	72	
Consol. Coal of Maryland 100	36⅝	37
Cumberland Coal and Iron..	55	
Western Union Telegraph100	70⅜	70⅝
Quicksilver Mining Co....100	35½	35⅝
do do pref..	37½	38⅜
Mariposa Mining Co..... 100	1⅛	1¼
do pref.....	1¼	1⅜
do 1st pref..		
do Trustee Ctf's	20	
Boston Water Power.... 100	50	
Adams Express..... 100	92	92⅜
Wells Fargo Express... 100	73	74½
do do Scrip..		
American M. U. Express 100	69¼	69¾
United States Express.....	66½	66¾
Pacific Mail Steamship co 100	59⅜	59½
Rail Roads.		
N. Y. Cent. & Hudson Riv..	97⅝	97¾
do do Certificates	93⅛	93⅜
Erie Railway.....	32⅝	32¾
do pref.....		60
Harlem 50	109⅛	110
do pref.....50		
Reading.....50	113⅝	114
Michigan Central.....100	117⅜	
Lake Shore & Mich. So..100	92¼	92¼
do do Scrip	88¼	88¾
Panama.....100	79	79
Union Pacific..... 100	34½	34¾
Illinois Central.....100	134	137
Cleve. & Pittsb'gh Guar'd 50	90⅛	90⅝

Rail Roads.	Off'd	Ask'd
Chicago & N. Western....100	77	77⅛
do do pref.100		91½
Cleve., Col., Cin. & Ind's.100	87¾	88½
New Jersey Central.....100	111⅛	111⅜
do do Scrip	105	105½
Chicago & Rock Island...100	111½	111⅝
Milwaukie & St. Paul....100	57	57½
do do pref.100		
Tol., Wabash & Western 100	75⅜	75⅛
do do pref.		
Pitts., Ft. W. & Chic. guar'd.	97¾	99
do do Special		
Del., Lack. & Western.... 50	103¼	103½
Boston, Hartford & Erie. 100	3¾	4
Alton & Terre Haute.....100	20	25
do do pref.100		60
Chicago & Alton.....100	117	118
do do pref....100	119	119½
Ohio & Miss. Railway.. 100	44¼	44½
do do pref..	74	
St. Louis & Iron Mountain..	76½	77
Chic., Burl'n & Quincy...100		138½
Indianap's, Cin., & Lafayette		
New Jersey.....100		127
Morris & Essex..... 50	92⅞	93
New Haven & Hartford..100		
do do Scrip		
New York & New Haven 100	141½	
do do Scrip	136¾	
Marietta & Cin. 1st pref..50	22	24
do do 2d pref..50	11	
Hannibal & St. Joseph.. 100	41¾	43
do do pref..		63
Dubuque & Sioux City.. 100	71	
do do pref..		
Joliet & Chicago..... 100	92¼	
Col., Chic. & Ind. Central100	22¼	22½
Albany & Susquehanna.....	94	95
Rail Road Bonds.		
N. Y. Central 6's.....1883		96½
do 6's 1887	93	94
do 6's Real Estate	91	
do 6's Subscript'n	91	
do 7's 1876	101	
do 7's Conv..1876		
do 7's.....1865-76		
Erie 1st Mortgage Extended.	103	104
do 1st do Endorsed.		
do 2d do 7's....1879	100	
do 3d do 7's....1883	98	98½
do 4th do 7's....1880		93
do 5th do 7's....1888		90
Long Dock Bonds.....	92	92½
Buff., N. Y. & E. 1st M. 1877	94	
Hud. R. 7's 2d M'ge S. F. 1885	105	
do 7's 3d do 1875	101¾	
Harlem 1st Mortgage 7's....	101½	102½
do Con. M. & S'kg F'd 6's	92¼	
Albany & Susqueh'a 1st B'ds	104	
do do 2d do	99½	100
do do 3d do		
Mich. Cent. 1st M'ge 8's 1882		
Chic. Bur. & Q. 8 p. c. 1st M.	114¼	
Mich. So. 7 p. ct. 2d M'ge...	99½	100
Mich. S. & N. I. S. F'd 7 p. c.	104	104½
Pacific R. 7's guar'd by Mo..	99¾	100⅛
Central Pacific Gold Bonds..	102¼	102⅝
Union Pacific 1st M'ge Bonds	91⅝	91½
do do Land Grants 7's	81¼	81¾
do do Income 10's...	86½	86¾
Illinois Central 7 per ct. 1875		105½
Bellev'e & S. Ills. R. 1st M. 8's		100
Alton & T. H. 1st M'ge.....		99
do 2d do pref..		88
do 2d do Inc...	80	81
Chic. & N. Western S. Fund.	98	101½
do Int. B'ds.	97	98
do Consol. Bds	94	94½
do Ext'n B'ds	84½	
do 1st M'ge..	98½	
Han. & St. Jo. Land Grants.		
do Convertible..	96⅛	
Del., Lack. & W'n 1st M'ge..	105	
do do 2d do ..	100	
Tol. & Wab'h 1st M'ge Ext'd.	96	98
do 1st M. St. L. div	90	90⅛
do 2d Mortgage...	94	94½
do Equip. Bonds..		87¾
do Cons. Conv'le..	89	
Hannibal & Naples 1st M'ge.	90	
Gt. Western 1st M'ge....1888	94	95½
do 2d do 1893	89¼	89½
Quincy & Tol. 1st M'ge..1890	92	
Ills. & So. Iowa 1st Mortgage	92	
Galena & Chicago Extended	104½	
do 2d Mtge..		
Chic., R. Island & Pacific....	101⅝	101¾
Morris & Essex 1st M'ge.....	104	105½
do 2d do	98¼	99
Cleve. & Tol. Sinking Fund..	100	
New Jersey Cent. 1st M. New	104½	104¾
do 2d M'ge...	102	
Pitts., Ft. W. & Chic. 1st M'ge		105
do do 2d do	101	101½
do do 3d do		
do 8 p. c. eq't b'ds		

Rail Road Bonds.	Off'd	Ask'd
Cleve. & Pitts. Consol. S'k F'd		
do 2d Mortgage.		
do d do	98	
do 4th do	85	86
Chic. & Alton Sinking Fund.	100	
do 1st Mortgage.	105	105¼
do Income		
Ohio & Miss. 1st Mortgage...	99½	
do Consolidated..		93½
do 2d do	86½	87
Dub. & Sioux City 1st M'ge..		98
Peninsula 1st M'ge Conv'ble.	95	100
St. L. & Iron Mount'n 1st M.	94	95
Mil. & St. Paul 1st M'ge 8's..	106¾	
do do 7 3-10	93	93½
do 1st M'ge....	93½	93⅞
do Iowa Div ...		89
do 2d M'ge.....		
Marietta & Cin. 1st Mortgage		
Chicago & Mil. 1st Mortgage	94	
Joliet & Chicago 1st M'ge...	105	106¾
Chicago & Gt. Eastern 1st M.		93½
Col., Chicago & Ind. 1st M'ge	92¼	92½
do do 2d do	71¼	72
Tol., Peoria & Warsaw, E. D.		93
do do W. D.	91	91½
do Burl'n Div.	86½	
do do 2d M.	84	85
New York & N. Haven 6's...	100	
Boston, H. & Erie 1st M....	39	39½
do Guarant'd	40	43
Cedar Falls & Minn. 1st M'ge	83¼	83½
FREE LIST.		
Warren Railroad.....		
do do 1st Mt'ge..		
do do 2d do ..		
Atlantic & Pacific R., Pref..		30
do South Pac. R. Eds		72½
Rome & Watertown R. R...		100
do do 1st B'ds		
Am. Dock & Imp'mt Bonds..		
Detroit, Monroe & Tol. B'ds.		99
Western Union Bonds.....	95¼	95½
Connecticut War Loan.....	100	
Little Miami R. R. Bonds....		
Renssalear & Saratoga R. R.	102½	104
Lake Shore Dividend Bonds.	97	97½
Cleve. & Tol. New Bonds....		
Cleve., P'ville & Ash. New B.		
do do Old B.		
Buffalo & Erie New Bonds..		
do do Stock		
Memphis & Charleston R. R.		
do do 1st Bonds		
Macon & Western R.....		
Brunswick City..... 100		
Wilkesbarre Coal & Iron 100		50
Cary Improvement.....		
Second Avenue R. R....100	80	90
Third do 100		
Sixth do 100	130	
Eighth do 100		
Brooklyn City R. R. 10		
Long Island R. R..... 50		
do 1st M'ge....		
Norwich & Worcester R..100		
Stonington R. R.....100		
N. Y. Life & Trust Co.....100		
Farmers L'n & Trust Co.. 25		
U. S. Trust Co.....100		
Union Trust Co.....100		
N. Y. Gas Light Co..... 50		
Manhattan Gas Light Co. 50		
Brooklyn Gas Co..... 25		
Citizens' Gas Co.....		
Williamsburgh Gas Co.... 50		
Harlem Gas Co..... 50		
Louisville City 7's.....		
Georgia 7's.....1888		
St. Louis, Jack. & Chic. 1st M	95	97½
South Side Railroad.....		
South Side R. R. 1st M. B'ds.	95	
do do Sink'g Fund	90	92½
Morris & Essex Conv't B'ds..	92	93½
do Construc. do	92	
North Missouri R. R.....		
North Missouri 1st M. B'ds..	91½	93
do 2d do ..		
Jefferson R. R. 1st M'ge.....		
New Jersey Southern R.....		
do 1st M. 7's		
E. Tenn., Va. & Ga. 1st M 7's		93½
Winona & St. Peters 1st M..		
Nashville & Decatur 1st M..		91
C. C. C. & Ind's 1st M 7's S. F	101¼	102
Cin. & Sp'd 1st M. g'd C C C & I		
do 1st M. g'd L. S & M S		
LaCrosse & Mil. 8's 1st M....		

NEW YORK

226

906

(Copy)

Boston, Feby. 24. 1872.

If you desire any bonds for yourselves or friends I can supply them on reasonable terms. The Chicago Burlington & Quincy R. R. Co. have 700 plain 7's bonds, dated Jan. 1. 1872, twenty four years to run, which have never been offered to any one. The whole or any part of them can be had at par & accrued interest.

The Company owe so small a mortgage debt that their plain bond is regarded as good as mortgage bonds.

I am also to have soon 200 Chicago & Iowa bonds, 8's at 95 & interest, which are undoubted. They have never been offered to any one. I sold (750) for the company last year at 95's, a large part of them to our most conservative people for trust purposes.

Yours Truly
Denison.

Treasurer of Burlington & Missouri
& Quincy
River Rail Road Company.
and
Chicago Burlington Quincy R. R. Co.

377(a) London 29th Febry 1872

My Schliemann Esq.
Athens

Dear Sir,

We confirm our respects of 22d inst. and are since in possession of your favor of 27th inst contents of which are duly noted.

To day we merely beg to hand you B/L. for

four Bundles Shovels
& one Case Pickaxes

forwarded by steamer "Assar" to Constantinople to the order of Mr James Calvert, the Dardanelles, to whom we send one B/L by to-day's post.

The Wheelbarrows are now ready and will follow by the next steamer, we shall send you then Invoice for the whole.

We are unable to-day to enter fully into your questions about the Metaxas & Sabatella and Havana — Metaxas R. R. to which we shall reply by our next.

Our Baron T. H. W. Schröder is perfectly well, at present out of town, hunting. —

B/L.

O. T. O.

377 (b)

Mr Alexander Schlüter has retired from business since 31 Dec 1870 and enjoys equally very great health.

We remain, Dear Sir,

Yours very truly

J. Henry Schröder & Co

377 (a)

1872

J. Hy Schroder & Co

London 29 February

R 10 do

468 (a)

Bordeaux 29 Février 1872

Baron Henry Schliemann

Athènes

Votre estimée lettre du 4 et m'est parvenue il y a quelques jours

Je vous remercie de la réduction sur les intérêts, que vous m'offrez de compter à raison de 3 % jusqu'au 31 Décembre de l'année passée et à 4 % à partir de cette date pourvu que je les verse régulièrement tous les 6 mois chez Mrs J. Henry Schröder & C.ie Londres

Voici le compte des intérêts jusqu'au 31 Décembre 1871

1870	Août 9,	francs 20,000 -,	509 jours à 3%	francs	848-33
"	Octobre 5,	" 16,445-90	452 " à 3%	"	619-47
"	Novembre 18	" 3506-20	408 " à 3%	"	119-20
		francs 39,952-10		francs	1,587 -

remis à valoir à Mrs J. Henry Schröder & C.ie

le 2 courant £ 40 - à 25 fes 30 c. " 1012 -

solde francs 575 -

Le solde de francs 575 - a été remis hier par moi à Mrs J. Henry Schröder & C.ie Londres, qui devront vous donner avis dans leur prochaine lettre.

C. S. v. P.

468 (b)

Sous ce pli je prends la liberté de vous retourner la lettre d'Allendorff, qu'il vous a adressée le 27 Décembre dernier & dans laquelle il parle d'un voyage d'affaires qu'il voudrait entreprendre en Russie. Cette lettre est en flagrante contradiction avec ce qu'il nous a toujours dit, car il se plaignait envers nous de ne jamais pouvoir rentrer en Russie à cause de quelques publications dirigées contre l'Empereur de Russie, emanant d'Allendorf et qui seraient venues à la connaissance de la police russe en 1871 (l'année dernière).

Allendorf était depuis quelque temps fervent républicain et même un peu communard, de sorte que ses patrons ainsi que moi, nous lui fîmes souvent des reproches à ce sujet

Si Allendorf avait réellement voulu voyager en Russie, ses patrons auraient volontiers supporté les frais. Ils lui faisaient également crédit pour les vins, qu'il expédiait à ses connaissances & qu'il n'a jamais payés bien entendu.

En un mot ce coquin s'est joué de nous d'une manière effrayable et nous étions tellement confiants que nous nous refusions au premier moment à croire à tant de perversité

468 (c)

La police n'a pas trouvé trace de lui et impossible de deviner de quel côté il s'est dirigé avec son butin. Parmi les papiers, saisis chez lui, il se trouve des lettres de sa mère ainsi que de ses frères, tous de très-braves gens à ce qu'il paraît.

Toutes ces lettres sont en langue allemande tandis qu'il nous disait toujours, que sa famille ne savait pas un mot d'allemand.

Il résulte de la correspondance que son père était pasteur protestant allemand.

Ses patrons avaient écrit à un Monsieur Bernard professeur à Nishni Novgorod, où Allenby a un frère. Ce dernier a été stupéfait d'apprendre ce qui s'était passé & ne sait rien dire.

Comme vous le dites, il y a un autre frère à St Pétersbourg dont nous ignorons encore l'adresse. J'attends les renseignements que votre fils aura la bonté de me donner sur votre demande.

En présentant mes respects à Mme Schliemann, je vous prie de recevoir l'assurance de mon dévouement et de ma parfaite considération

E. Mon Schliemann

468 (a)

1872

Schliemann & Co

Bordeaux 29 Fevs